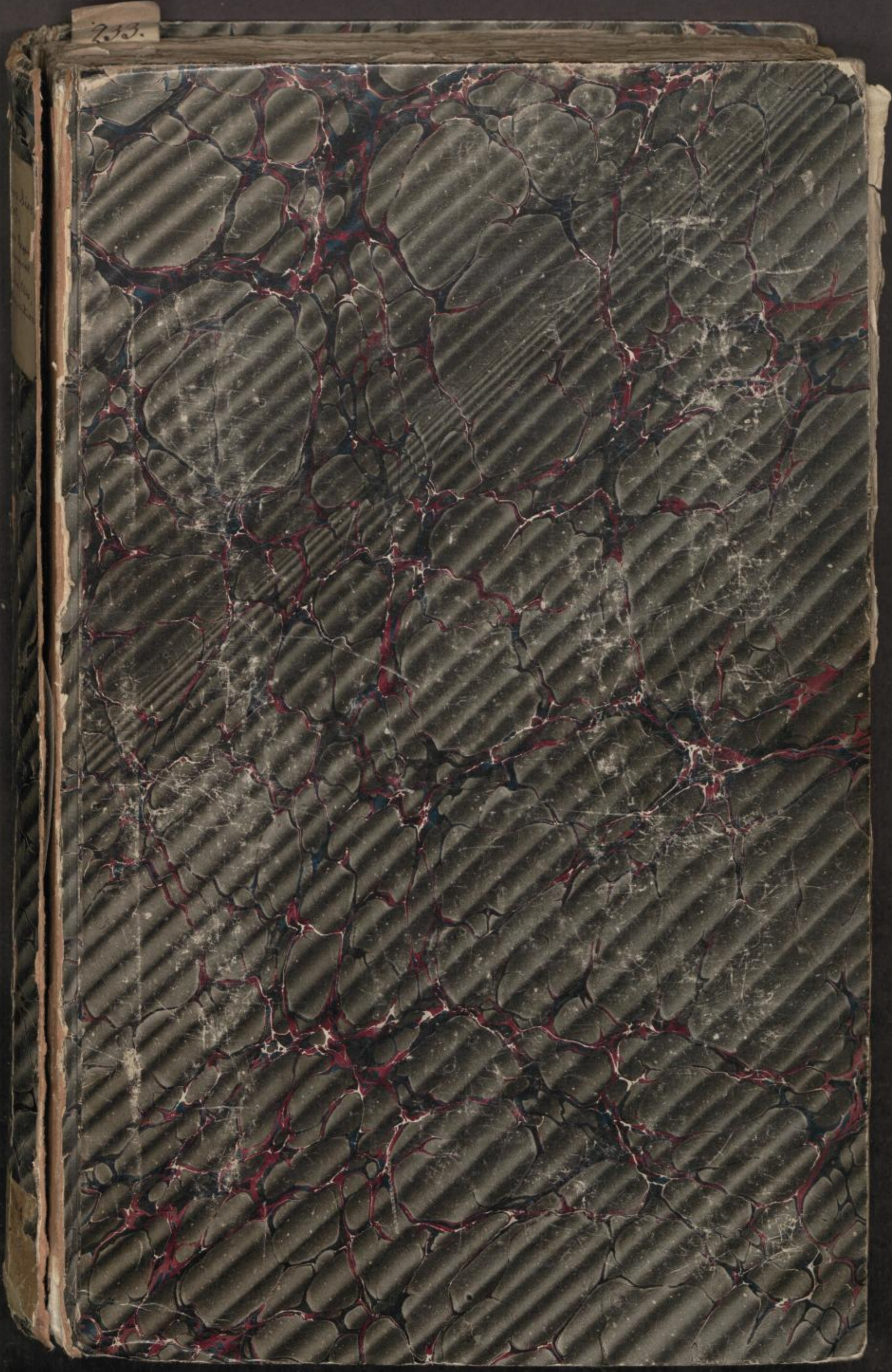


233.

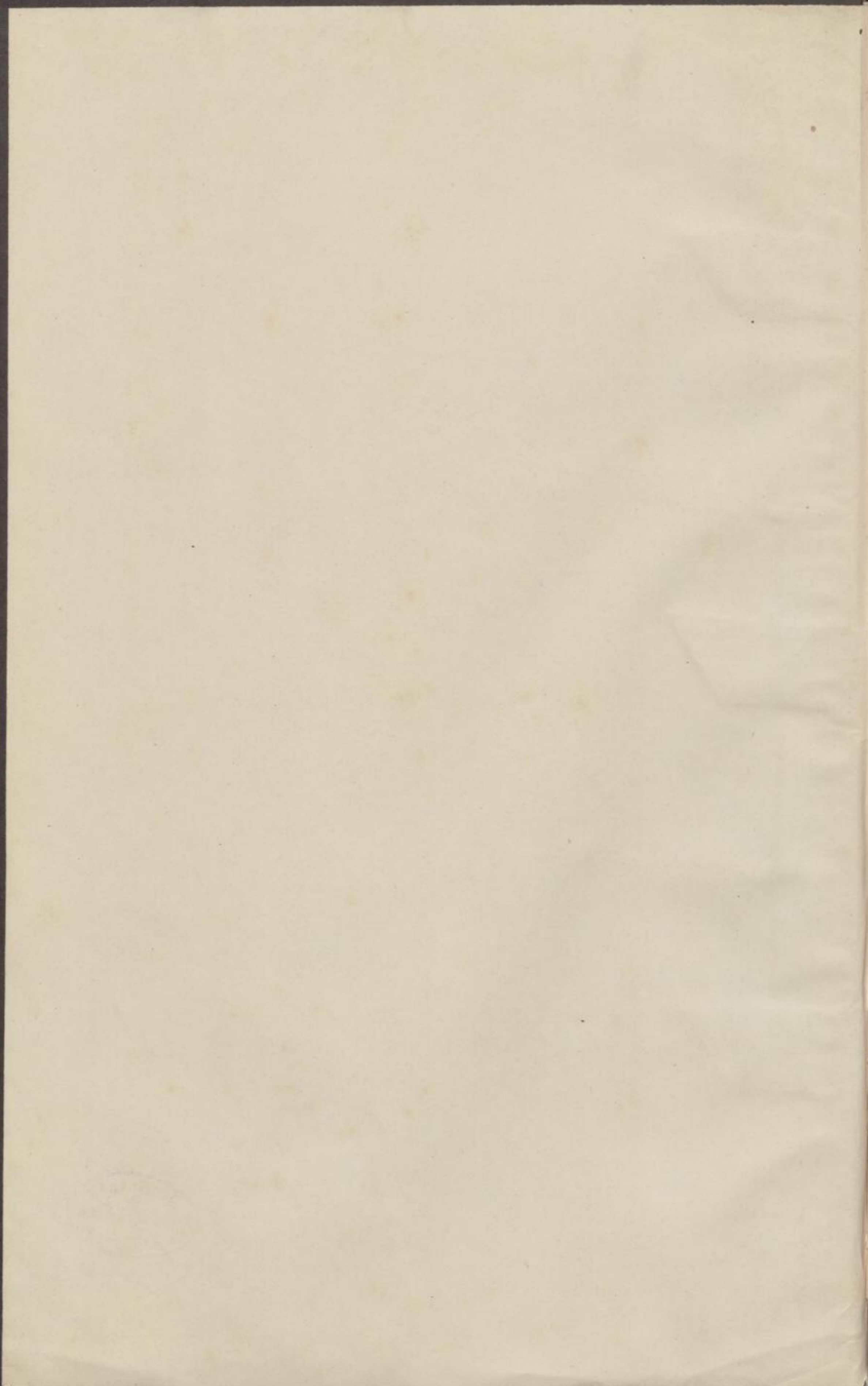


L. I. 231. 232-233.

Ake 1948 JC N 478







Colage

von dem Auf der Bau meine Briefe  
zu mehreren verschiedenen Stellen.



L. I. 231.

Handwritten text on the right edge of the page, including numbers like 17, 18, 19, 20, 21, 22 and some illegible script.

Seite unter geschon das Jahr ist nicht beauftragt  
Meister Gottfried Junger mit Fr. Anna Christiana  
Siebthier vereinbart und geschlossen Wir folgt

1) Die balten oben über dem geschlossen fall  
zu zu wissen und zu Vorloger,

2) Das das Wort mit einem liegenden Stiel  
ab zu binden auf zu setzen im zu lassen  
von sehr tüchtige und vortheilige Arbeit  
Vor schreibt mir Fr. Anna Christiana Siebthier  
30 ~~29~~ 30 ~~29~~ und für fünf ab hier

bei dem leben und balten legen giebt die  
kein so viele so viel als von nöthen ist  
von jungst bräuer 2 ist so viel als zu Spinnen  
und zu Vorloger sein

Görlitz  
den 30 März  
Anno 1727

Gottfried Junger

wo zu noch gehört zu befestigen  
3 Lebben und Holz Junger so viel  
möglich sind.



Am 26 Aprilis 7 fl gezahlt  
 Am 3 May - 3 fl gezahlt  
 Am 10 May - 7 fl gezahlt  
 Am 17 May - 4 fl gezahlt  
 Am 25 May - 6 fl gezahlt  
 Am - Juni 3 fl gezahlt

auf die Carta gegeben 2 fl  
 die dem gegeben 1 fl





Don 16. Augusti. - 1692

Subst. ist fudobbinanter von die Künig	5 fl	26
Don Maun von Ercht / 28 Ellen lang		
gezaget die felle von 3 Rge	3 "	16 "
Don 2 gesaltz den selben tag a. 3 fl.		6 "
von kloben hand von		18 "
von 2 Maunz berr		8 "
3 sand langon / 2 fochz nomfere fochz		
Don selben tag a. 2 fl.		10 "
von bannstern		1 "

Portion  
 5 fl 11 fl

2 fl 17 fl 6 fl

Gesetz den 13. Septembr. 1692

Etobial J. J. J. J.

Dieß bündel ist erogen von  
 Künig fudobbinanter / 28  
 Maunz mit 2 tag 16 fl  
 gezaget. Gesetz den 28.  
 Sept 1692  
 Etobial J. J. J. J.

2 fl  
1 fl

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

Main body of handwritten text in the upper section, including several lines of script and some numbers.

Handwritten text in the middle section, possibly a signature or a specific entry.

Handwritten text in the lower middle section, including some numbers and script.

Handwritten text in the lower section, possibly a concluding note or signature.

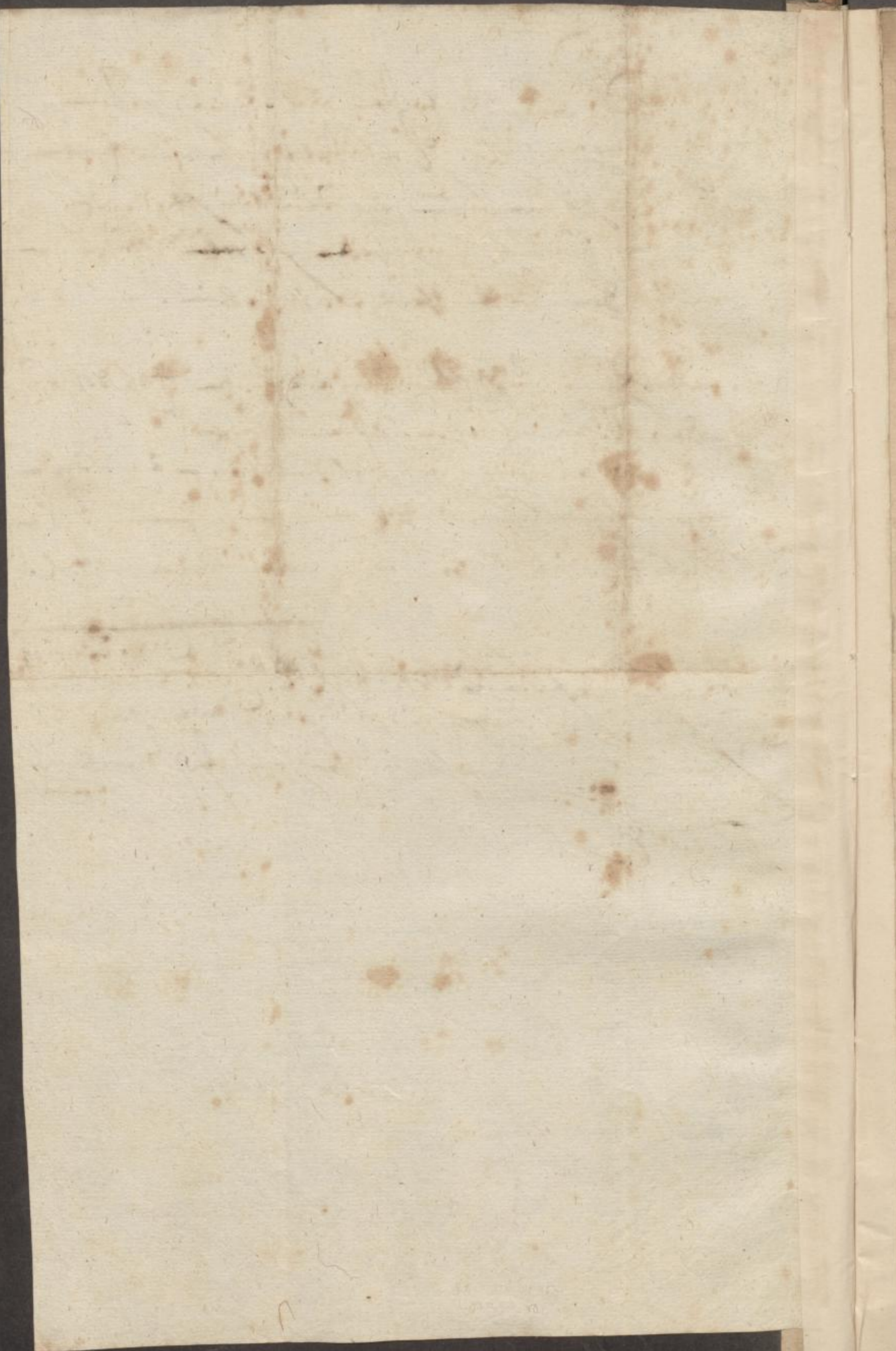
Handwritten text visible on the right edge of the page, continuing from the adjacent page.

In dem Verste der Kunde, selb  
 Zweck der sel. die fünfmal nachgelassener Probe  
 der selb. geben, und den selb. die letzten aben  
 von demselben zusammen, ~~geben~~ sie mit  
 In demselben die selb. geben.

Die Kunde ist 38 Jahre lang a. 2. J. 1791.	43.	89.	67.
Die Kunde ist 6. Jahre lang mit dem Kunden			
Die Kunde ist 2. Jahre lang mit dem Kunden	22.	89.	
Die Kunde ist 2. Jahre lang a. 4. J. 1791.			89.
Die Kunde ist 2. Jahre lang			49.

Lina. O. J. 23. 1791.

Die Kunde ist 2. Jahre lang a. 2. J. 1791.  
 auf demselben die selb. geben, und den selb. die letzten aben  
 von demselben zusammen, ~~geben~~ sie mit  
 In demselben die selb. geben.  
 23. 1791.  
 1791.



Wied. Botl. Ct: 1727. d. 15. Januari in Corly.

# Nota

Dieser beyen ist verzeichnet gelassen Auf Layen  
alt.

A. 1778.  
M. Septemb.

Dem Hain...	1. 23
Dem Landau...	4
Dem Wapler für 2 Futteral	10
Spinnere Arbeit laut Aufzug	11 7
für dem Kayling Stuhl	30
für die Ventile	4
4 die Stangen dazu	1 6
3 Kroyen dem Brücken Aufzug...	8
dem Aufschnitz für sein Arbeit	8
dem selben für ein Felz und 2. massiger Reparatur...	2 18

A. 1726.  
M. Aug.

Dem dem Blei für die Aufschneidung der Ventile	6
4 St. Rofs Lutz	1 16
Allye zu Befestigung und Los zu Layen	16
Spinnere Arbeit bezahlt	1 6
dem Brücken Kayser für sein Arbeit	5 8
Landauers Lutz für Kroyen	10

Summa 70  
Johann Casp

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Handwritten notes on the right margin, including the letters 'Jm' and the number '22'.]*

Die Eje Käpfen eingem g<sup>l</sup>ot 29  $\frac{1}{2}$  g

Die Kupfer einget 14 Lot

Summa 23 Lot 29  $\frac{1}{2}$  g

Die Kupfer und die Eje Käpfen einget zusammen 18 Lot 39  $\frac{1}{2}$  g

22 halb Lot

2 fl. 15 gl

3	18 grl	von Barth
1	grl	Frederic Mann
-	12 grl	von Mann's und Jandlanger
-	6 grl	von 3 <sup>ten</sup> Bandt
-	3 grl	von 1 <sup>ten</sup> Bandt
-	2 grl	von 1 <sup>ten</sup> Bandt
-	2 grl	von 4 <sup>ten</sup> Bandt
-	22 grl	von Frederic Mann
-	3 grl	von 1 <sup>ten</sup> Bandt
-	18 grl	von Mann
-	12 grl	von Jandlanger
-	11 grl	von Segner
-	20 grl	von Alenanger
-	5 grl	von Segner
-	18 grl	von Segner



7  
Zitt. Sonn. Ziebeln. soll von der Verleider abgefolgt  
werden. Lustig

1000 Stück zu 100 - 169/47  
100 Stück zu 100 - 169/47  
70 Stück zu 100 - 109/47

Summa 700 229/47

Sönlich  
219 Zinn  
1727

Söllscheidl Sächsel  
Ziegelmeister

Handwritten text in a cursive script, likely a list or account. The text is mirrored across a horizontal fold, appearing upside down. It includes numbers such as 1000, 100, and 1000, and some illegible words.

Handwritten text in a cursive script, likely a signature or a note. The text is mirrored across a horizontal fold, appearing upside down. It includes some illegible words and possibly a date.

2 Calikan gebraucht 1 off 2 gl  
 2 Calikan gebraucht 1 off = 1 gl  
 2 Calikan 1 A 13 fl 1 off 8 gl 6 fl  
 1 Calikan 2 A 13 fl 1 off Calikan 1 off 8 gl  
 2 span Calikan 16 fl 1 off Calikan 1 off 11 fl  
 4 1/2 off Calikan 1 A 13 fl - 1 off 6 gl  
 4 A. Nou - 16 fl - 1 off 8 gl  
 2 span - 1 off Calikan 1 off 1 gl  
 2 span in 1 off Calikan - 17 fl  
 2 span in 1 off Calikan - 17 fl  
 3 span à 1 off. 10 gl

...  
 ...  
 000  
 100  
 00

...  
 ...

12 yll 7 balban - - -	13	Penlang 7 innd 10 zil storb
12 yll 2 Bom baldan	16	Penlang 8 innd 9 zil storb
6 yll 4 of ubo - - -	13	Penlang 6 innd 8 zil storb
8 yll 4 thobon - - -	16	Penlang 6 innd 7 zil storb
12 yll 9 3000 - - -	22	Penlang 6 innd 8 zil storb
6 yll 9 baiff baldan	12	Penlang 6 innd 7 zil storb

4 - 12 - 13 yll 16 yll  
 1 - 2  
 1 - 8  
 4 - 12  
 1 - 6  
 1 - 4 0

2 Coliam 1  
 3 3000 1 yll 12 yll  
 25 100 Coliam 1 yll 1 yll  
 1 baiff bal - 6 yll

rb  
rb  
rb  
rb  
rb  
rb

*[Faint, illegible handwriting]*

*[Faint, illegible handwriting]*

Am 14ten langem Tit: deb. des Hrn. Dr. Jacoben  
meid, wegen des bey der obemaligen Erbfehde  
Kaufin verlassener Sester Hedwig, nachfolgende  
Liquidation an Advoc. Gehühen geltendes

pro extens. der Vollmacht.	—	—	12 gr.
<i>Hr.</i>	—	—	1. —
begn. Hr. Stadtkünster Kaminf. und des Debitrix vor und arretir- ung geltendes pro rata			4. —
Ex Memorial. darinnen zum di. Plaz an Hr. Knechtler geltendes, so er v. dem Keller, so auch des Debitrix wider wider lichte pro rata.			6. 6. 3
Ex Test. des Gült. Handlung in hac causa wider pro rata.			6. —
pro dito de der Erbfehde ortheilt worden pro rata.			6. —
			106. 11 gr. 6. 3

Am Tit. deb. des Hrn. Dr. Jacoben Jacobson Angelegenheit			
pro Ex Memorial. dem etois in Functio- nierung betrag.	—	—	1. —
<i>Hr. 2. Tag</i>	—	—	2. —
Sum:			206. 13 gr. 6. 3

Grüneich  
d. 9 Febr  
1774.

Geyer'sche Buchdruck

Nachfolgende 206. 13 gr. 6. 3. sind fällig, Dehs  
auf die bezahlte Rechnung nach wegen  
am 17ten gezeichnet und Gültig d. 9 Febr 1774  
E. Geyer

Wappenstein

Was der für die Schreibung ist an freyten  
angewandt worden

In ganzen 6 freyten flügel angewandt 2  
1 gr - - - - - 6 gr

In die Schreibung der freyten mit  
12 gemeine Schreibung angewandt 4 gr

Mehr von der Schreibung gleich 2.

Schreibung nur ganz - - - - - 6 gr 3 d

frei flügel der Schreibung angewandt 1 gr

---

Zusammen 17 gr 3 d

Gelehrter 13 Oct Joh Daniel Buchner  
1777

Mit dem Engel  
Gleichm.

2  
2

als  
7  
9  
19

*[Faint, illegible handwritten text in a historical script, possibly Latin or German, covering the majority of the page.]*





2 pft		- 10	Fl lang	8	n	7	Zeit hanc	+ 20 gtl	20 gtl
12 pft	Sin	5	Fl	6	n	7	Zeit hanc	Prinlen gebung 18 gtl	Sinlen
2 pft	Sin	11	Fl	6	n	7	Zeit hanc +	{	12 gtl
2 pft	Sin	10	Fl	6	n	7	Zeit hanc +		
2 pft	Singul	10	Fl	6	n	7	Zeit hanc +	{	12 gtl
2 pft	Prinl	12	Fl	9	n	12	Zeit hanc		
4 pft	Prinoptan	10	Fl lang	4	n	5	Zeit hanc		
4 pft	& Hlan	4	n	5					
33	Bartha	1	12 gtl	4				12 gtl	

18  
 18  
 -----  
 1 14

2 Maier Latten 22 flen lang 7<sup>2</sup> und 8 Zoll stark  
 4 Baum balten 30 flen lang 9<sup>2</sup> und 10 Zoll stark  
 4 Rist Daulen 16 flen lang 8<sup>2</sup> und 9 Zoll stark  
 4 Ruffel - 15 flen lang 8<sup>2</sup> und 9 Zoll stark  
 2 Dül zu Huf balch 12 flen lang 8<sup>2</sup> und 9 Zoll stark  
 2 Wind Riffen Riß 22 flen lang 6<sup>2</sup> und 7 Zoll stark  
 2 Duff Raman - 22 flen lang 8<sup>2</sup> und 11 Zoll stark  
 2 Duff Kufallen 22 flen lang 7<sup>2</sup> und 9 Zoll stark  
 5 Saar Saar - 22 flen lang 7<sup>2</sup> und 8 Zoll stark  
 5 Ruff balten - 22 flen lang 6<sup>2</sup> und 7 Zoll stark  
 5 Ruff balten - 13 flen lang 5<sup>2</sup> und 6 Zoll stark.  
 2 Duff Raman 22 flen lang 6<sup>2</sup> und 7 Zoll stark  
 5 Baum Rigel 22 flen lang 6<sup>2</sup> und 7 Zoll stark  
 3 Duff Rigel 15 flen lang 6<sup>2</sup> und 7 Zoll stark  
 1 Duff Daulen 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> flen lang 9<sup>2</sup> und 14 Zoll und 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Zoll stark  
 1 Duff Daulen 10 flen lang 7<sup>2</sup> und 8 Zoll stark  
 6 balten - 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub> flen lang 10<sup>2</sup> und 11 Zoll stark  
 9 balch - 8 flen lang 10<sup>2</sup> und 11 Zoll stark.

26 Stämme 10 Rist Holz zu balten und Daulen  
 13 St: - 2 fluff Holz zu Raman und Daulen  
 70 St: - 6 Rist Holz zu Saar und Rigel  
 109 Stämme

2  
 4  
 4  
 4  
 2  
 2  
 2  
 5  
 5  
 5  
 2  
 5  
 3  
 1  
 6  
 9  
 26  
 13  
 70  
 109

Handwritten text in a cursive script, likely a list or account, written on aged, yellowed paper. The text is arranged in several lines and is difficult to decipher due to the cursive style and fading. Some legible fragments include "10", "11", "12", "13", "14", "15", "16", "17", "18", "19", "20", "21", "22", "23", "24", "25", "26", "27", "28", "29", "30", "31", "32", "33", "34", "35", "36", "37", "38", "39", "40", "41", "42", "43", "44", "45", "46", "47", "48", "49", "50", "51", "52", "53", "54", "55", "56", "57", "58", "59", "60", "61", "62", "63", "64", "65", "66", "67", "68", "69", "70", "71", "72", "73", "74", "75", "76", "77", "78", "79", "80", "81", "82", "83", "84", "85", "86", "87", "88", "89", "90", "91", "92", "93", "94", "95", "96", "97", "98", "99", "100".

Sol. Tit. Hen Docter: Bäcker: halt bekommen  
Von der Rente an Zinsl. in folgend. J. 22 bis 25  
Jennari d. d. eing. gefolgt.

2000 auf H. a 100: 169 (27) 1/2 - - 13 1/2: 1498 80/100

400 halbe auf H. a 100: 169 (27) 1/2  
auf H. a 100: 169 (27) 1/2 - - - - - 2 1/2: 1798 90/100

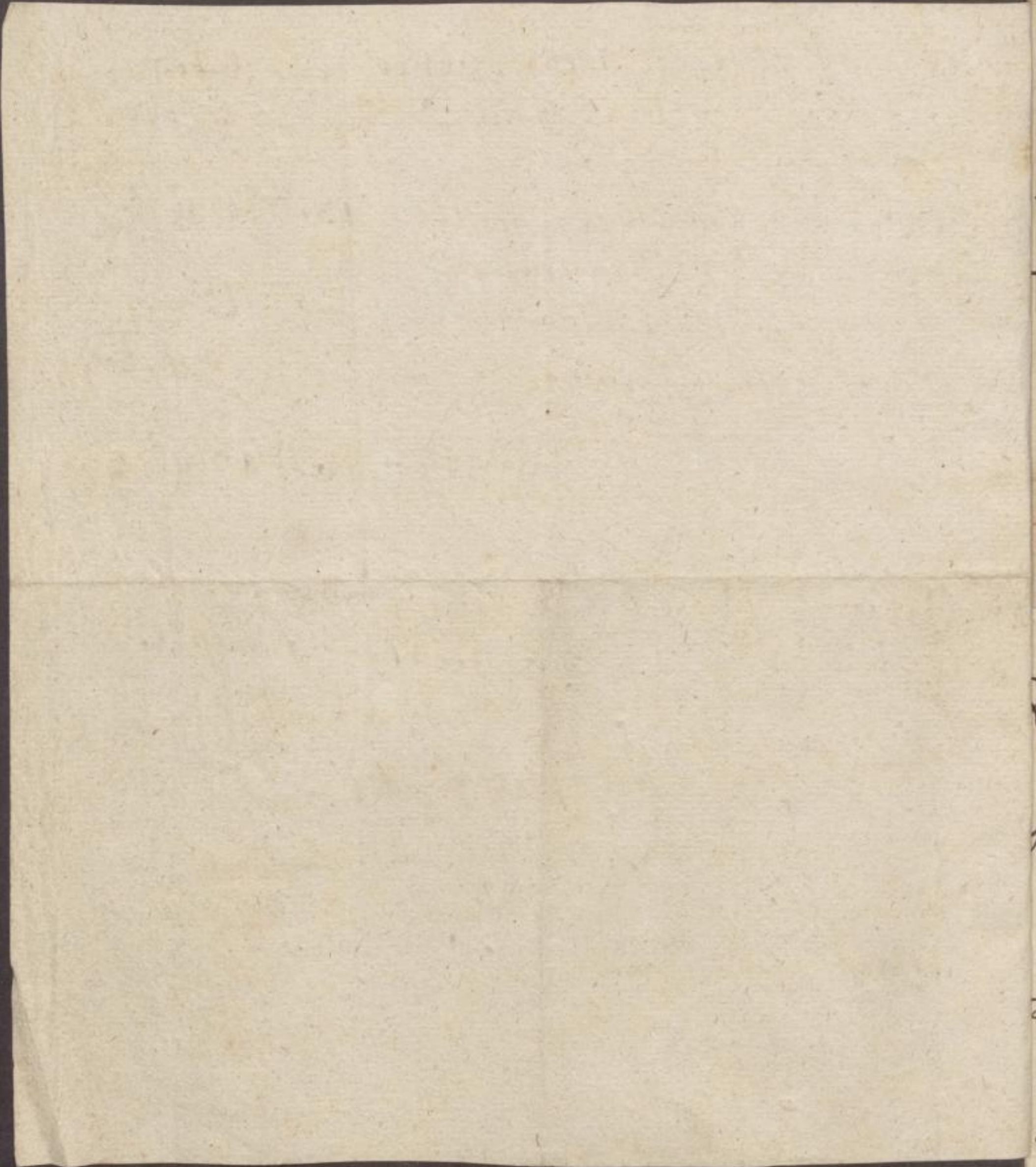
50 Süßl. - H. pro: - - - - - 1/2: 998 29/100

Summa - 16 1/2: 1798 29/100

Görlitz  
d. 10 febr.  
1729.

Hö. M. Friedr. Sülzer  
Zinsl. M. i. S.

Dieser Anhang ist den 11 febr. 1728 beziffert worden



fol.  
1. d.  
an  
yl  
2. 2.  
A  
3. P  
4. f  
in  
5. d  
6. z  
go  
M.  
fr

Wass ist vor die Frau Tietlin an Arbeit  
geliefert. *galt*.

- 1. Die Kistenscheibe mit Sachen und Sachen  
angefordert ungenügend und ein Dylloß mit  
zwei Dingen darangebracht — 3 fl.
- 2. An die Fensterlatten ein Jahr & ein  
Stangen gemacht — — — 8 fl.
- 3. Ein Fenster Domel befestigen — 5 fl.
- 4. Ein Dylloß auf dem Saarboden gemacht  
und ein Altes angebracht — — 2 fl.
- 5. Das Kistenscheibe an den Freunden zu  
tragen gemacht — — — 4 fl.
- 6. Zünnen Plasterarbeiten befestigen  
gemacht — — — 2 fl.

M. Gottfried Dreyer Dylloß Summa 9 fl. 6 fl.  
Am 27. den 17. Septemb.  
It mit dem befolgt.

2  
2  
2  
1

*[Faint, illegible handwritten text on aged paper, possibly a letter or document fragment.]*



15

20 gl

z 23  
4

l

---

Weyß was Gültz zu dem  
Lant angezayt soll werden.

2 A zu Ding Colken Indes 20.  
fl. lang 9 u. 10 Züll Stuck 2 fl.

2 A zu Mainz Colken Indes 2 fl.  
Daz anders 12 1/2 fl lang 7 u. 8 zu  
Stuck was die fl. 8 fl.

9 A indes 11 fl lang 6 u. 7 Züll  
Stuck die fl. 6 fl.

2 A indes 12 fl lang 6 u. 7 Züll  
Stuck die fl. 6 fl.

2 ~~fl~~ Dauff gegeben  
1 fl wieder gegeben

Vor Zeit nicht mehr in der hiesigen Tuchman

Bücherei zu arbeiten habe wie folgt

ganze best Nagel 3 flück das flück 2 gl

flüchel Nagel 28 flück das flück 1 busen

ganze best Nagel 7 flück das flück 2 gl

nach 7 flück - 14 gl.

Santen 2 ~~fl~~ 2 gl

2 16

M. Gottfried Winter

br Zahl 14

2  
4  
4  
4  
2  
2  
2  
15  
15  
2  
2  
8  
3  
8  
4  
16  
9  
18  
5

ganz  
so

2 A	22 fl. lang	7	n	8	Züll Starch	17
4 A	30 fl. lang	9	n	10	Züll Starch	
4 A	16 fl. lang	8	n	9	Züll Starch	
4 A	15 fl. lang	8	n	9	Züll Starch	
2 A	12 fl. lang	8	n	9	Züll Starch	2
2 A	22 fl. lang	6	n	7	Züll	
2 A	22 fl. lang	7	n	9	Züll	2
15	Bau f... 22 fl.	7	n	8	Züll	
15	Buhl Calbin 22 fl.	6	n	7	Züll	
2 A	22 fl.	5	n	7	Züll	
2 A	22 fl.	8	n	12	Züll	
8 A	22 fl.	6	n	7	Züll	
3 A	15 fl.	6	n	7	Züll	
8	Paul S... 7 1/2 fl.	9	n	14	Lein 7 n 1/2	Züll Starch
4 A	10 fl.	7	n	8	Züll	
16	Calbin 13 1/2 fl.	10	n	11	Züll	
9	Calbin 8 fl.	10	n	12	Züll	
17	Buhl Calbin 13 fl.	6	n	7	Züll	
5	Jan Kigel 22 fl.	6	n	7	Züll	

L. Hauptz...  
 15 fl. bei...  
 Zu...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...

...  
 ...  
 ...

1411



1495  
88  
41

*[Handwritten scribbles]*



SLUB

Wir führen Wissen.



Stadt Görlitz



GÖRLITZER SAMMLUNGEN  
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK



Uniwersytet  
Wrocławski





19

1

20

# FACADE

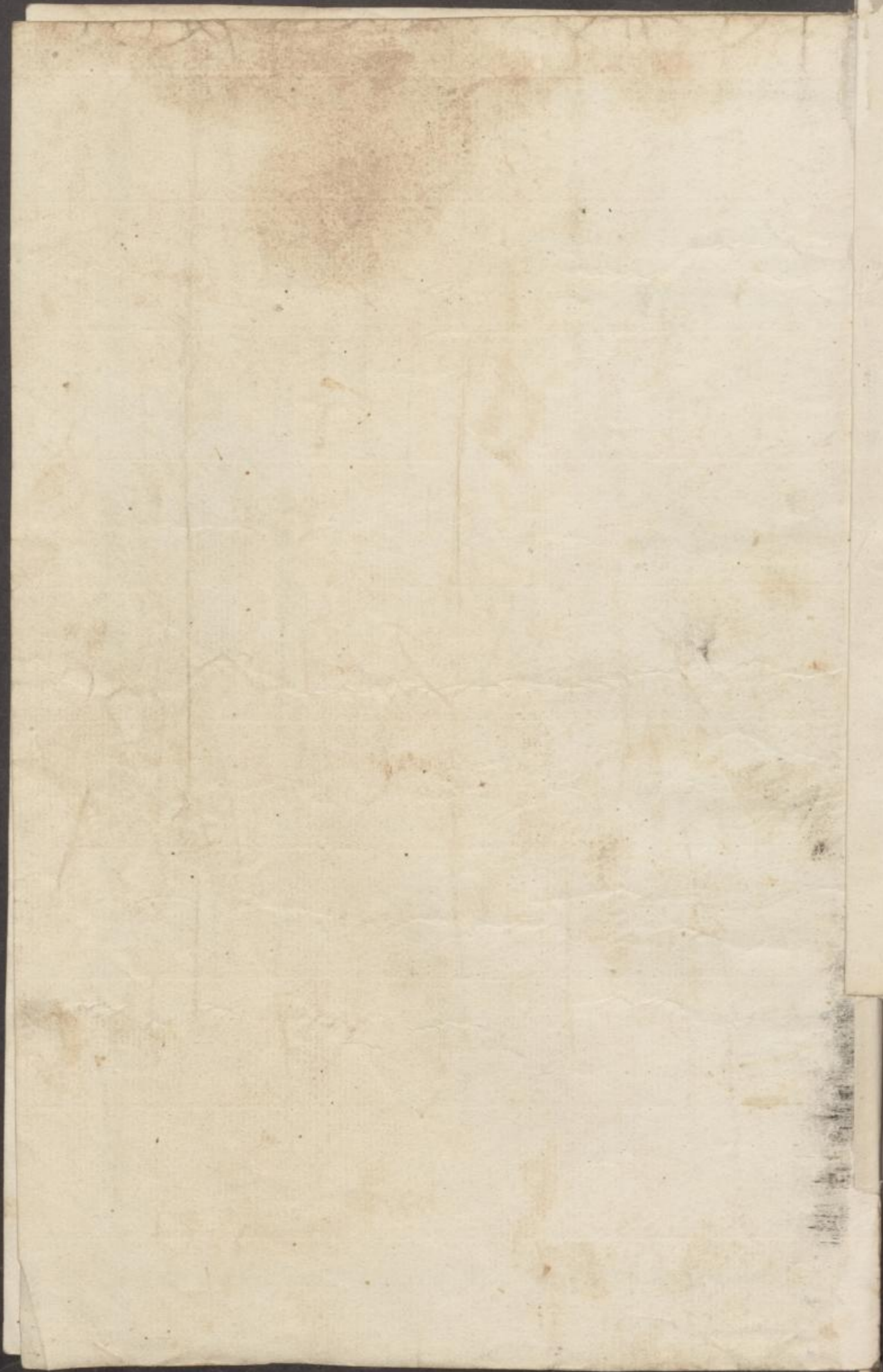
PROFIL  
nach der Linie  
a b.

PROFIL  
nach der Linie  
c d.

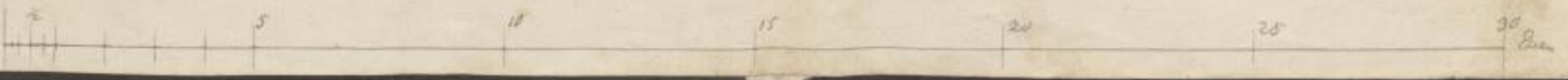
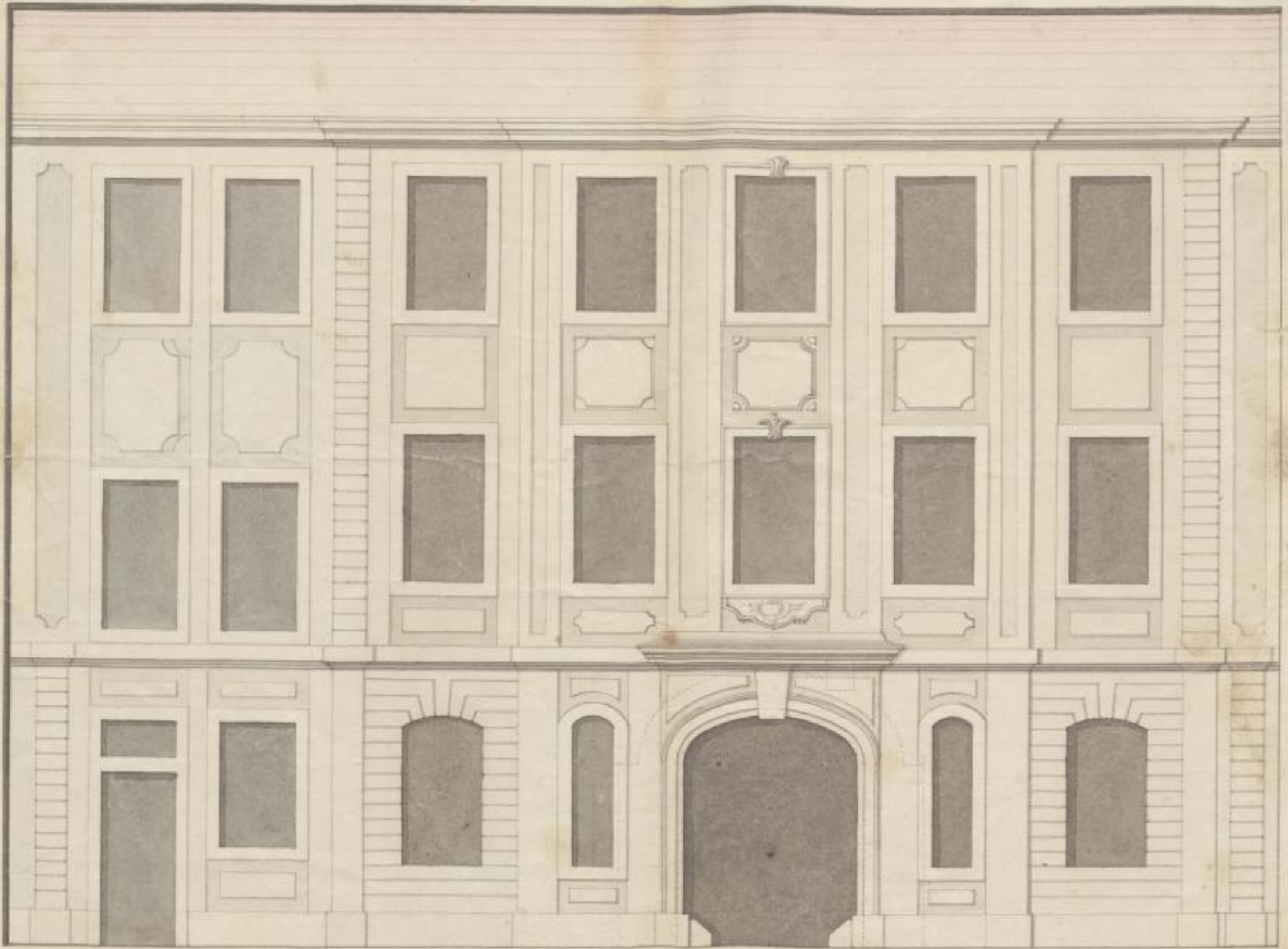
PROFIL  
nach der Linie  
e f.

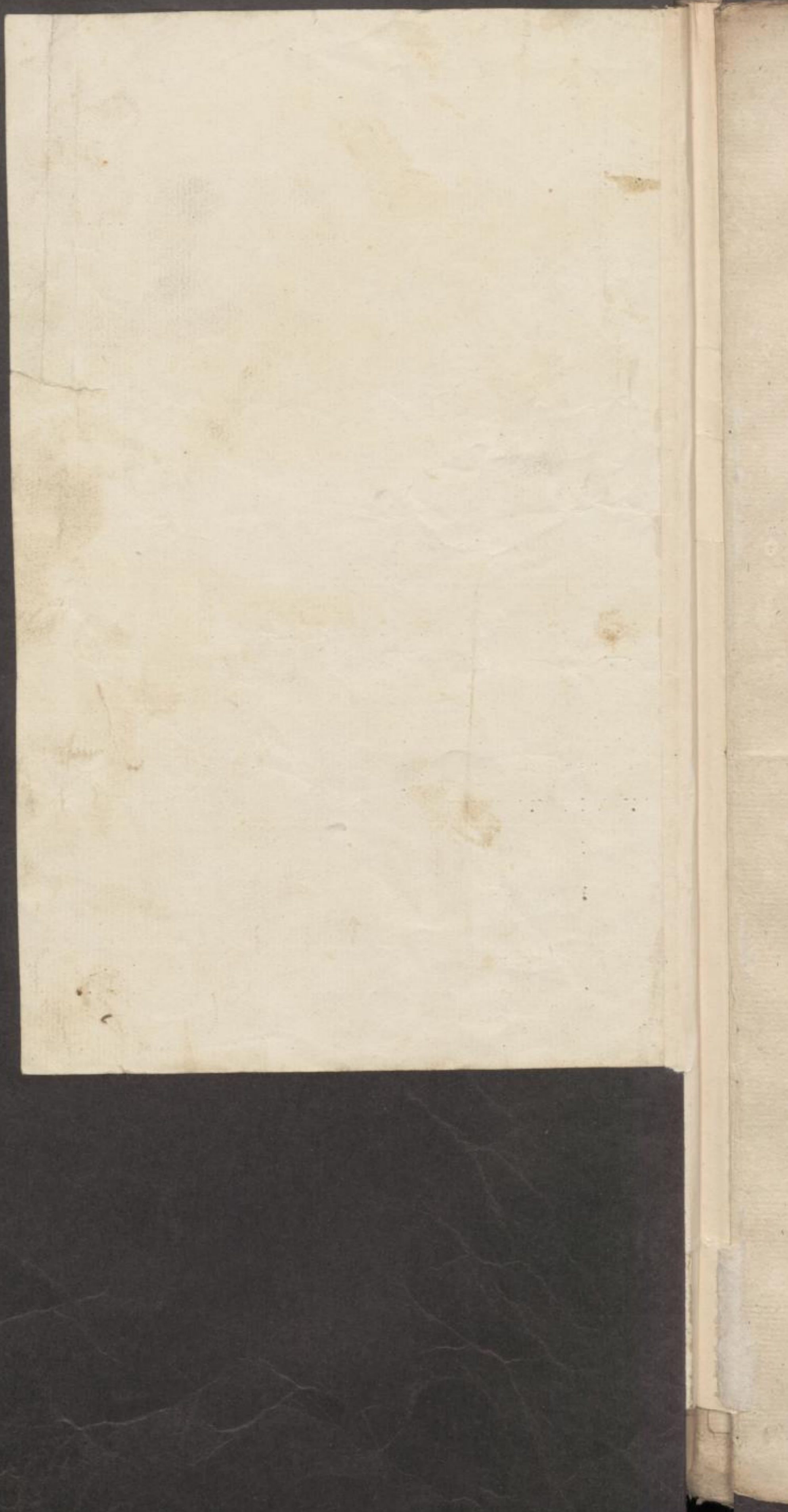
PROFIL  
nach der Linie  
g h.





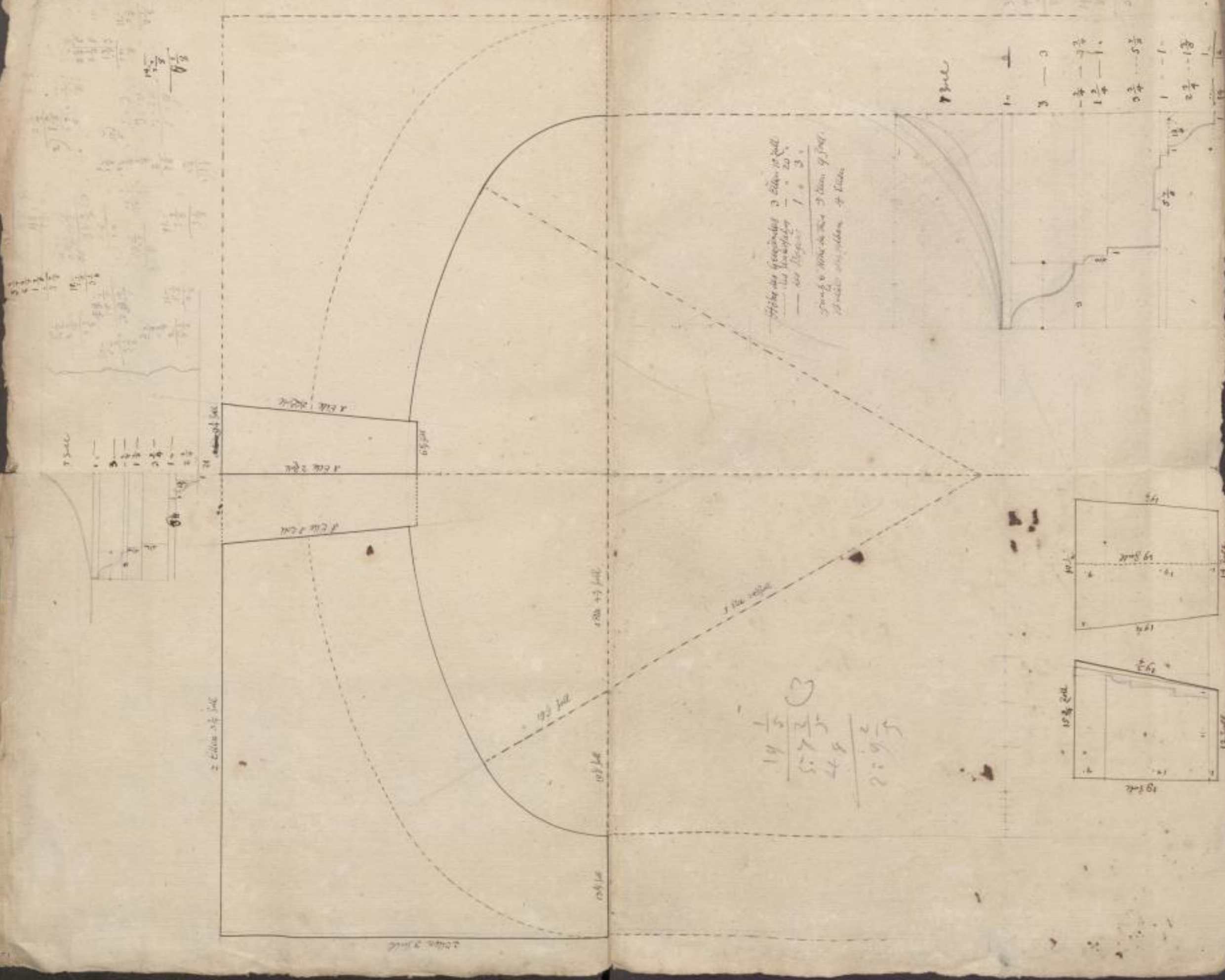








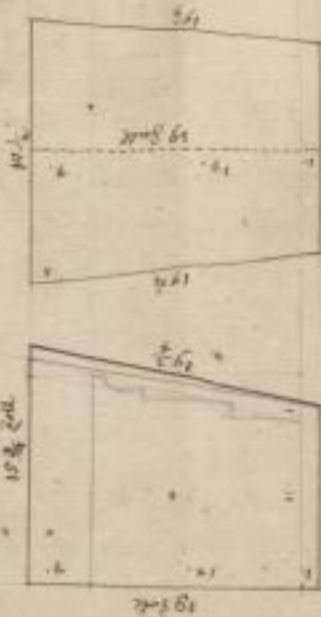




Höhe des Gewölbes 2 Ellen 10 Zoll  
 im Innern 20  
 — des Baues 1 1/2 3  
 Länge des Baues 3 Ellen 9 Zoll  
 Breite des Baues 4 Ellen

$$\frac{14 \frac{1}{2}}{5} = 2 \frac{9}{5}$$

1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20



$$\frac{14 \frac{1}{2}}{5} = 2 \frac{9}{5}$$

1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20

$20 \quad 31 \quad 20$   
 $11 \text{ u } 1 \frac{1}{3}$   
 $147 \text{ u } 1 \frac{1}{2}$   
 $21:5:5 \frac{1}{2}$   
 $14 \text{ u } 1 \frac{1}{3}$   
 $5 \frac{1}{5}$   
 $2 \frac{1}{2}$   
 $2 \frac{1}{5}$   
 $5 \frac{1}{5}$   
 $48$   
 $5$

Sprüche Müller auf der Ostsee  
 best. für den J. 1751.  
 Wals. bis 1865. Wals. zu  
 2 u 19 9/16

$25:4$   
 $2:16$   
 $1:10:8$   
 $3:2:8$   
 $5:1:7$   
 $2:4$   
 $10:8$   
 pro. horte. J. 1894

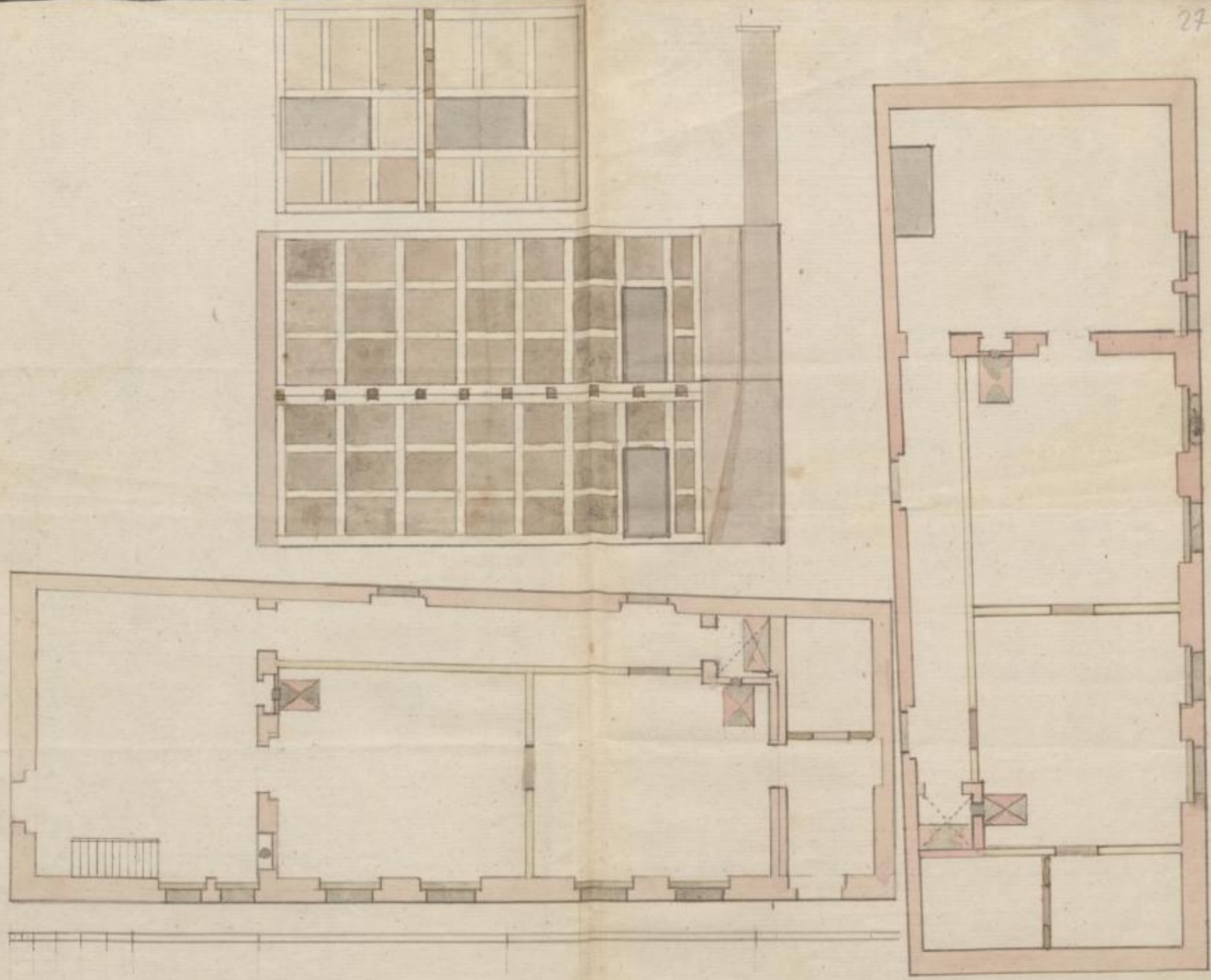
M. 1863  
 W. 1864  
 M. 1869  
 W. 1865  
 M. 1865  
 5 Fern

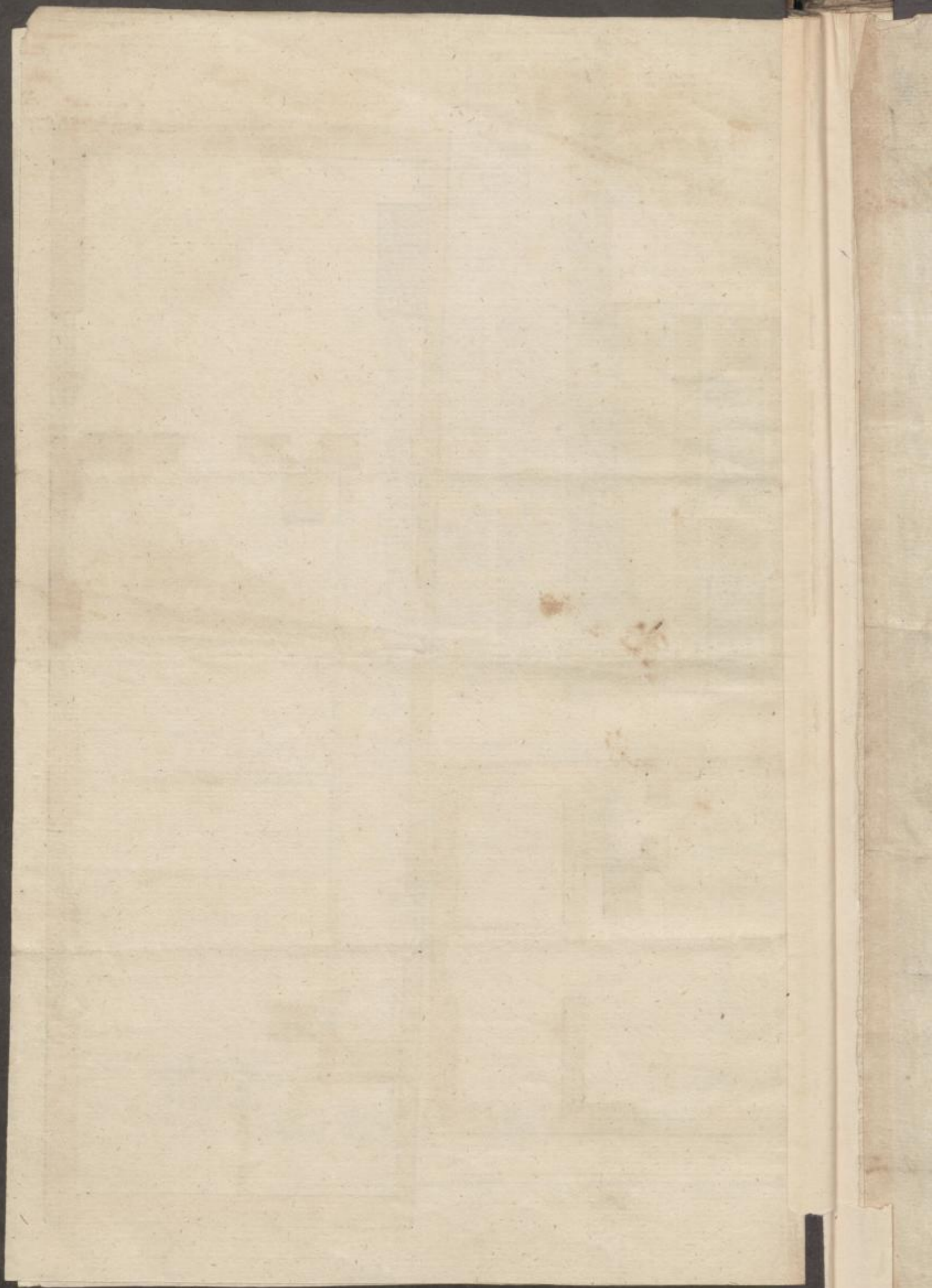
$1:6 \frac{2}{3}$   
 $4$   
 $12:5 \frac{1}{3}$   
 $5 \frac{1}{5}$

$19 \text{ u } 4 \frac{2}{3}$   
 $4 \text{ u } 20 \text{ u } 7 - 6$   
 $9 \text{ u } 10 \text{ u } 8 - 7$   
 $120$   
 $116$   
 $196$   
 $20$   
 $78$   
 $242$

$20 \text{ u } 2$   
 $5 \text{ u } 1 \text{ u } - 6$   
 $38$   
 $20 \text{ u } 2$   
 $1:16 \text{ u } 4$   
 $1 \text{ u } 14 \text{ u } 11$



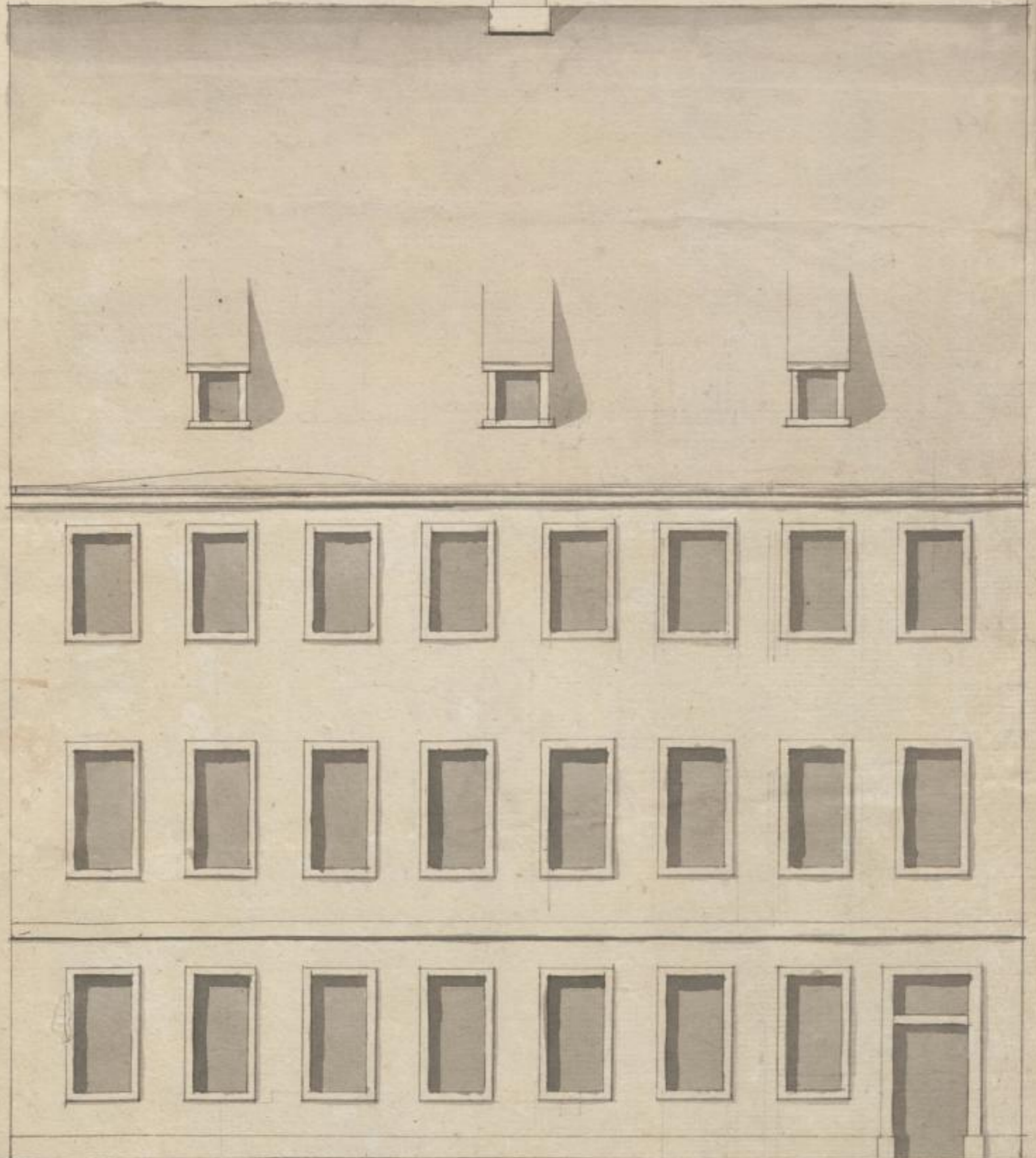




*[Faint, illegible handwriting at the top of the page]*

Das Dach mit Ziegeln zu belegen, im Gut Lohm & Strich zu pflagen,  
und die Drey von Stein zu mauer,

Joseph Christoph Mannmann  
als Bau Director

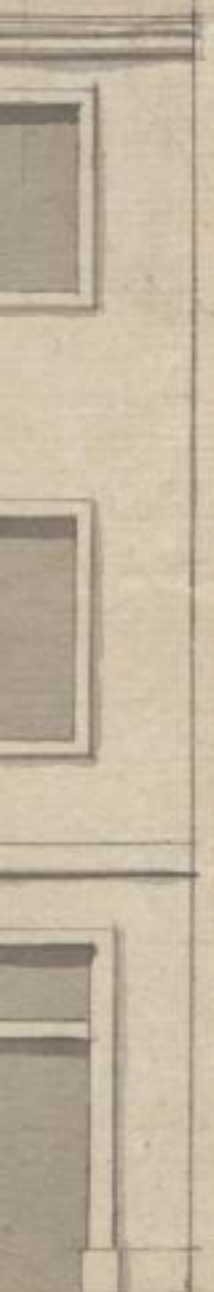


Facciate zu Maria Elisabeth Damm sein Anwesenheit, so A...

120. 130.

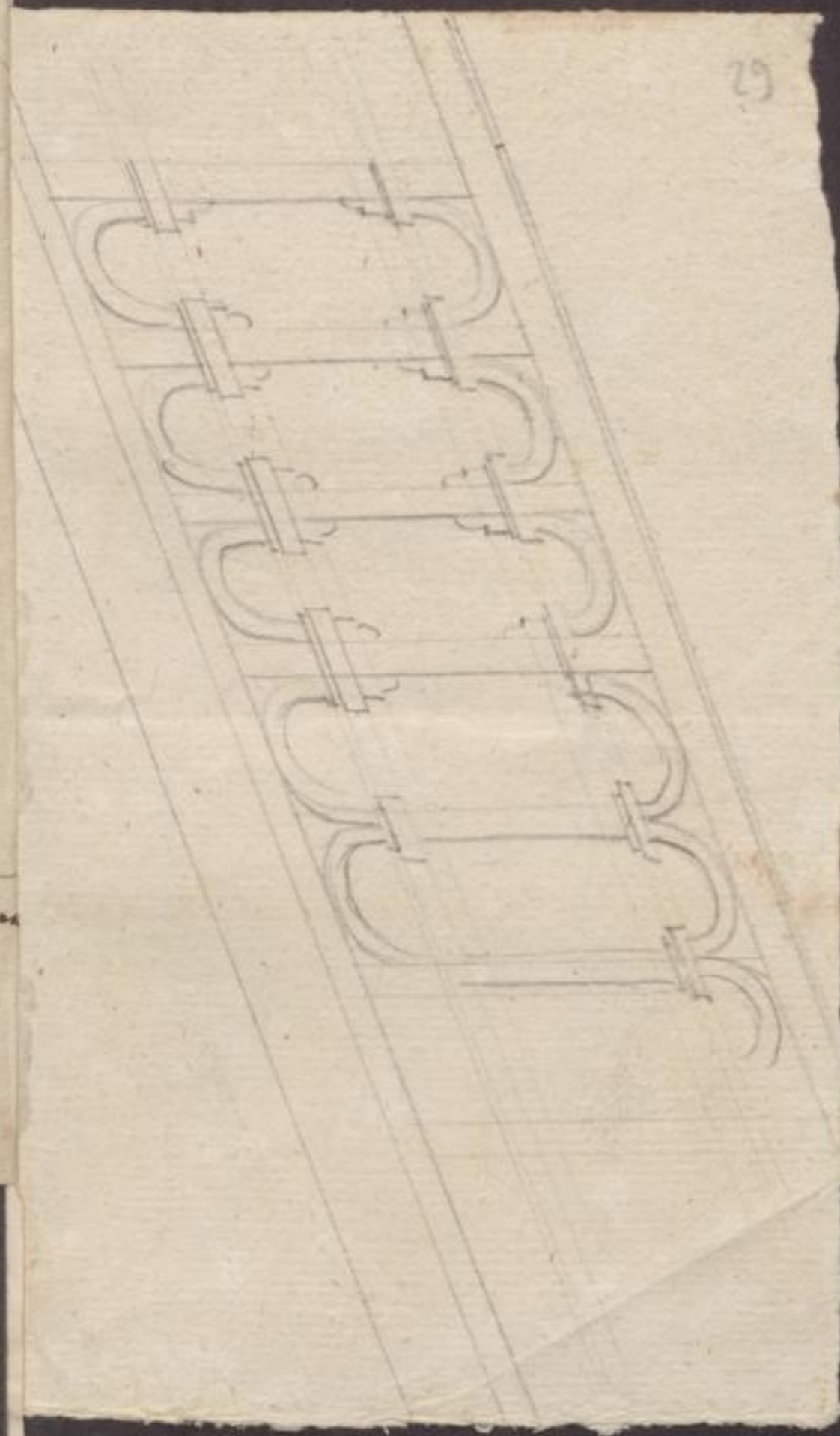
120. Elter.

lagun  
v  
Lammann  
fol 6

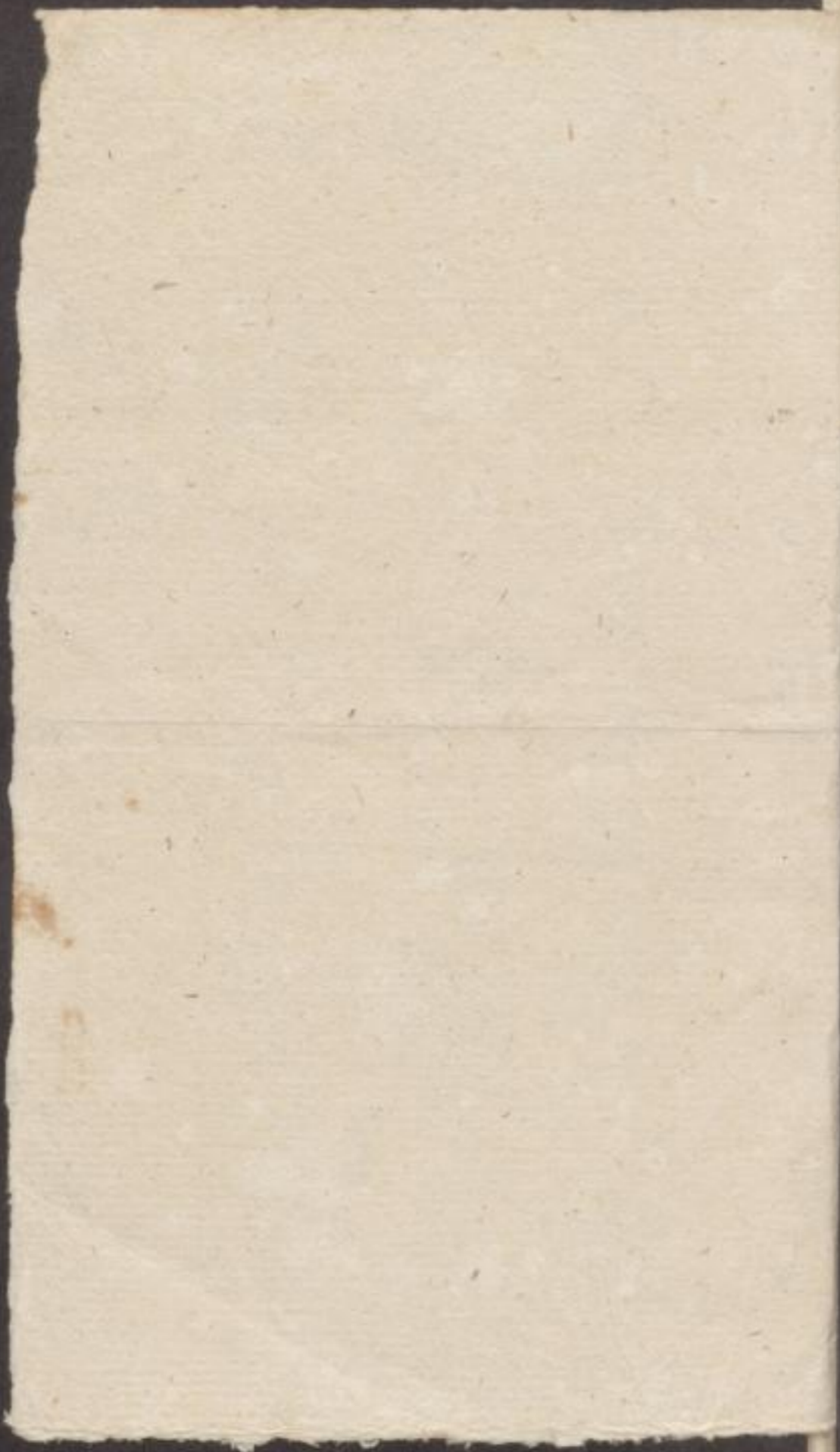


St. Josef

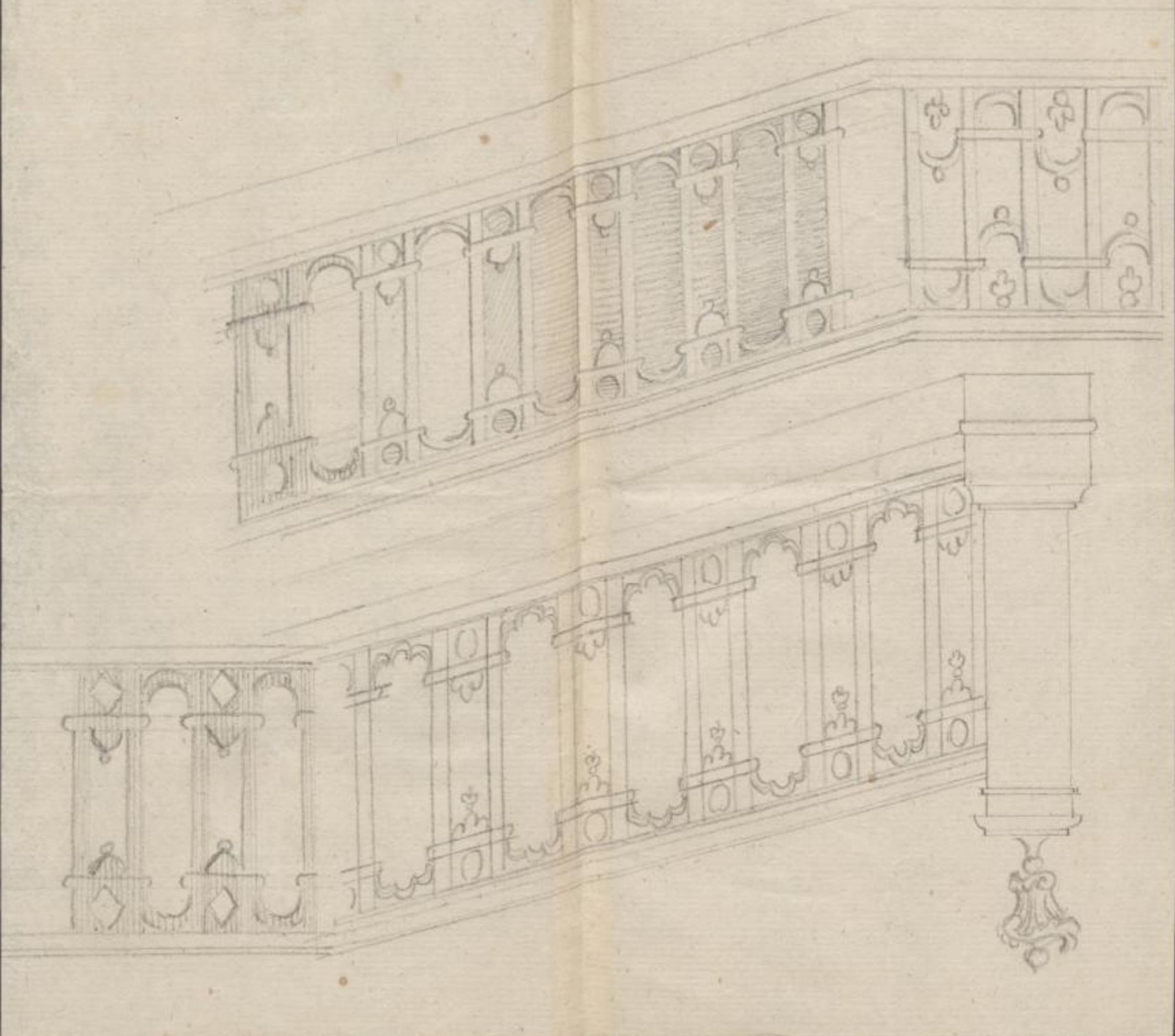
29

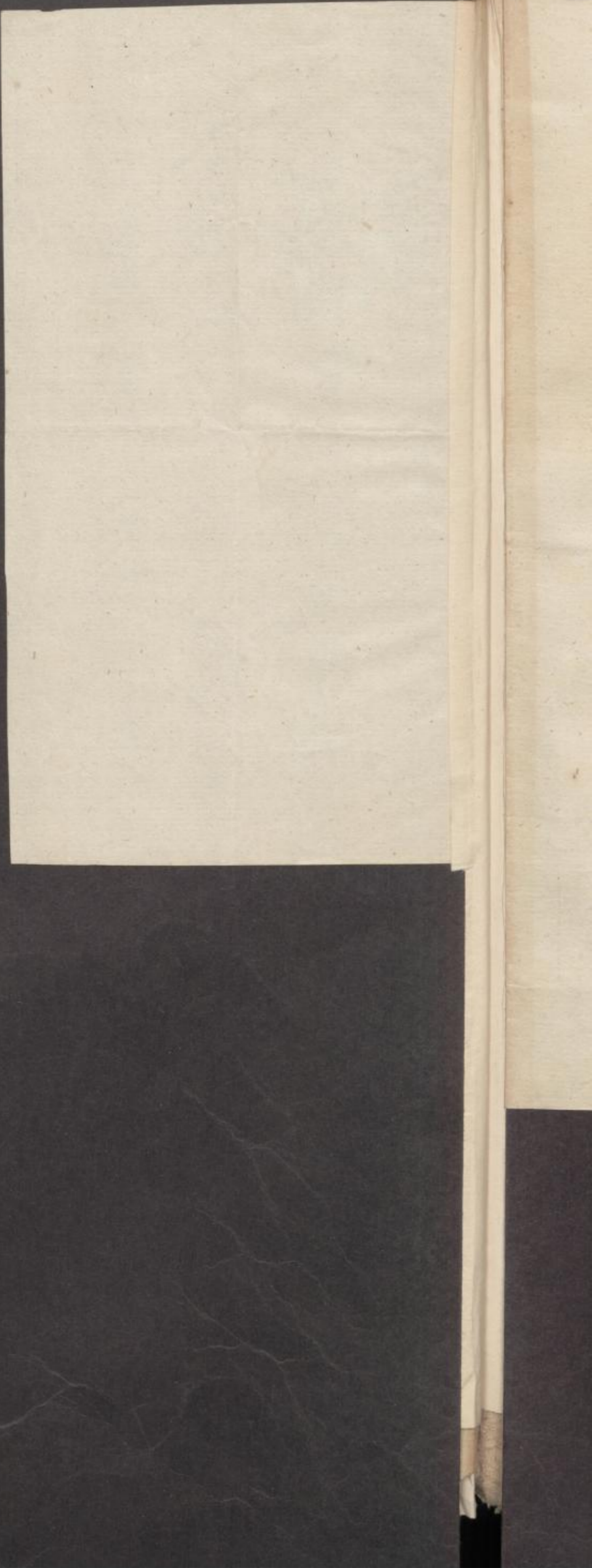




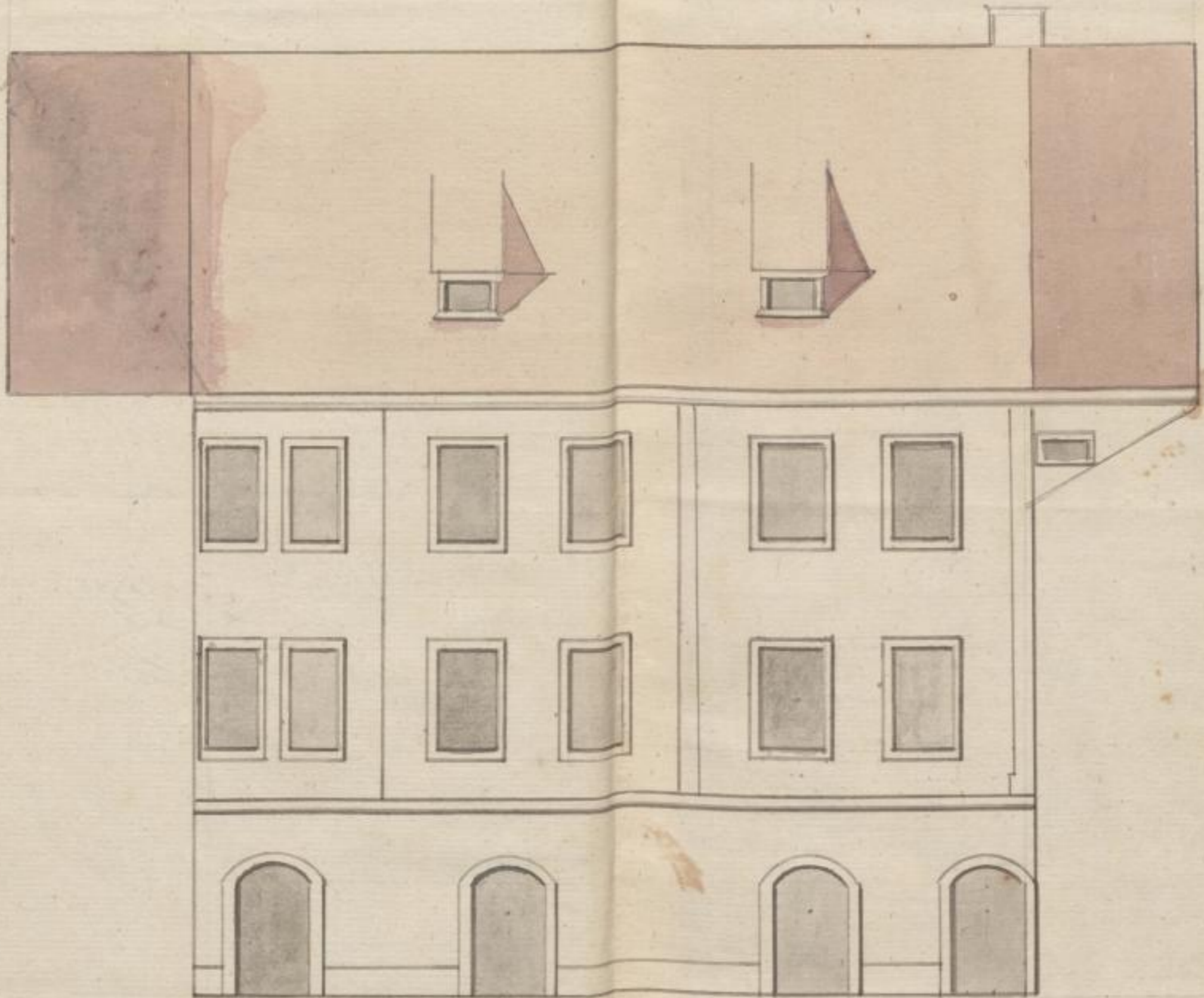


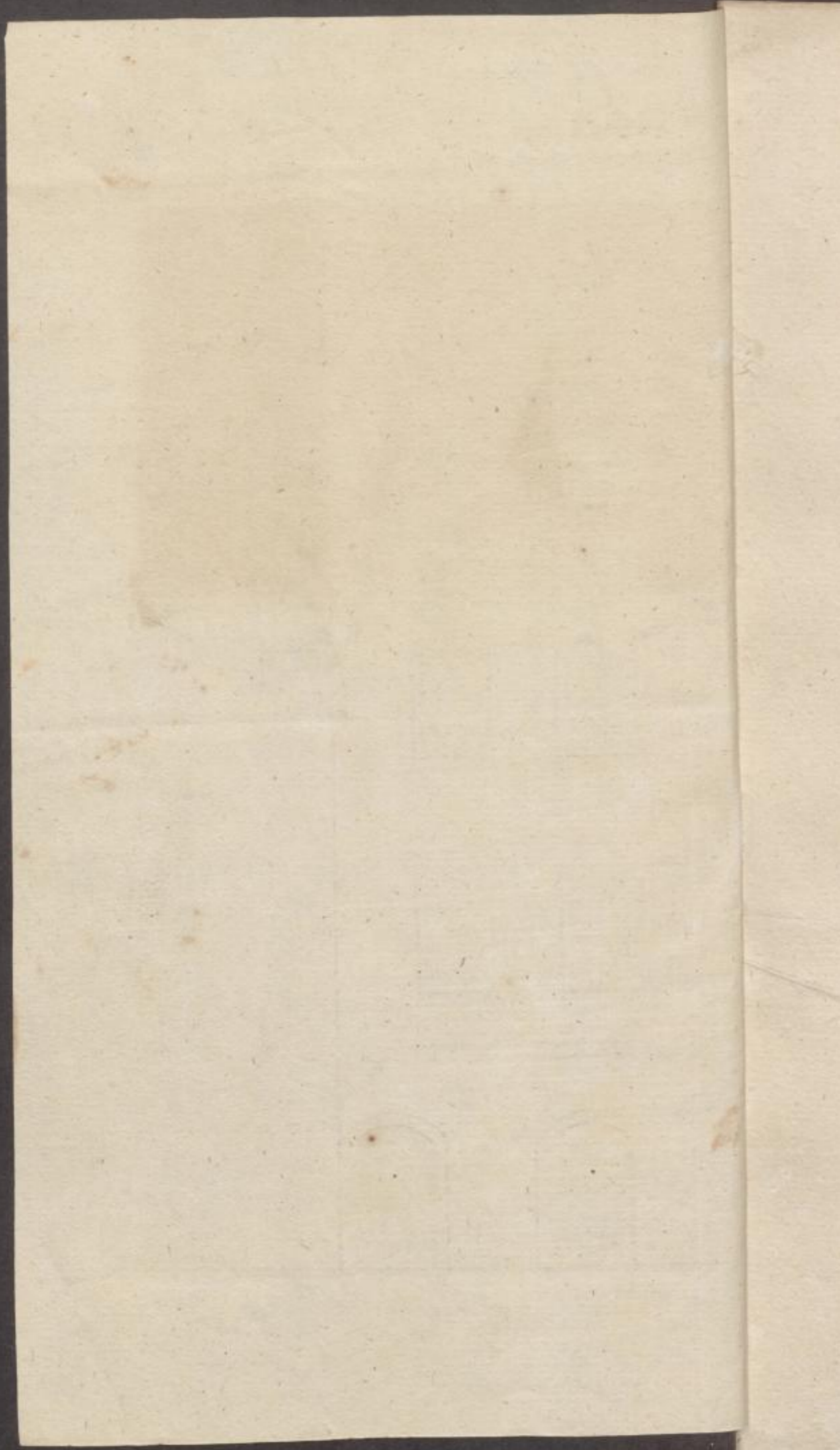
30





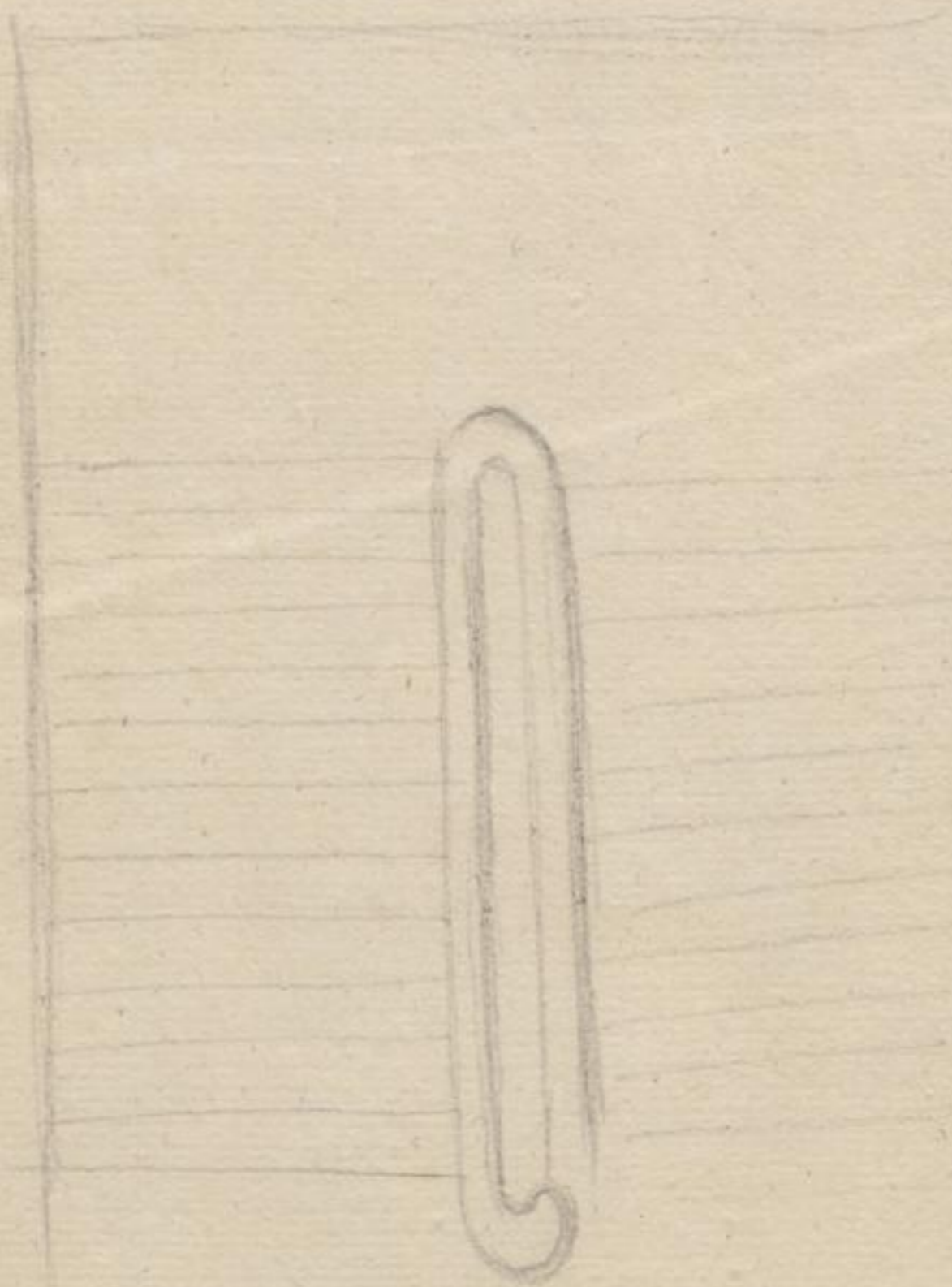
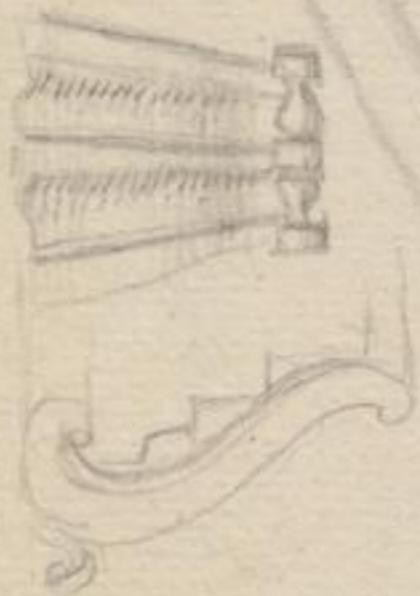
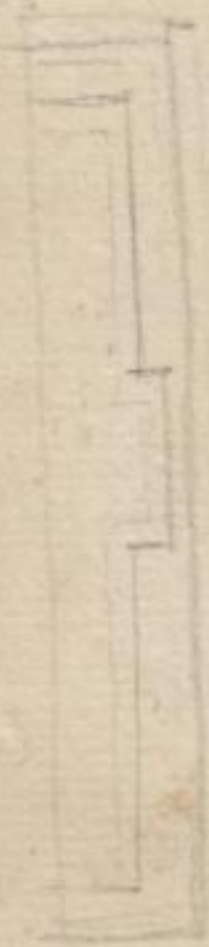




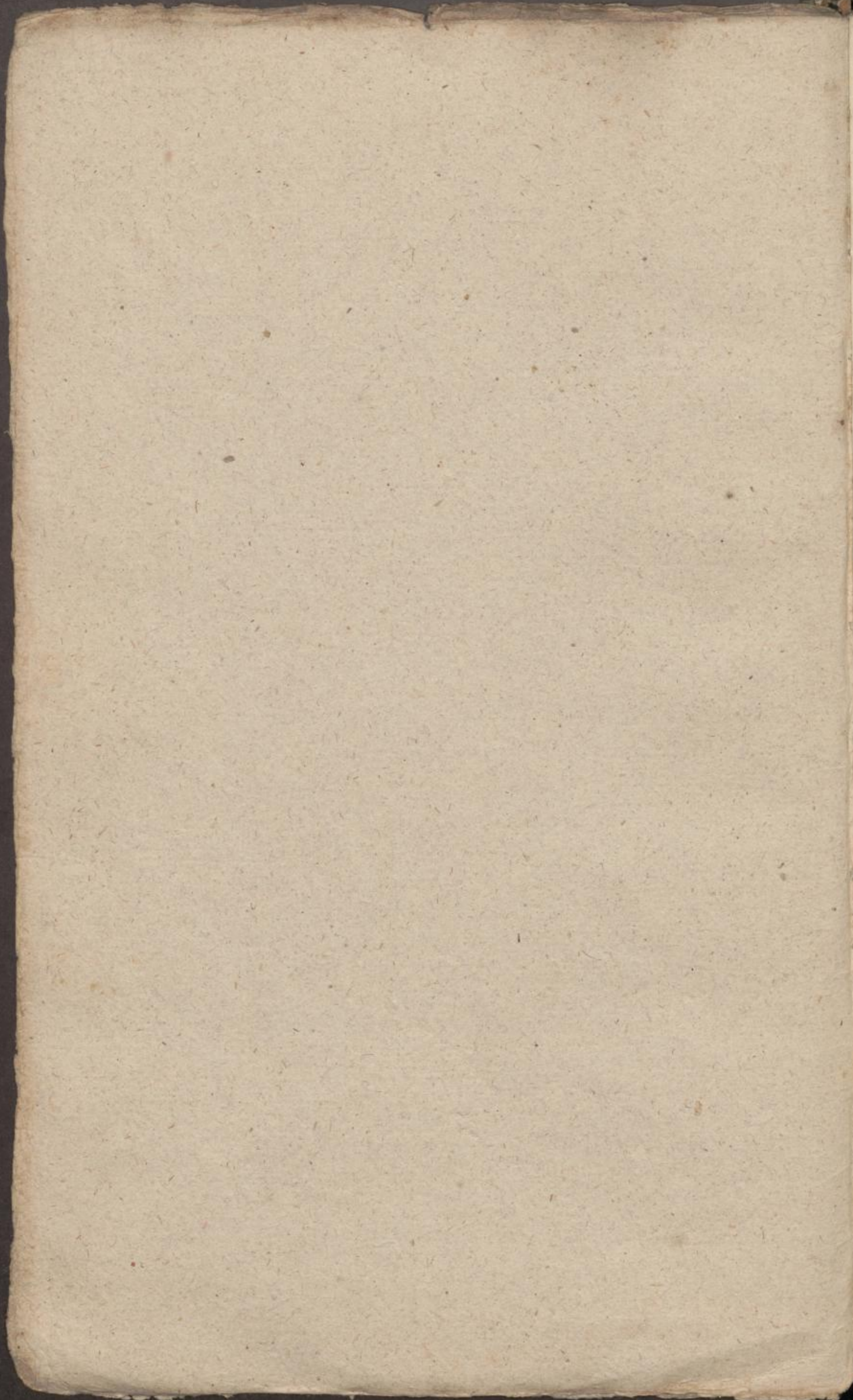












Handwritten title or heading at the top center of the page.

Handwritten text or date below the title.

Main body of handwritten text, appearing as a list or series of entries with varying line lengths and some faint numbers.

17 M  
G  
21 S  
S  
L  
L  
23 S  
24 S  
S  
25 S  
S  
G  
M  
20 G  
S  
L  
S  
1 S  
6 S  
S  
26 f

# Haufosten

im Jahr 1792.

## April.

17	Milch für Aufwachen d. d.	
	Grüßfäufel . . . . .	6 ..
21	Drei Arbeitstage . . . . .	4 ..
	Dieselben für den Gang nach	
	Ludwigsdorf um Kalf zu bestel-	
	len . . . . .	1 6
23	Wie Brauchwein d. Profanen .	1 6
24	Dreyzehn die Finnenarbeiten .	1 ..
	„ die beiden Finnenarbeiten 1 Tag.	16 ..
25	Drei Saubere Tage . . . . .	8 ..
	Drei Meier 1 Tag . . . . .	7 ..
	Brauchwein . . . . .	1 ..
	Milch für geistliche Leute 12.	4 ..
30	Brauchwein . . . . .	1 ..
	Drei Arbeit 1 1/2 Tag nach Brauch	
	wein . . . . .	6 6
	Drei Tage Arbeit 1/2 Tag . . . . .	2 ..
		<hr/> 2 11 6

## Mai.

1	Drei Tage Arbeit 1 Tag nach Brauch	4 6
6	Leist Viertel Kalf nach Kalf	6 ..
	Drei Leinwand Traubgold . . . . .	6 ..
26	frische Salben nach Brauchwein.	1 10 ..
	Silber	7 15 ..

Taufort 7 15 -

	Drei Tage Arbeit für 3 Meier	
	über f. Arbeit . . . . .	1 6
31	Jein Meier d. 1 Tag Arbeit	
	Brauchwein für 2 Tage . . . . .	2 6

Silber 7 19 -

## Juni

1	Jein Meier d. 1 Tag nach Brauch	
	wein . . . . .	1 3
	7 Meier Tage . . . . .	2 ..
	3 Saubere Tage . . . . .	12 ..
	4 Brauchwein . . . . .	1 ..
	9 1/2 Meier Tage . . . . .	1 7 6
	Brauchwein auf 3 1/2 . . . . .	2 6
	2 Meier Tage . . . . .	14 ..
	Brauchwein auf 2 Tage . . . . .	1 ..
	5 Saubere Tage . . . . .	20 ..
	Brauchwein auf 3 Tage . . . . .	2 6
	16 6 Meier Tage . . . . .	1 18 ..
	6 Dreyzehn . . . . .	1 18 ..
	6 Saubere Tage . . . . .	1 ..
	3 Dreyzehn . . . . .	12 ..
	Brauchwein auf 21 Tage . . . . .	10 6
21	Traubgold für die Kalfhufe	6 ..
	Silber	11 .. 9

	Hauptpost	11	9
23 5 Meines Tage und Brautwerin . . .		1	13 6
5 Drogz . . . . .		1	13 6
4 Drogz unbst Brautwerin . . .		1	6 ..
10 sandlaugro Tage unbst Co. . .		1	21 ..
15 Sieder Sand zu graben a 8 D.		"	10 ..
29 14 Meines Tage in Co. . . . .		4	9 ..
12 sandlaugro Tage in Co. . . . .		2	6 ..
	Summa	24	7 9

Julii

5 Sieder Viadel Kalif . . . . .		7	.. ..
6 Juiunro Tage unbst Co. . . . .		1	21 ..
18 Sieder Sand a 3 1/2 D. . . . .		2	15 ..
11 Sieder Juegel a 6 D. . . . .		2	18 ..
5 Sieder Arica a 2 D. 3 D. . . . .		"	11 3
1 1/2 sandlaugro Tage . . . . .		"	6 9
14 12 Juiunro Tage unbst Co. . . . .		3	18 ..
3 Sieder Sand a 8 D. . . . .		"	2 ..
16 2 Juiunro Tage . . . . .		"	15 ..
Alobru Gold . . . . .		"	12 ..
Drue Juiunro unam . . . . .		"	2 ..
20 12 Meines Tage . . . . .		3	12 ..
12 Tage Brautwerin . . . . .		"	6 ..
12 sandlaugro Tage unbst Brautwerin		2	6 ..
22 Juiunro Natunro solly a 1 p. 1 1/2 D.		3	.. ..
6 S. Drogz. a floru lang a 9 D.		2	6 ..
5 Mandelen grossen Calten		2	14 6
	Summa	33	21 6

	Hauptpost	33	21 6
28 18 Meines Tage in Co. . . . .		5	15 ..
12 sandlaugro Tage in Co. . . . .		2	6 ..
4 Meines Tage in Co. . . . .		1	6 ..
	Summa	43	.. 6

August.

4 24 Meines Tage in Co. Brautwerin		7	12 ..
11 1/2 sandlaugro T. unbst Co. . . . .		2	4 ..
6 Viadel Kalif unbst Sied. loru		6	.. ..
1 1/2 grossen Calten a 8 D.			
Drue . . . . .		2	14 ..
29 Meines Tage in Co. . . . .		9	1 6
14 sandlaugro Tage . . . . .		2	15 ..
2 1/2 Tage auf 2 Quadraten Drue			
Juiunro unam in Co. . . . .		"	23 8.
18 Kellbrofau . . . . .		"	.. 6
18 Meines Tage in Co. . . . .		5	15 ..
12 sandlaugro Tage unbst Co. . . . .		2	6 ..
2 Meines Tage unbst Co. . . . .		"	15 ..
21 Sieder Sand zu graben a 8 D.		"	14 ..
17 Sieder Juegel a 6 D. . . . .		4	6 ..
20 Sieder Sand zu graben a 3 1/2 D.		2	22 ..
1 sandlaugro Tage . . . . .		"	5 ..
Mazl . . . . .		1	22 ..
31 16 Meines Tage in Co. . . . .		5	.. ..
10 sandlaugro Tage . . . . .		2	6 ..
3 Sieder Sand in 1 Sied. loru zu graben		"	14 ..
	Summa	57	3 8

21 6		57 3 8
15 -	4 Lüpfen Zängel . . . . .	1 14 -
6 -		58 17 8
6 -	Septemb.	
- 6	1 Zimmereinricht Tag . . .	" 7 6
	fürs Klempner Hofen in die Gieß	" 18 "
12 -	8 6 Sandkayen Tag . . . . .	1 3 -
4 -	12 Maierlay . . . . .	3 12 "
- -	12 Tag Brauntorin . . . . .	" 6 "
	Kauf Gramme in den Esen .	" " 6
14 -	3 Lüder Sand zu graben a 8 2	" 2 "
1 6	2 Lüder Esen zu graben a 16 2	" 2 8
15 -	4 Viertel Aley . . . . .	4 " "
	200 Löffel Lötung . . . . .	45 16 "
23 8	200 Löffel Feingel . . . . .	21 11 "
- 6	200 Aquid Löffel für den	
15 -	den mit Augale allen feinst	
6 -	6 2 für 4 . . . . .	6 4 6
15 -		82 11 2
14 -	October	
6 -	200 Sandkayen Hoepulofen .	1 3 -
22 -	7 Maierlay . . . . .	2 4 6
5 -	für die von Aufschüß für . .	" 6 "
22 -	die Zängel . . . . .	31 6 "
- -	die feine Maierlofen . . . . .	3 3 "
6 -	200 Glasen Vollen . . . . .	7 13 "
14 -		45 11 6
3 8		

November.	
die von Controfo . . . . .	2 21 "
die von Klapp Löff in die Aley	" 18 "
die von die Gieß für die	" 14 "
200 Sandkayen . . . . .	" 2 "
die Kostoren für die Aley	7 19 10
200 die von die von die	4 " "
200 die von die von die	1 20 "
200 die von die von die	1 14
	19 " 2
Decapitulation	
April . . . . .	2 11 6
Mai . . . . .	7 19 "
Juni . . . . .	24 7 9
Juli . . . . .	43 " 6
August . . . . .	58 17 8
September . . . . .	82 11 2
October . . . . .	45 11 6
November . . . . .	19 " 2
	283 7 3
Zinsen	
200 die von die von die	1 9 9
200 die von die von die	9 21 "
200 die von die von die	8 18 "
	303 8 "



# Haufosten im Jahr 1793.

<b>April</b>				
22 Stück ganze Fährbrotler a 3/4 . . . . .	4	14	-	
Summa	4	14	-	
<b>Mai</b>				
Claspone Alium . . . . .	25	16	-	
Leinwand Kalf . . . . .	5	-	-	
Die auf dem Seilum Gebüch, die, zuden Alium und zu besten.	7	16	-	
Die Kalf zu lösen . . . . .	-	12	-	
Leinwand Alium des Alium . . . . .	2	19	6	
Summa	41	45	6	
<b>Juli</b>				
Die Aufhänger über das Cordes wird Tausend . . . . .	-	2	-	
20 die Fährbrotler für Alium auf dem Tag . . . . .	2	8	-	
Brantwein Gold . . . . .	-	4	-	
Die Meiser 1/2 Tag . . . . .	-	4	-	
Die Meiser für 15 Tag 25 A.	5	10	3	
Die Tagewörter für 12 T. 9 A.	2	10	6	
27 3 Leinwand Kalf . . . . .	1	20	-	
Die Leinwand Kalf für Aufhänger . . . . .	-	4	-	
6 Meiser Tag wofür Br. . . . .	1	21	-	
2 Meiser Tag 2 A. . . . .	-	15	6	
Summa	15	33	3	
<b>August</b>				
6 Fährbrotler Tag wofür Br. . . . .	1	3	-	
3 Meiser Tag 2 A. . . . .	-	23	3	
30 4 Meiser Tag 2 A. . . . .	1	10	-	
Summa	18	15	6	
<b>September</b>				
3 1/2 Meiser Tag 2 A. . . . .	1	7	6	
6 Meiser Tag 2 A. . . . .	2	-	9	
6 Tag . . . . .	1	21	-	
6 Fährbrotler Tag 2 A. . . . .	1	9	6	
10 Fährbrotler Tag 2 A. . . . .	3	19	-	
9 Meiser Tag 2 A. . . . .	-	5	-	
Alium des Fährbrotler . . . . .	-	-	9	
3 Meiser Tag . . . . .	-	-	9	
Leinwand Kalf . . . . .	5	-	-	
17 6 Meiser Tag . . . . .	1	21	-	
6 A. Leinwand . . . . .	1	5	-	
3 A. Tag . . . . .	-	16	-	
6 Fährbrotler Tag 2 A. . . . .	1	11	-	
9 Leinwand Kalf für Fährbrotler a 3/4 . . . . .	-	-	-	
6 A. 3 Leinwand Kalf a 4/4 2 A. . . . .	-	-	-	
8 Fährbrotler Tag 2 A. . . . .	3	19	6	
Fährbrotler . . . . .	-	7	4	
Summa	24	23	4	

	Trachtgeld	24	23	4
	6 Tage 5. 15 A. drei Mäueren .	2	8	3
25	6 Tage drei Mäueren . . . .	1	21	..
	6 Tage 17 A. drei Saendlaugen .	1	11	6
	6 Tage 12 A. drei Mäueren ..	2	6	..
	Kaese . . . . .	1	22	..
	Drogz . . . . .	..	10	3
31	6 Tage 5. 8 A. drei Mäueren	2	3	..
	6 Tage 5. 12 A. drei Saendlaugen	1	9	..
	6 Tage drei Mäueren . . . .	1	21	..
	<b>Summa</b>	<b>40</b>	<b>15</b>	<b>4</b>

Septembur

	für Opuffenfen in die Saend,			
	Mue . . . . .	..	6	..
	zwei Viertel Kaeje . . . . .	4	..	..
	für die Anweilung des Giejs			
	Mue . . . . .	1	16	..
	zwei Hauptgiejsen die Galten	..	12	..
	6. 13 A. drei Saendlaugen .	1	9	6
	17. 3 A. drei Mäueren . . . .	..	9	9
	5. 8 A. drei Mäueren . . . .	1	19	6
	8. drei Zimmereleuten ..	2	12	..
	3. 4 A. drei Mäueren ..	1	1	..
	22 A. Corter selb a 2 1/2 selb			
	a 2 1/2 3 1/2 . . . . .	1	22	9
15	9 7. drei Zimmereleuten ..	2	19	6
	7 7. dieselben . . . . .	2	4	6
	<b>Summa</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>6</b>

	Trachtgeld	20	12	6
	3 Mäueren Tage 5. 4 A. . . . .	1	1	6
	6 Saendlaugen Tage 5. 4 A. . . .	1	3	..
16	drei Löffeln . . . . .	4	5	..
	die fuden für die Weistreu . . . .	1	9	..
	zwei für Viertel Kaeje . . . . .	1	..	..
	zwei Entlohnung die Kaeje . . . . .	..	3	..
	drei Mäueren Trachtgeld . . . . .	..	8	..
	drei Saendlaugen Drogz . . . . .	..	2	..
	6 Mäueren Tage . . . . .	1	21	..
	6 Drogz . . . . .	1	21	..
	6 Saendlaugen Tage 5. 2 A. . . . .	1	4	..
	7 Zimmereleuten a 2 A. . . . .	2	8	3
	drei Löffeln Saendlaugen . . . . .	32	..	..
	drei Löffeln Kaeje . . . . .	18	22	..
	6 Mäueren Tage . . . . .	1	21	..
	6 Saendlaugen Tage . . . . .	1	3	..
	zwei fuden fuden die Giejs			
	gleiche die Saend a 2 1/2 a 2 1/2			
	Saend 3 1/2 6 1/2 a Saend 3 1/2 6 1/2			
	6 1/2 5. Saend 6 1/2 4 1/2 . . . . .	2	11	4
	drei Saendgräben fuden Saend	..	9	4
	6 1/2 16 1/2 Saend 8 1/2 . . . . .	..	9	4
	drei Nagel fuden . . . . .	3	5	6
	drei Löffeln . . . . .	19	4	..
	<b>Summa</b>	<b>116</b>	<b>8</b>	<b>5</b>

3 3  
3 ..  
9 3  
10 ..  
15 6  
7 6  
9  
21 ..  
9 6  
19 ..  
5 ..  
9  
21 ..  
5 ..  
16 ..  
11 ..  
19 6  
7 4  
3 4

Oktobar.

Drei Aquat. Mitter . . . . .	17	--	--
Drei Messen Novembros für			
Austragen des Fingerringes . . . . .	19	1	--
Drei Fundlagen für Bestattung			
des Aelst . . . . .	--	6	--
2 Meßer Tage . . . . .	--	15	--
Drei Juniusentau . . . . .	--	10	4
Trachtgeld bei Hochzeit . . . . .			
Contas vom 1. bis 11. d. M. . . . .	--	4	--
Gold für ein Eichenstück . . . . .	--	3	--
Drei Meßer 5 Tage für Mitter . . . . .	1	18	6
Drei Fundlagen 6 T. 2 2 A. . . . .	1	4	--
Drei Meßer 17. . . . .	--	7	6
Drei Fundlagen 3 T. . . . .	--	13	6
Die Solly an Cella Aquat. . . . .	3	13	3
Drei Messen Novembros für			
Austragen des kleinen Aelst. . . . .	5	--	--
Drei Solten für Austragen des			
Ammendruck . . . . .	1	--	--
Eichenstück . . . . .	--	1	--
Die Kosten für Aelst. . . . .	12	21	1
Die Ziegel . . . . .	8	9	--
2 T. drei Meßer . . . . .	--	13	--
Die Eichenstück . . . . .	--	2	--
Drei Messen . . . . .	--	10	--
Nege . . . . .	--	5	--
Summa	73	13	2

November

Drei Juniusentau für 11 2 Tage			
zum Bau des Hofes . . . . .	3	3	--
Die Kosten . . . . .	1	20	--
Die Solly an Cella Tracht . . . . .	3	--	--
Die Aelst besond. des Aelst . . . . .	1	23	3
Drei Meßer . . . . .	--	5	--
Drei Fundlagen . . . . .	--	4	--
Nege . . . . .	--	7	9
Die Cella . . . . .	2	--	--
Summa	12	15	--

Rechnung

April	4	14	--
Mai	41	13	6
Juni	18	13	6
Juli	40	15	4
August	116	8	5
September	73	13	2
Oktobar	73	13	2
November	12	15	--

Ganz Summa 308 -- 11

# Haufosten

im Jahre 1794.

3 -  
20 -  
23 3  
5 -  
4 -  
7 9  
15 -  
14 -  
15 6  
15 6  
15 4  
8 5  
13 2  
15 -  
11

## Januar

Lied 24 Ellen Königs Seinen	
Platten weiß Seiflofen . . .	7 8 -
Lied Caisfally . . . . .	7 - -
Drei Aquid Riffen . . . . .	20 -
Drei Glasen Rollen . . . . .	2 4 -
Lied Kegel . . . . .	10 3 -
Lied 54 füllig Königs Seinen	
Platten weiß Seiflofen a 7 1/2 1/2	16 12 -
Trunkgeld . . . . .	3 - -
<b>Summa</b>	<b>34 9 3</b>

## April

5 Viertel Kalb . . . . .	5 - -
<b>Summa</b>	<b>5 - -</b>

## Mai

24 12 Feiertage . . . . .	3 18 -
Grundlohn . . . . .	6 -
13 Stunden im Feiertage . . . . .	9 9 -
5 Tag im Feiertage . . . . .	20 -
Grundlohn . . . . .	2 6 -
7 Stunden im Feiertage . . . . .	3 6 -
37. im Feiertage . . . . .	22 6 -
5 A. Grundlohn . . . . .	3 9 -
6 T. im Feiertage . . . . .	1 3 -
12 A. Grundlohn . . . . .	6 -
Im Feiertage kein in Abfag . . . . .	16 -
Grundlohn im Feiertage 4 T. 8 A. . . . .	17 -
<b>Summa</b>	<b>9 8 -</b>

## vorstehend

31 Lied 4 Ellen zu geben a. 16 1/2 . . . . .	9 8 -
+ Lied 2 Ellen zu geben a 6 1/2 . . . . .	5 4 -
6 Schillinge . . . . .	1 - -
Trunkgeld . . . . .	9 -
Trunkgeld . . . . .	1 -
Trunkgeld . . . . .	2 -
2 Tage im Feiertage . . . . .	13 -
10 Tag 4 A. im Feiertage . . . . .	3 13 6 -
12 T. 11 A. im Feiertage . . . . .	4 1 6 -
10 T. 18 A. im Feiertage . . . . .	2 5 -
Im Feiertage . . . . .	13 3 -
<b>Summa</b>	<b>21 23 7</b>

## Juni

5 im Feiertage 4 T. . . . .	1 6 -
Grundlohn 5 A. . . . .	3 9 -
Kegel . . . . .	6 18 -
7 im Feiertage . . . . .	1 23 -
Grundlohn . . . . .	2 6 -
Im Feiertage . . . . .	1 10 -
4 Viertel Kalb . . . . .	4 - -
14 im Feiertage 7 Tag . . . . .	2 4 6 -
Im Feiertage 4. 7. 8 A. . . . .	1 12 -
Im Feiertage 37 . . . . .	13 6 -
Im Feiertage 27. 3 A. . . . .	17 3 -
Im Feiertage 6 A. . . . .	3 -
Im Feiertage für die Cefu Kasse . . . . .	1 - -
17. 3 A. im Feiertage . . . . .	9 9 -
17. im Feiertage . . . . .	7 6 -
<b>Summa</b>	<b>24 14 3</b>

Seite

Seite

	ausgefand	24 14 3
19. Aufschlag		2 -
Nagel		4 -
Drei Meilen Briefe in Abfag ferial		
Copial		12 -
21 10 Meilen tags in 18 A.		3 10 6
Teuchgeld den Befenauer		2 -
6 Meilen tags 13 A.		1 23 3
Briefe in Post auf 47. 6 A.		22 6
Drei furdlinge 67. 13 A.		1 9 6
Drei Cofuller		18 -
7 Luder Sand a 3/4 B. u. 2/4 B.		
Waffengeld a 3/4		1 6 6
Drei Sandgraber von Lude 8/2		4 8
26 Drei Meilen luten 107. 7 A.		3 8 3
Drei Meilen 97. 16 A.		3 7 6
Drei furdlinge 62 9 A.		1 9 -
Die Befund		11 2
	Summa	44 3 1

Julii

5 5 Meilen tags in 9 A.		1 20 3
5 Aug. in 10 A.		1 21 -
6 furdlinge tags in 12 A.		1 9 -
6 Meilen tags in 8 A.		2 3 -
Lude Aufschlag der Meilen		8 -
Drei Almuten Hofen für die		
von		25 -
Waffengeld für ander Almuten lute		1 -
2400 A. Aufschlag a 100 1/4 B.		1 12 -
124 Meilen tags 8 A.		1 12 -
	Summa	36 13 3

	ausgefand	36 13 3
6 Meilen tags 11 A.		2 5 3
6 furdlinge tags 12 A.		1 9 -
für die Meilen		3 6
12 Meilen tags 22 A.		4 10 6
67. 12 A. drei furdlinge		1 9 -
Drei Cofuller		14 -
die Nagel		3 14 9
6 drei Meilen tags		9 -
12 Meilen 24 A.		4 12 -
7 furdlinge 12 A.		1 13 6
30 drei Meilen tags für die Befund in		
Abfag mit Befund zu übergeben		4 9 -
12 Meilen tags in 22 Meilen		4 10 6
6 furdlinge tags in 10 A.		1 8 -
	Summa	66 21 3

August

2 A. Meilen lute		7 -
Drei Meilen lute für die Befund		
zu neuen		6 -
Waffengeld für die Almuten		2 -
9 12 Meilen tags 20 A.		3 9 -
Drei furdlinge 67. 12 A.		1 9 -
Lude lute an furdlinge		35 12 -
Waffengeld		1 -
Caufe		1 -
127. 24 A. drei Meilen		4 12 -
67. 12 A. drei furdlinge		1 9 -
18 Lude 14 Meilen lute		14 -
Lude lute von 19 Lude Sand aufgeben		2 18 6
" " " 9 Lude furdlinge a 6/4		2 6 -
" " " 2 Lude lute a 5/4		10 -
Sandgraber lute		16 8
	Summa	74 15 2

13 3		verpfand	74 15 2
5 3.	die Königl. f. d. Anst. zu Spandau		5 4 ..
9 -	Lieferung . . . . .		1 20 ..
3 6	die Altmutter f. d. die St. d. d. d.		1 18 -
10 6	die f. d. f. d. f. d. f. d. f. d.		1 18 -
9 -	22 1/2 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		2 - 9.
14 -	auf die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		2 - 9.
14 9.	30 die Mutter d. d. d. d. d. d. d. d.		2 4 6
9 -	10 A . . . . .		1 6 -
12 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 6 -
13 6.			<u>88 20 5</u>

September.

9 -	1 die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 15 -
10 6	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		40 - -
8 -	67. S. A. die Mutter . . . . .		2 - 9.
21 3.	67. S. A. die f. d. d. d. d. d. d. d.		1 5 6
7 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 5 -
- -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 12 -
- -	die 2 die f. d. d. d. d. d. d. d.		- 2 -
9 -	die Mutter d. d. d. d. d. d. d. d. d.		7 - -
9 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		7 - -
12 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		5 - -
1 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 4 -
1 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 13 10.
12 -	6 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 3 -
9 -	1000 A. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		6 16 -
- -	6 1/2 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		2 - 9.
18 6 1/2	20 12 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.		3 18 -
6 -	6 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 3 -
10 -	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- - 9
16 8.	2 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 22 6.
15 2		Seite	75 4 1

	verpfand	75 4 1.
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.	1 2 3.
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.	1 2 3
	6 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.	1 21 -
	5 1/2 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.	1 17 3.
	6 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.	1 3 -
		<u>Summe 82 1 10</u>

Oktober

4. 15	die Mutter d. d. d. d. d. d. d. d.		4 16 6
	5 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 23 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 3 6
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		5 22 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 4 -
	6 die Mutter d. d. d. d. d. d. d. d.		5 4 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		2 - -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 1 4.
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 - 6
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 4 8.
	die Mutter d. d. d. d. d. d. d. d.		1 8 -
	19 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.		5 22 6
	6 1/2 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 7 6
	15 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.		11 4 -
	18 12 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.		3 18 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 3 9.
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 3 -
	6 die Mutter d. d. d. d. d. d. d.		1 21 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 3 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		1 6 -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		- 5 -
	23 6 die f. d. d. d. d. d. d. d. d.		6 - -
	die f. d. d. d. d. d. d. d. d. d.		38 19 -
		Seite	<u>95 8 3</u>

	95 8 3
3 flau Platten a. 7 fl. 4 fl. . . .	2 10 8.
25 12 Meier Tage a 6 fl. 6 fl. . . .	3 6 -
1 Tag . . . . .	- 6 6.
2 Zimmertage . . . . .	- 13 -
6 Sandtauge Tage a 4 fl. . . . .	1 - -
Lein Albaumen & Erdbein . . . .	1 - -
Milch in Hirschen Holz . . . . .	1 8 -
6 Anisfeger Tage . . . . .	1 15 -
	<hr/> 106 19 3

November

1. 12 Meier Tage . . . . .	3 6
9 1/2 Zimmertage . . . . .	2 13 9
5 1/2 Anisfeger Tag . . . . .	1 11 9
5 1/2 Sandtauge Tag . . . . .	- 22 -
5 12 Erdbein . . . . .	1 8 -
Am Malen Anisfeger . . . . .	5 19 -
2 1/2 Sandtauge Tag . . . . .	- 10 -
4 Zimmertage . . . . .	1 2 -
8 Drei Schloffer Anisfeger . . . . .	4 9 -
12 Drei Schloffer Anisfeger für Fischerbein	20 7 4
Am Glasen Rolle . . . . .	19 19 6
für Anisfeger am Anisfeger	
Anisfeger . . . . .	1 1 -
Leinloten für 2 Schloffer Anisfeger a 6 fl. . . .	- 12 -
Anisfeger für 6 Schloffer Anisfeger a 3 fl. 6 fl. . . .	- 21 -
Anisfeger für 6 Schloffer Anisfeger a 4 fl. . . .	- 4 -
15 Drei Meier auf 3 1/2 Tag . . . . .	- 22 9
Am Sandtauge auf 1 Tag . . . . .	- 4 -
4 Platten a 7 fl. 4 fl. . . . .	1 5 4
Drei Nagel Anisfeger . . . . .	2 10 -
Lein ein Schloffer am Glasen . . . . .	- 11 -
Drei Schloffer für Schloffer über die Gangflur . . . . .	- 20 -
	<hr/> Summa 114 14 5

November

Drei Schloffer Anisfeger . . . . .	19 - -
Grüne Köpfe für Anisfeger . . . . .	30 10 3
Lein Meier und Aufzugel . . . . .	36 10 -
6 Schloffer für Holz . . . . .	3 14 6.
Drei Schloffer . . . . .	4 8 -
	<hr/> Summa 93 18 9

Aggregation

Januar . . . . .	34 9 3
April . . . . .	5 - -
Mai . . . . .	21 23 7
Juni . . . . .	44 3 1
Juli . . . . .	66 21 3
August . . . . .	88 20 5
September . . . . .	82 1 10
Oktober . . . . .	106 19 5
November . . . . .	114 14 5
December . . . . .	93 18 9.
Aggregation . . . . .	658 12 -

28 10  
8  
24  
4  
415  
10  
11 12  
8  
1/2  
2  
18 21  
10  
10  
8  
12  
25 6  
6  
12  
6  
2 2  
4  
12  
17  
2  
1  
92  
4  
6  
17

# Hauskosten im Jahr 1795

10 3  
10 -  
14 6.  
8 -  
18 9  
  
9 3  
23 7  
3 1  
21 3  
20 5  
1 10  
5 14 5  
14 5  
3 18 9.  
12 "

Marz  
28 19 Meines Tage . . . . . 5 22 6  
8 Feiertage Tage . . . . . 1 12 -  
7 10 6

April  
24 Meines Tage . . . . . 1 6 -  
4 Feiertage Tage . . . . . - 18 -  
4 15 Meines Tage . . . . . 4 16 6.  
10 Feiertage Tage . . . . . 1 21 -  
11 12 Meines Tage . . . . . 3 18 -  
8 Feiertage Tage . . . . . 1 12 -  
1/2 Feiertage Tag . . . . . - 2 3  
2 Feiertage Tage . . . . . - 9 -  
18 21 Meines Tage . . . . . 6 13 6  
10 Meines . . . . . - 12 9  
10 Feiertage Tage . . . . . 1 21 -  
8 Meines . . . . . - 4 -  
Lohnungen im Abfistag . . . . . 10 - -  
25 6 Meines Tage . . . . . 1 21 -  
6 drey i. 10 Meines . . . . . 2 4 6  
6 Feiertage Tage i. 3 Meines . . . . . 1 5 6  
12 Meines Tage 12 Meines . . . . . 4 3 -  
6 Feiertage Tage 5 A. . . . . 1 6 -  
44 2 -

Mai  
2 24 Meines Tage . . . . . 7 12 -  
44 Meines . . . . . 1 9 -  
12 Feiertage . . . . . 2 6 -  
17 Feiertage Meines . . . . . - 8 6.  
2 1/2 Tage im Feiertage . . . . . - 18 9  
ein Feiertage . . . . . 1 2 -  
Lohn 46 Cellen . . . . . 2 9 6.  
9 25 Meines Tage . . . . . 7 4 6  
42 Meines . . . . . 1 7 6  
6 Feiertage Tage . . . . . 1 3 -  
14 Meines . . . . . - 7 -  
28 15 9

vorherfund.  
28 15 9.  
16. 19 1/2 Meines Tage . . . . . 6 2 3  
37 Meines Meines . . . . . 1 3 9  
10 Feiertage Tage . . . . . 1 21 -  
11 drey Meines . . . . . - 5 6  
ein Feiertage . . . . . - 10 -  
5 Feiertage Tage . . . . . - 22 6  
25 18 Meines Tage . . . . . 5 15 -  
48 Meines . . . . . 1 12 -  
6 Feiertage . . . . . 1 3 -  
16 Feiertage Meines . . . . . - 8 -  
Lohn 50 Meines Lohn zu 1/2 a  
1/2 6. . . . . 7 7 -  
Lohn 20 Meines zu 1/2 a 1/2 . . . . . 5 - -  
Lohn 11 Meines Meines a 1/2 . . . . . 1 9 -  
Gehalt des Copisten . . . . . - 16 -  
28 39 1/2 Meines . . . . . 39 - -  
30 4 Meines Tage 7 Meines . . . . . 1 11 3  
11 Meines Tage 23 Meines . . . . . 4 3 9  
6 Feiertage Tage 10 Meines . . . . . 1 8 -  
Summa . . . . . 108 5 9.

Juni  
6 26 1/2 Tag 70 A. im Meines . . . . . 10 11 3  
11 1/2 Tag 18 A. im Feiertage . . . . . 2 12 9.  
6 4 Meines Feiertage a 1/2 . . . . . 1 - -  
15 25 1/2 55 A. im Meines . . . . . 9 12 9  
47. 5 A. im Feiertage . . . . . 1 9 9  
47. 20 A. im Feiertage . . . . . 2 4 9  
37. 8 A. im Meines . . . . . 1 5 -  
20 25 1/2 Meines Tag . . . . . 7 8 3  
12 Feiertage . . . . . 3 18 -  
65 Meines Meines . . . . . 2 - 9  
39 Feiertage Meines . . . . . 1 5 6  
42 12 9



42 12 9  
 12. Sonntag tags . . . . . 2 6 -  
 33 " " " . . . . . - 16 6  
 Eine Weinfolys . . . . . 1 5 -  
 Ein Meinen Wandgeld . . . . . - 12 -  
 Eine Alantur Postord . . . . . 177 6  
 Eine Weinfolys . . . . . 1 - -  
 Eine Alantur Joursen für die Kaffe  
 . . . . . - 20 -  
 Eine Sonntag . . . . . 1 6 -  
 10 Joursen tags . . . . . 3 9 -  
 28 " " " . . . . . - 21 -  
 20. Meintags . . . . . 6 6 -  
 53. " " " . . . . . 1 15 9  
 10 7. " 23. A. Ein Sonntagessen . . . . . 2 8 6

Julii

47. 10 A. Ein Joursen Lütten . . . . . 1 13 6  
 47. 10 A. Ausfolben . . . . . 1 13 6  
 Ein Meinen 19 7. 32 A . . . . . 7 13 6  
 Eine Sonntag flsien . . . . . 1 7 6  
 Eine Meinen flsien . . . . . - 8 -  
 Eine Sonntag . . . . . - 12 -  
 Eine Alantur Joursen für Kaffee 2 6 - -  
 Hf. Geisthaus für solly . . . . . 22 22 -  
 11 Ein Weinfolys 3 Tage nach fecht 1 18 -  
 6 Meintags 16 A . . . . . 2 9 -  
 18 " " 32 A . . . . . 7 8 -  
 6 Sonntag 7. 18 A . . . . . 1 10 6  
 Eine Sonntag . . . . . - 7 -  
 Ein die Pits anjorniffare . . . . . - 1 6.  
 15 6 Meintags 18 Meinen . . . . . 2 10 6  
 Fischgeld . . . . . - 6 -  
 18 Ein Weinfolys 1 7. 1 A . . . . . - 8 -  
 Eine Sonntag abousaird . . . . . - 6 -  
 78 3 6

78 3 6  
 Ein Weinfolys für 2 Apollen . . . . . 2 2 -  
 Ein Meinen 12 7. 37 A . . . . . 4 19 6  
 Eine Sonntag . . . . . 1 10 -  
 600 Stück Daffingeln a 100. 18 1/2 . . . . . 4 12 -  
 Lefelofen . . . . . - 5 -  
 Ein Meinen 6 7. 17 A. flsien 3 1/2 3 1/2 . . . . . 2 9 9.  
 Ausfolben ditz . . . . . 2 9 9  
 Eine Sonntag . . . . . 1 4 -  
 Fischgold . . . . . - 8 -  
 Eine Topfen für die Ofen in de 4  
 wöblen unten Stüb . . . . . 7 4 -  
 Lontaugen in Abfiffag . . . . . 20 - -  
 für Ofenflur für ein Topf . . . . . 1 8 -  
 12 6 3 6

August

15 1/2 Meintags 12 A . . . . . 2 2 3.  
 4 1/2 Sonntag tags 4 A . . . . . - 22 6  
 Eine Joursenmann 3 Tage 6 Meinen 1 3 -  
 9 5 7. 11 A. Ein Meinen . . . . . 2 8 -  
 11 7. 10 A. Ein Joursenmann . . . . . 4 3 -  
 5 1/2 7. 8 A. Ein Sonntag 1 4 9.  
 15 9 7. 17 A. Ein Joursenmann . . . . . 3 8 3  
 6 7. 12 A. Ein Meinen ditz 37.  
 Kaffe . . . . . 2 9 -

Lein forbinfassung

24 Lütten Meidfeud a 3 1/2 6 1/2 6 6 6  
 19 " Burgfeud a 3 1/2 6 1/2 3 18 -  
 15 " Jüngeln a 6 1/2 - - - - -  
 4 " Meinen 2 1/2 ) 1 1 -  
 1 " solly 1 1/2 )  
 1 " Ofen 1 1/2 )  
 11 1 6  
 Eine Sandgräber . . . . . - 14 8  
 Lein solly . . . . . - 19 6  
 Eine Tischler botlange auz . . . . . 37 7 -  
 8 7. 12 A. Ein Joursenmann . . . . . 2 21 -  
 Gute Joursen Ein Joursenmann . . . . . 16 1 6  
 Eine Alantur . . . . . 20 19 -  
 Ein Jüngeln . . . . . 37 6 3.  
 144 5 2

3 26  
2 -  
19 6  
10 -  
12 -  
5 -  
2 9 9  
9 9  
1 4 -  
8 -  
4 -  
8 -  
6 3 0  
2 2 3  
2 2 6  
1 3 -  
2 6 -  
4 3 -  
4 9  
3 8 3  
2 9 -  
1 1 6  
1 4 8  
1 9 6  
7 7 -  
2 2 1 -  
6 1 6  
0 1 9 -  
7 6 3  
4 5 2

	144 5 2
Donn. Maler Konig	17 19 -
Donn. Glaser Mispolis	14 22 -
Donn. Aquist Ruffen	14 9 -
	<hr/>
	188 7 2

Septembur

Donn. Schlosser Koenig	27 13 -
Donn. Maurermeister für Aufschlag	21 15 6
2 Aufsen von Koenig	1 6 -
1 Klatte	- 7 -
	<hr/>
	50 17 6

Novembur

Donn. Regelfund Kofler	12 11 6
Donn. Maurer 4 Stunden	- 3 -
	<hr/>
	12 14 6

Accumulation

März	7 10 6
April	44 2 -
Mai	108 5 9
Juni	81 20 -
Juli	126 - -
August	188 7 2
Septembur	50 17 6
Oktober	- - -
Novembur	12 14 6
	<hr/>
	619 5 5

# Nau.kosten im Jahr 1796.

Mai					
7 6 Tage 4 A. an Zimmerarbeiten	2	-	-	17 Stück gelbe Porze	4 23 -
5 7. 2 A. an Mäuren	1	12	-	an Topf zu Kupf	28 16 -
2 7. 2 A. an Sandkayen	-	9	-	an Kupferfaden Kupf	- 14 6
6 7. 4 A. an Zimmerarbeiten	2	-	-	an Mäuren 6 7. 16 A.	2 9 -
an Kupfoly für Kupf	5	-	-	an Sandkayen 3 7. 3 A.	- 15 -
14 12 7. 14 A. an Zimmerarbeiten	4	4	6	6 A. Kupfoly an Kupf	- 20 -
16 7. 2 A. an Mäuren	5	19	6	an Mäuren 4 7. 11 A.	4 -
5 7. 8 A. an Sandkayen	1	2	6		1 14 3
21 3 7. 9 A. an Mäuren	1	19	9	August	
3 7. 4 A. an Sandkayen	-	15	6	Strom 1 7. 8 A.	- 10 6
3 2 7. 7 A.	1	7	6	an Zimmerarbeiten	2 13
Lithofu für 5 Lieder Liederzettel	-	17	6	100 Ziegelplatten a. 2 1/2	8 8 -
2 Kupfoly für Kupf	-	18	-	2 7. an Mäuren	- 15 -
1 Liederzettel	-	4	-	3 7. 3 A. an Kupf	1 - 9
Sandkayen Kupf	-	3	4	an Sandkayen	- 8 -
6 Stück Kupfoly	-	18	-	3 A. Kupfoly	- 9 -
an Sandkayen 2 7. 4 A.	-	11	-	15 3 7. 3 A. an Mäuren	1 - 9
27 an Zimmerarbeiten 3 7. 8 A.	1	4	6	an Kupfoly an Kupf	- 20 -
31 ff. Kupfoly für an obere Kupfoly	1	8	-	an Kupfoly an Kupf	3 -
				an Kupfoly für Kupf	4 4 6
Juni				September	
an Mäuren	1	-	6	7 Lieder Lieder a. 2. 6 1/2	1 - 6
an 1 Lieder Lieder zu Kupf	-	6	-	2 Lieder Ziegelplatten a. 2 1/2 B. 1/2	- 5
" " " Lieder zu Kupf	-	4	-	1 Lieder Lieder	- 5 -
an Kupfoly für Kupf	5	8	-	an Sandkayen	- 6 -
an Mäuren 4 7. 2 A.	1	7	6	an 1 Lieder Kupfoly für Kupf	- 16 -
Juli				Lithofu	
an Zimmerarbeiten 7 7. 2 Kupf	2	8	6	100 selbe Liederarbeiten	6 21 -
7 Kupfoly	-	14	-	Kupfoly an Kupfoly für Kupf	6 8 -
25 A. Lieder Lieder a. 3 1/2	3	3	-	an Zimmerarbeiten Kupfoly an Kupfoly	1 15 6
Strom 5 7. 6 A.	1	18	-	an Kupfoly	5 12 -
an Zimmerarbeiten 10 7.	3	3	-	an Kupfoly	31 12
				an Kupfoly	1 10 6
				an Kupfoly für Kupf	- 12 -

Oktober

Ein Glas . . . . . 1 18  
Ein Calixt . . . . . 10 23 7

November

9 Viertel Kalixt . . . . . 9 --  
Ein Quinquantalei Bier Lager etc  
Bier Lager . . . . . -- 13 --  
Ein Calixt zu dem Bier Lager . . . . . 4 --

December

Ein Nagelsticht . . . . . -- 8 6  
4 Stück Metalle gegen auf Lauff  
wilde Jagd zu lassen . . . . . 1 4 --  
8 Stück Metalle gegen Jagd zu  
lassen . . . . . 2 8 --  
Ein vier Quinquantalei Bier Lager  
Hall . . . . . 1 12 --  
Solche Jagdstreich . . . . . -- 4 --

23 -  
16 -  
14 6  
9 -  
15 -  
20 -  
-  
14 3  
10 6  
1 3  
8 -  
15 -  
- 4  
8 -  
9 -  
- 4  
20 -  
-  
4 6  
- 6  
5 -  
6 -  
16 -  
21 -  
1 -  
13 6  
12 -  
1 2  
10 6  
12 -

*[Faint handwritten notes and bleed-through from the reverse side of the page.]*

## Kausosten im Jahr 1797.

April

13. Ein neues Stück Eisen zum  
Gießen des Hordstalls . . . 5 10 -

Mai

6. Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls  
12 Tage . . . . . 3 18 -  
Ein Meißner zum Gießen des Hordstalls 12 Tage  
3 18 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls  
1 3 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls  
1 4 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls  
1 2 8.  
10 1/2 T. A. ein Meißner . . . . . 3 14 9  
5 1/2 T. 4 A. ein Eisenblech . . . . . 1 2 9  
2 T. 2 A. ein Meißner . . . . . - 16 -  
1 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . 1 20 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls . . . . . 2 1 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls 9 T. 2 A. . . . . 2 21 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls . . . . . 2 - -  
Ein Meißner 3 1/2 T. 4 A. . . . . 1 5 3  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls  
Auch ein Eisenblech . . . . . 7 13 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls . . . . . 1 8 -  
Ein Meißner 2 1/2 T. 3 A. . . . . - 21 -  
4 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 12 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 16 -

Juni

Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls . . . . . 1 7 -  
Ein Meißner . . . . . - 8 -  
3 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 4 -  
1 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 8 -  
Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls  
zum Gießen . . . . . 1 4 -

Ein Meißner . . . . . - 18 9  
Ein Eisenblech . . . . . 1 4 6  
3 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 19 -  
Ein Meißner . . . . . - 8 6

August

5. Ein Meißner 5 T. 11 A. . . . . 1 21 9  
Ein Eisenblech 4 T. 8 A. . . . . - 22 -  
11 Meißner zum Gießen des Hordstalls 5 1/2 T. 11 A. . . . . 1 6 6  
Ein Meißner zum Gießen des Hordstalls  
auf 6 T. 12 A. . . . . 2 6 -  
2 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 1 4.

Oktober

Ein Meißner 3 1/2 T. . . . . 1 2 3  
Ein Eisenblech 7 Tage . . . . . 1 7 8  
Meißner zum Gießen des Hordstalls  
auf 2 Meißner zum Gießen des Hordstalls . . . . . 3 10 -  
Ein Meißner 6 Tage a 6 1/2 T. . . . . 1 15 -  
Ein Eisenblech 6 T. 2 A. . . . . 1 1 -  
Ein Meißner 6 T. . . . . 1 15 -  
Ein Eisenblech . . . . . 1 - -  
Ein Meißner . . . . . 1 7 -  
Ein Eisenblech . . . . . 1 20 -

November

Ein Eisenblech zum Gießen des Hordstalls . . . . . - 20 6  
Ein Eisenblech . . . . . 23 15 6

März

8 9	1. Hofst. Anien . . . . .	- 22 6
4 6	10. den Mäisons 5 T. 5 A . . .	1 14 9
9 -	den sandtauge oberspinil . . .	- 22 -
3 6	17. den Mäisons 5 T. 5 A . . .	1 22 6
	den sandtauge dyff . . . . .	1 3 -
1 6	24. den Mäisons 5 T. 6 A . . . .	1 23 -
2 -	den sandtauge dyff . . . . .	1 3 -
6 6	Reisgeld . . . . .	- 1 6

April

1 4	den Mäisons in sandtauge 1 Tag . . .	.. 11 6
	his 4 1/2 W. Kell . . . . .	4 12 -
2 3	his Anis in sandtauge . . . . .	2 16 4
7 8	den Mäisons 2 Tage . . . . .	- 16 -
10 -	den Reisgeld . . . . .	- 3 -
9 2	den Tagelohn . . . . .	- 6 -

Mai

15 -	den Mäisons byßlt in dem N. G. 4	
1 -	weilts so auß de Malydava	
15 -	gencast worden weßst Cuckunß	
- -	solchs für gelbes für in Kell	
7 -	auf Reisgeld . . . . .	1 23 9
20 -		

Juni

20 6	Juni Juniusmahlen . . . . .	9 8 -
15 6	Juni Nektou Poly . . . . .	- 8 -
	Juni Juniusmahlen 2 Tage . . . .	1 8 -
	his Nayt . . . . .	1 23 -
	Juni Mäisons 10 T. 29 A . . . .	4 8 -
	den sandtauge 5 T. 14 A . . . .	1 10 6
	his 8 Löffeln Kell . . . . .	- 16 -
	his Kell in 9 Stück geschüttelt Kell	9 8 -

Julius

	den Mäisons in Kell. St. Jellol . . .	3 3 6
	his 400 Dauffgelen . . . . .	3 2 -

## Nau.Kosten

August

7 den Meißner für Aufbesserung d. Dacht	1 12 ..
den Fuchthausen . . . . .	1 .. ..
11 den Fuchthausen . . . . .	- 20 ..
den Meißner . . . . .	1 12 ..
den Fuchthausen . . . . .	1 - ..
24 A. Callen a. 1/2 3.3 . . . .	1 0 ..
den Meißner . . . . .	1 3 ..
den Fuchthausen . . . . .	- 18 ..
den Meißner . . . . .	1 12 ..
den Fuchthausen . . . . .	1 - ..
den Meißner . . . . .	2 2 ..
den Fuchthausen . . . . .	1 - ..

September

den Nagelstreich Besen . . . . .	- 16 6.
----------------------------------	---------





100  
alck  
12 füt  
7 füt  
Im Jü  
Im M  
Im G  
24 C  
2 M  
A M. g  
A M.  
Mübn  
A fuy  
Each M  
2 füt  
2 M  
12 füt  
Im Jü  
Im M  
Im U  
Im G  
Im G  
Im G  
Kalbr  
Im Vög  
Im El  
vor A  
Wen  
vor A

~~175~~ ~~Freitag~~

100 Nisch Fingerringe	12	89	—
alck . . . . .	4	11	—
12 Fünftes Bandt nach 9 Lof	2	4	6
7 Fünftes Bandt nach 9 Lof	2	28	—
Im Fünftes Bandt nach 9 Lof	5	15	4
Im Minderen Lofen . . .	9	4	—
Im Gant Lofen . . . . .	6	13	6
24 L. Calden Galtz 2 gl	2	—	—
2 Minder Minder Galtz	2	26	—
2 M. Galtz 8 1/2 L. 2 gl	—	8	6
2 M. — 9 L. 2 10 L	—	7	—
Minder Lofen nach 9 Lofen	—	26	—
2 Fünftes Bandt nach 9 Lofen	—	22	—
Each Minder . . . . .	—	22	—
2 Fünftes Lofen . . . . .	—	9	4
2 Minder Offnen Fünftes	—	24	—
12 Fünftes . . . . .	—	22	—
Im Fünftes L. 9 . . . . .	7	24	—
Im Minder nach 9 Lofen	2	12	—
Im Minder nach 9 Lofen	—	24	—
Im Minder nach 9 Lofen	2	10	—
Im Minder nach 9 Lofen	2	—	—
Im Minder nach 9 Lofen	6	2	—
Im Minder nach 9 Lofen	—	2	6
Im Minder nach 9 Lofen	12	8	—
Im Minder nach 9 Lofen	2	22	—
Im Minder nach 9 Lofen	—	16	—
Im Minder nach 9 Lofen	—	4	—
Im Minder nach 9 Lofen	—	—	—

off. 85. 21. 8	
off. 5 "	
90 12 8.	85 21 8
18. 3	5
72 9. 8	27 23 10
	<hr/>
	118 21 6

3001

2000 Zingulu yn / salgonn <sup>Stein</sup> gold  
 3 <sup>Wiel</sup> Galik a 20 yl . . . . .  
 Fuhr Lohu . . . . .  
 Mayn gold . . . . .  
 12 fuhr Galik buy in M yufolt a yl  
 15 fuhr Dant . . . . .  
 nov in Dant zu graben a a yl .  
 7 fuhr Dant zu salgonn . . . . .  
 nov in Dant . . . . .  
 2 Stück Dant Gold . . . . .  
 2 Galikon . . . . .  
 15 St. Dynter Dant  
 2 Juner lichte 9 Layn 2 Arost . . . . .  
 1 Juner Man . . . . . 2 Arost . . . . .  
 nov feigyluck . . . . .  
 2 Mannen nov 20 Layn in 4 Dant  
 feigyluck . . . . .  
 2 Juner lichte 10 Layn 1 Layn . . . . .

	yl	zl	n
2000 Zingulu yn / salgonn <sup>Stein</sup> gold	1	-	-
3 <sup>Wiel</sup> Galik a 20 yl . . . . .	2	12	-
Fuhr Lohu . . . . .	-	26	-
Mayn gold . . . . .	-	2	-
12 fuhr Galik buy in M yufolt a yl	2	-	-
15 fuhr Dant . . . . .	2	12	-
nov in Dant zu graben a a yl .	4	4	6
7 fuhr Dant zu salgonn . . . . .	-	24	-
nov in Dant . . . . .			
2 Stück Dant Gold . . . . .			
2 Galikon . . . . .			
15 St. Dynter Dant			
2 Juner lichte 9 Layn 2 Arost . . . . .	5	10	8
1 Juner Man . . . . . 2 Arost . . . . .	-	4	8
nov feigyluck . . . . .	-	8	-
2 Mannen nov 20 Layn in 4 Dant	9	-	-
feigyluck . . . . .	-	12	-
2 Juner lichte 10 Layn 1 Layn . . . . .	4		1

*Tringula  
Sudor Lubu*

49

van Lötter

Anno 1763.

4 fassen von Linné'scher Art im Jahre 1781 bekommen  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich 16 Stück von Gold  
 geschmückt bekommen  
 von Linné'scher Art 1000 Stück von Gold  
 von Linné'scher Art 7 1/2 Hundert Stück von Gold  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich 1/2 Dutzend von Gold  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich 1000 Stück von Gold  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich 100  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich 1/2 Dutzend von Gold  
 in Ansehung der in der Stadt Uhlirich  
 eingekauft von der Stadt Uhlirich  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich  
 H. G. Hoff Ditz von Uhlirich  
 der Stadt Uhlirich von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich  
 von H. G. Hoff Ditz von Uhlirich

40  
 12  
 14  
 16  
 18  
 20  
 22  
 24  
 26  
 28  
 30  
 32  
 34  
 36  
 38  
 40  
 42  
 44  
 46  
 48  
 50  
 52  
 54  
 56  
 58  
 60  
 62  
 64  
 66  
 68  
 70  
 72  
 74  
 76  
 78  
 80  
 82  
 84  
 86  
 88  
 90  
 92  
 94  
 96  
 98  
 100

Anno 1765 im April

	nfl	yl	so
40 Ramm Salck in Eindruck	✓	16	—
Collyre Solge	✓	2	4
1 Day 2 handt Aebnitmen in Guelde zu Guelde	✓	9	—
Mayn Guld	✓	20	—
Im Collyre	✓	2	—
Im Eindruck Weind Guld	✓	16	—

•• Mey

20 im Salck zu Eindruck	✓	6	—
2 1/2 Day im handt Aebnitmen	✓	10	—
1 Schuck von Guelde	✓	5	—
14 Stück von a 2 yll	✓	4	—
24 Stück Eindruck von a 3 yll Guelde	✓	12	—
1 Schuck Eindruck von	✓	18	—
4 Stück a 3 yll Guelde	✓	14	—
20 Stück von Guelde a 2 yll	✓	16	—
Weind Guld	✓	2	—
Guelde in Wein 3 Ramm a 3 yll Guelde	✓	10	6
Weind Guld von Tab von Guelde	✓	22	—
21 mit im Wein Collyre von Eindruck wegen im handt Eindruck Guelde Accordirt mit.			
10 nfl Eindruck Eindruck	✓	2	—
Im Eindruck Eindruck von im Guelde zu Guelde			
		44	21 10

22	7. Stück Mayn	41	11	10	Frany	2 8
-	2 Stück Sam Bucher a 5 Rthl	10	-	-		serv
-	1 Stück Synter Bucher	8	18	-		serv
-	20 Stück - - Bucher a 3yl 6 R	2	22	-		serv
-	1 Stück Gold	-	2	-		Fr
25	in Hayn <sup>Weyden</sup> Bucher die Maria Bucher talt vor 19 J. Lamm / bezahlt	20	-	-	34	serv
	die Zinsen Lamm vor 4 Tagen u. 2 Quartien bezahlt	2	2	-		serv
	2 Hand Lamm vor die Maria Weyden Bucher die Maria die Zinsen abgebezahlt	-	16	-	+	serv
29	1 Stück Gold vor die Zinsen Zinsen von Gummel Weyden	8	8	-		40
	875 2400 300 1000					2 8
30	1 Stück von die Maria die Zinsen Weyden	-	-	-		81
	15 Stück Gold die Zinsen	2	16	-		81
	1 Stück von die Zinsen 1 Stück Gold	-	2	-	8	3 8
	die Maria vor 2 Tagen Lamm	-	7	-		2 8
	die die Zinsen die Bucher von die Bucher	-	6	-		2 8
31	1 Stück Lamm vor die Synter Bucher	-	2	6		81
	vor die Maria	-	-	-		2 8
	die Bucher Lamm noch Lamm Weyden	-	4	8		81
	die Maria Bucher	-	3	-		81
	vor 7 1/2 Stück Zinsen 1 Stück Gold	-	7	6		81
			3			2
		87	18	2		



AA	10	Frany		87	8	
9	6	a	2 Dalk. Frydul . . . . .		6	
			we 4 Layn 7 Mannen wäglic 7 yl . . .	2	2	
18			we 3 Layn 5 Finne Lantun a 7 yl . . .	2	11	
22			we 4 Layn 15 handt Krebnitman a 7 yl . . .	2	12	
2			von dem Conlyne 20 30 Mey yugabne . . .	2		
		3	von Vinylyne auf der Arbeit yugabne +	4		
			von Weyfne 2 Offnen Enyalt Javainlyyugabne	5		
			Wainck Guldwe 2975 Jinyala Wainck Goll . .		15	
2			1/2 Braut Wein . . . . .		17	
			der Jethen zu Winyne . . . . .		4	3
16		+	von dem von Lanyne . . . . .	2		
8			40 Stück Spinde Conlyne . . . . .	5	20	
8			1 Sack von Waidly . . . . .		26	
			St. Dg & fündre Conlyt yugabne . . . . .			
			St. Dainly <del>20</del> fündre Conlyt yugabne . . . . .	3	8	
16			von Engen Quabere we 29 fündre in we 48 Conlyt	2		8
2		8	3 handt Lanyne junden 6 Layn we 6 we 5 Ma	3	5	6
7			2 Mannen junden 6 Layn in 22 handt Jinyne	3	23	
6			2 Finne Lantun 6 Layn Conlyt . . . . .	2	8	
2	6		Conlyt Man a fündre Conlyt yugabne . . . . .		7	
			Wainckne . . . . .		2	
4			zu Linn . . . . .		7	
4	8		we von Gibb zu falyne Wainck Goll	2		
3			5 Wainckne Waidly a a wyl . . . . .	5		
7	6		1 Waidly Waidly . . . . .	2	3	
3			2 Offne Winyne a a 7 yl . . . . .		22	
18				234	19	2

		134	18	2	
	3 Salzweinfelder	-	8	-	
	von den Salzweinfelder für Hand Löhne von Einigkeit Loh	1	12	-	
	Ime d'nein Löhne von Lohweiner	2	-	-	22
	von Weincken	-	2	-	2 M
	2 H. Eck Müß	-	16	-	Im
	von 1700 Männen Jungeln Weinck Gult	-	14	-	Im
	von 2 Loynen von Ballweiner	1	-	-	Im
	von Ime für 8 M Dime 1000 Jungeln Weinck Gult	-	8	-	27
x +	von 2 fühlenden Dime	2	-	-	von
	1 fühlend Weincken	-	2	-	End
	7000 Jungeln von Einigkeit bezahlet a 3 Hl 2 Hl 4 Hl	27	5	4	von
	24 H. Gibb in allen <sup>mit</sup> Achte in Gult	13	11	6 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	28
	9. Einzelnen von Einigkeit	1	8	-	<sup>1</sup> / <sub>8</sub>
	1 H. Eck von Einigkeit	4	22	-	von
15	2 Männen jure 6 Loynen Jungeln 12	5	13	-	von
	2 fühlenden Einigkeit 9 Loynen	2	15	-	29
	4 Hand Löhne 2 1/2 Loynen	3	14	-	Im
	Einigkeit Löhne noch Gewinn	-	4	8	Im
	Einigkeit	-	3	-	von
	400 Jungeln Weinck Gult	-	2	6	Co
	2 Dime Einigkeit	-	4	-	Im
	Weinck Gult	-	10	-	Im
	Im Einigkeit	-	4	-	Im
	von Weincken	-	2	3	von
	von 1 ab Dime für Einigkeit	-	20	-	18
	1 Loyn Einigkeit 2 Loynen bezahlet	-	8	-	von
++	von 2 fühlenden Dime von Lohweiner	2	2	-	
		267	14	5 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	

34	18	2		264	14	5 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>
	8		voss Weichken		7	
			Weich Geld		6	
1	12		22 Jan Weichken Weichken	2	12	
2			2 Mannen junter 6 Tagen	3	12	
	2		In Jimmer Lunden	6	22	
	16		In handt Lungen	4	8	
	14		Weich Geld voss 2 Mannen voss Gold	4	4	
			27 Inse Dine Malyer voss Dreyer Horn	4		
	8		voss das kalten Gold 6 Stück Weich Geld	2		
			Unlynen voss Jemen		6	
	2		voss 3275. Stück Mannen Jengel voss Loge Dyl 25	18	9	
7	5	4	1 Dieck Dreyer Lunden	8	18	
3	22	6 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>	28 1/2 Granth Weich		14	
	8		voss Weichken		6	
7	22		voss 7 Dreyer voss Gold voss Loge 21 Dyl	5	6	
	13		29 In Mannen junter 5 Tagen in 3 Monaten	2	14	
	15		In Jimmer Lunden	5	22	4
	14		In handt Lungen	4	6	
	4	8	In Dine Malyer in Dreyer Loge	5	9	3
	3		voss 1 Mann voss Dreyer Loge		18	
	2	6	Voss		4	
	4		Weichken		2	
	10		Jim voss Dreyer		2	6
	4		Weich Geld voss in Dreyer		16	
	2	3	1 Mann Voss		4	
20			voss Weichken		2	
	8				4	
	2					
				326	29	20
14	5	3 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>				

	326	19	10
July 20 Wunnen Galik galöjt . . . . .	8	8	8
Wunnen Selge . . . . .	3	8	—
Zimmes Eriten . . . . .	4	23	8
Gant Lanyne . . . . .	3	18	6
Wunck Galik vor 1/2 Selock Syinckh Cante	—	4	—
vor Wuncken . . . . .	—	3	—
vor Cinen . . . . .	—	8	—
* Selge Selge vor Wunnen von Lanyne . . . . .	1	—	—
Wunnen Zinglyne darony ynynben . . . . .	4	—	—
Cante vrenin . . . . .	—	16	—
Wunck Galik vor Wun Galik . . . . .	—	8	—
Mayn yult . . . . .	—	6	8
42 Cate Cante . . . . .	3	23	—
2 Selock Selge Mayn . . . . .	—	3	—
vor 1 selge Wunnen von Lanyne . . . . .	1	—	—
vor Wunnen in Wunnen Maynyelne C. G. . . . .	9	—	—
2 Wunnen vor 12 Layn mit 18 Wunnen . . . . .	4	6	—
2 Zimmes Eriten vor 12 Layn mit 8 Wunnen . . . . .	3	20	—
2 Zimmes Eriten vor 4 Layn 2 Layn 1 Eriten . . . . .	3	12	—
5 Gant Lanyne vor 30 Layn 43 Wunnen . . . . .	5	18	6
Wunck Galik . . . . .	—	6	—
vor Wuncken . . . . .	—	7	—
vor Tab Weyß selge Selge mit Wunck yult . . . . .	—	16	—
2 Gant Lanyne . . . . .	—	8	—
zu Cinen vor Selge vny zu Selge . . . . .	—	7	—
Wunnen Arbeit Eriten zu Cinen . . . . .	—	18	—
		3	
	387	19	—

416  
~~Wunnen~~  
 Wunnen

vor  
 Wun  
 vor  
 vor  
 vor  
 40  
 Wun  
 Wun  
 vor  
 Wun  
 C  
 24  
 27  
 29  
 vor  
 Wun  
 vor

			fl	gr	u
19	10		387	19	
8	8	we Binn	—	8	3
8	—	weind gull we 1100 zingula	—	8	—
		we . . . . 600	—	8	—
23	8	we 5 fuder sand von D gny florb	—	—	—
18	6	we weind	—	6	—
4	—	40 dyinste buntw a syl bat	5	20	—
3	—	we weind	6	9	—
8	—	we weind	8	5	4
—	—	we weind	6	17	—
16	—	we 2000 zingula weind gull	—	16	—
8	—	weind gull	—	14	—
6	8	we weind	—	6	—
23	—	we weind	—	14	—
3	—	we weind	—	6	—
—	—	weind gull we weind	—	6	—
—	—	24 we weind	4	—	—
6	—	24 dyinste buntw	17	12	—
20	—	27 we weind	4	12	—
12	—	we weind	7	8	—
18	6	we weind	5	10	6
6	—	we weind	6	—	—
4	—	29 we weind	—	4	—
16	—	we weind	—	12	—
8	—	we weind	—	6	—
4	—	we weind	2	16	—
18	—	we weind	—	—	—
3	—	we weind	—	—	—
7	19		465	22	10

	fl	yl	sch	
vor 4 woch. Dalk unlyt Junge Lohne	465	22	10	
vor 36 fündter Lohne in Dant zu Gwoben	7	-	-	
vor 12 fündter zu fahnen a 4 yl	1	10	8	420
vor Weinchen	2	-	-	4 fl
vor Eins	-	9	-	6 fl
zu Münster Lohne	-	3	6	
zu Münster Lohne	6	23	-	
zu Münster Lohne	9	2	-	
zu Hand Lohne	6	15	-	
vor 8 U. Gibb zu Elbben	-	20	-	
vor 1 tag	-	4	-	
16 Stück Wein Galt	3	20	-	
vor 16 Stück Wein Galt zu fahnen	-	16	-	
Weinchen	-	6	-	
Lohne Lohne nach Dreyer Vorf.	-	12	-	
Weinchen	-	9	-	16
2 ff Dreyer Lohne a 8 fl 18 yl	17	26	-	
1 ff Wein Lohne	4	-	-	
3650. Münster Junge Lohne 1200. 12 yl 6 fl	18	23	3	
vor 8 U. Gibb zu mahlne	2	10	-	
vor 1 woch. Weinchen und 1 My. Galben fahne	-	7	6	
vor 3 1/2 U. Gibb zu Elbben	-	8	9	
vor Eins 2 Mal	-	7	-	
Wine Dreyer 2 fahnen	2	8	-	18
Wine Münster Wein fahnen	1	-	-	
10 vor zu Münster Münster vor 3 Gibb zu fahne	1	-	-	
		3		
	551	22	6	

yl	22	10		55A	12	654
			von 4 Fuder Leinwand 3 Fuder Graben Daul Fuder	1	7	
10	8		4 Mannen	9		
			4 Fuder Leinwand	8	1	6
9			6 Hand Leinwand	6	2	
3	6		von Eisen Kugel			
23			von Nagel Eisen von Nagel	3	6	
1			von Martin Meister	17	6	
15			von Kugel für Leinwand 4 Stück	1		
20			von Meister	4		
4			von Eisen	3		
20			von Eisen		4	6
16			von Eisen		9	
6			von Eisen	8		
12			von Eisen	3	10	
9		16	von Eisen	11	6	
26			von Eisen	10	21	6
			von Eisen	7	12	
23	3		von Eisen	3		
10			von Eisen	4		
7	6		von Eisen	1		
8	9		von Eisen		7	
7			von Eisen	7	12	
8		18	von Eisen	1		
			von Eisen	2	2	
			von Eisen	2	2	
3						
22	6			674	20	

		674	20	
	Einbau Stück von Gold	4	16	
	Im Jahr 1794	1		
	von 8 Linnen Salok	4	2	
	Im Jahr 1794	1	18	
	3 St. Lack Mispf	1		
	Coat de Armes		16	
24	Im Jahr 1794	10	22	
	Im Jahr 1794	8	11	6
	Im Jahr 1794	7	7	6
	von Wein		7	6
	Ein Stück Gold		7	
29	von Salok			
	Im Jahr 1794	12		
	von Gold	6	18	
	Im Jahr 1794	2	12	
	Im Jahr 1794	2	12	
	1 Mandel von	3	18	
	Im Jahr 1794	1	8	
	Im Jahr 1794		4	
	Im Jahr 1794		17	
	Im Jahr 1794		6	
	Im Jahr 1794	3		
	1200 von 1794		15	
	Im Jahr 1794		8	
	Im Jahr 1794		4	
		749	16	6

31

August

7



20			749	16	6
16		vor 27 fündes Coent fulge Lohu . . . . .	4	12	—
		vor 400 Vach und 50 halbe Vach Zimynen .	—	8	—
A		In Lohu Quälhau vor 14 fündes Zuelen in 5 f 8 8	†	8	8
18		In Männen . . . . .	9	18	—
		In Zimynen Lohu . . . . .	8	6	—
26		In Coent Lohynen . . . . .	7	8	3
22	31	In Vinyghau . . . . .	X 3	—	—
aa	6	vor Polge . . . . .	—	14	—
7	6	vor 5 U. gibb zu Sloyfen . . . . .	—	12	6
7	6	friden . . . . .	9	—	—
4		füyst vor in Strinn von Lohynen . . . . .	—	5	—
		Coent in Wien . . . . .	—	14	—
28		8 Kinf. Salde . . . . .	8	—	—
12		Gard . . . . .	—	5	—
12		15 Kinf. Soidt ynfüyst . . . . .	12	12	—
28		Mynen gulde . . . . .	—	10	—
8		August Stück Coent Golly . . . . .	—	15	—
4		2 1/2 Coent Coent . . . . .	9	—	—
27		Stricken . . . . .	—	4	—
14		Wynchen . . . . .	—	4	—
6		vor 10 Stück Coent Golly . . . . .	3	—	—
		In Vinyghau . . . . .	X 6	—	—
15	78	vor Weinchen . . . . .	—	4	—
8		vor Coent Wien . . . . .	—	14	—
4			—	14	—
16	6		832	22	11

	yl	yl	yl
Jan M... ..	7	7	—
Jan Zimmermeister	11	6	—
Jan Gottfried ... ..	7	18	—
Kurtze von 7/4 R. Gelb zu ... .. 8 yl	2	10	—
Jan ... ..	3	—	—
Jan ... ..	4	—	—
Jan ... ..	2	—	—
von ... ..	8	1	—
Alte ... ..	—	10	—
von ... ..	1	8	—
Jan ... ..	2	—	—
Jan ... ..	9	—	—
1 ... ..	1	4	—
3 ... ..	—	—	—
... ..	20	—	—
von ... ..	—	10	—
... ..	7	—	—
... ..	5	12	—
Jan ... ..	4	20	—
Jan ... ..	5	20	—
Jan ... ..	6	5	—
Jan ... ..	10	—	—
Jan ... ..	10	18	—
von ... ..	4	—	—
	150	4	11

yl	22	11	11	950	4	11
7	—	—	vor 3 Salck fuchs Eulge	1	—	56
6	—	—	400 Vach 100 fuchstun Jüngeln fuchs Eulge	—	8	—
18	—	—	18 fuchter Baumt yn lachann a 4 yl	3	—	—
10	—	—	4 fuchter Eulge Baumt 2 fuchter Quorben Baumt	—	—	—
—	—	—	Im Mannen Eulge	6	—	—
—	—	—	Im Jümmen Eulge	5	16	—
—	—	—	Im Gant Lanyman	5	18	—
1	—	—	Im Mannen Mahyger	2	18	—
10	—	—	vor Salck Eulger	—	6	—
8	—	—	vor Mannen	—	7	—
—	—	—	vor 5 Mannen Eulge Onl	1	6	—
—	—	—	vor In Schloß der Mark Schloß	—	5	—
4	—	—	Eulge	—	22	—
—	—	—	vor Mannen	—	8	—
—	—	—	vor Mannen	—	8	—
10	—	—	Gant vor Gully	—	—	—
—	—	—	Im Schloß der	3	7	—
—	—	—	Jümmen Eulge Eulge	20	—	—
12	—	—	Mannen	5	16	—
20	—	—	Gant Lanyman	6	—	—
20	—	—	Mannen	6	23	—
5	—	—	Im Mannen Mahyger	2	18	—
—	—	—	Schreiben vor In gibb Vach 37 rhl wach	17	—	—
—	—	—	Maynt Schmitt	13	—	—
18	—	—	Im Mannen Mahyger	—	16	—
—	—	—	Schreiben vor In gibb Vach 37 rhl wach	20	—	—
4	11	—		1067	8	11

	2067	5	aa
1. Buch in 20 Bänden Conto	aa	16	-
Das Mannen	6	10	6
Das Frauen Eitelkeit	3	19	-
Das Land Langer	4	-	-
Das Mahlyns	2	7	-
Von d. Gold von Polys	-	2	-
27. Buch d. Land ynlagom a 4 yl	3	16	-
5. Buch d. Land a 7. Buch d. Land	1	18	-
Das Mann Mahlyns	3	-	-
Das Mann von d. Land	8	19	6
Das Frauen Eitelkeit	4	19	6
Das Land Langer	4	-	-
Das Vngelns von d. Land ynlagom a 3. Buch	3	19	-
von d. Land	-	4	-
von d. Land ynlagom	2	21	-
Das Glas d. Land ynlagom	50	-	-
Das Mannen	8	6	-
Das Frauen Eitelkeit	5	20	-
Das Land Langer	4	-	-
In d. Land	-	2	-
Mannen	5	16	-
Frauen Eitelkeit	5	12	-
Land Langer	3	6	9
4. Buch d. Land ynlagom	2	8	-
Das Vngelns durch d. Land ynlagom	3	7	-
	2215	8	2

26

67	5	aa
16	—	—
10	6	—
19	—	—
—	—	—
7	—	—
2	—	—
16	—	—
18	—	—
—	—	—
19	6	—
19	6	—
—	—	—
19	—	—
4	—	—
21	—	—
—	—	—
6	—	—
20	—	—
—	—	—
2	—	—
16	—	—
12	—	—
6	9	—
8	—	—
—	—	—
8	2	—

57

*3000 Meins Jüngeln  
 800 Vay Jüngeln*

Inu Du  
A 77 G  
Inu Du  
Gross  
A 6 V  
Mün  
Zins  
Gand  
a ff. G  
Inu Du  
Inu Du  
A 3 fin  
A 4 fin  
sur  
Inu M  
Inu J  
Inu  
Inu V  
2 B  
1/2 B  
Inu D



	1210	8	2
Das Buchlein 2 J	23	—	58
A. G. Bucher	4	24	—
Das Buchlein 2 J	6	—	—
Handbuch 5 Bände Buchlein Galja Buch	8	—	—
16 Bände Buchlein	25	8	—
Münze Buch	4	18	—
Zwei Bände	5	21	—
Handbuch	3	10	9
A. G. Buch zu Klagen	—	8	—
Das Buchlein Buchlein 2 Bände	6	22	—
Das Buchlein Buchlein Buchlein	3	—	—
13 Bände Buchlein 2 Bände Buchlein	—	20	—
14 Bände Buchlein Buchlein 400 Münze Buchlein	3	—	—
zur Münze	—	3	—
Das Münze	3	10	—
Das Buchlein Buchlein	2	15	—
Das Buchlein Buchlein	3	10	6
Das Buchlein	X	10	—
2 Bände Buchlein	2	8	—
1/2 Buchlein Buchlein	—	14	—
Das Buchlein Buchlein	8	—	—
	1310	2	58

	1710	2	5	
Friedenstag vor dem Haupt Ruffen	48	—	—	Inn
Silberfest	6	—	—	Inn
Männlein	4	19	—	Inn
Jünners Eubten	2	9	—	Inn
Haupt Ruffen	2	15	—	Inn
Eingelassenen vor der Gibb Baden voran in Haupt	5	18	—	gl. J.
vor dem flinken und Erbvolken Lauf	—	18	—	Inn
vor dem Ruffen	—	3	—	Inn
vor dem Ruffen	—	17	—	Männlein
Inn Ruffen auf dem <sup>unvollständigen</sup> Gabel nach 2 Ruffen	22	—	—	Haupt
Inn Männlein	7	11	—	Inn
Inn Jünners Eubten	2	12	—	Haupt
Inn Haupt Ruffen	3	12	—	Inn
Reinde Galde Inn Ruffen	1	—	—	Inn
Inn Mahlen	1	12	—	Inn
gl. Ruffen 2 Gabel	21	19	—	Inn
Inn Jünners Eubten	2	18	—	vor Inn
Inn Männlein	1	9	—	vor Inn
Inn Haupt Ruffen	1	7	6	Inn
Reinde	—	16	—	Inn
vor dem	—	15	—	Haupt
	1417	9	11	



0	2	5		1417	9	aa
			Inn Heynck Selgmit 2 3	a	8	59
			Inn Heynck Selgmit	8	-	
			Inn Veychaw vor 2 Dückau u 2 G. An. Dückau	a	16	
29			Inn Veychaw auf Inn Zuckel nach	29	-	
9			Winnck Galde Inn Gnyllau	-	6	
25			gl. Veychaw vor	6	-	
18			Inn Selgmita Engahlt 2 Zuckel	46	12	
28			Inn Veychaw Gnyllau	3	6	
3			Münnes Eder	2	13	
24			Gandt Lonyau	a	4	6
			Winnck Galde	-	7	
			Winnck Galde	-	3	6
12			<del>Winnck Galde</del>			
12			<del>Winnck Galde</del>			
			Inn Selgmita	12	-	
22			Inn Selgmit 2 Zuckel	3	-	
19			vor Inn Dwyck Inn Dlingal	-	20	
18			vor Inn Dwyck Inn Dlingal	-	7	
9			vor Inn Dwyck Inn Dlingal	-	20	6
7	6		Inn Münnes Münster a 1/2 Lony	-	20	6
16			Dwiedu	a	8	
15			Gandt Lonyau	-	21	
17	9	aa		4495	5	5

	1795	5	5	
Inn. Maynal Sahmit . . . . .	—	4	—	
Funtenyng & Zuttal 24 wylde Eyl.	8	12	—	270
Trunk Guld mit dem Runt . . . . .	—	4	—	3000
Inn. Glayfuss & Zuttal . 6 Buhloohall	23	12	—	
2 Inyflanz & Buhloohall Trunk Guld .	—	16	—	2000
Inn. Vuyghus Belust & Zuttal . . . . .	7	—	—	4000
yl. Funthylgen von Zingal & Zuttal . . . . .	7	23	—	2000
von 4 Stück von Rysen . . . . .	—	3	6	2000
Inn. Buhloohall . . . . .	3	—	—	2000
Inn. Buhloohall & Zuttal Buhloohall 220 wyl.				2000
von wyl. wyl. . . . .	47	—	—	2000
von Belust . . . . .	—	6	—	2000
von Belust . . . . .	—	—	—	2000
von inn. Stuck mit zu Buhloohall und zu Maffy	3	14	—	2000
mit dem Runt von dem Guld, Guld, Latten	31	—	—	2000
Inn. Buhloohall von dem Runt . . . . .	23	8	—	2000
	1627	29	22	
		8		
Inn. Vuyghus & Zuttal . . . . .	<del>1627</del>	3	22	
	4	8		
	1638	22	22	

5	5	5							
4	-		Zum Zinsen gebauet						60
12	-		1 Stk Bau Zinsen		5	-	-		
4	-		3 M <sup>th</sup> . Zinsen Zinsen		6	23	-		
12	-		Zinsen Zinsen		10	23			
16	-		vor 10 Stück Balken Holz a 22 fl. Lang		27	12	-		
	-		4000 Stück Zigaretten fülge Zolgen vor 100. 3 y <sup>l</sup>		5	-	-		
23	-		vermehren vor 5 1/2 Lang in 2 Stunden		-	22	-		
3	6		vor 15 vorf. Balde von Holz a 20 y <sup>l</sup> .		12	12	-		
	-		fülge Zolgen a 4 y <sup>l</sup> 6 Stk. 2 Stk 16 y <sup>l</sup>		3	3	-		
	-		Muschel Galde		-	20	-		
	-		<sup>2 M<sup>th</sup></sup> vor 10 Zinsen Zinsen Zolgen		3	12	-		
	-		vor 4000 Stück. Meines Zigaretten 2 ja 5 Stk 5 y <sup>l</sup>		20	20	-		
6	-		vor 15 vorf. Balde zu Holz		-	23	-		
17	-		vor 10 Zinsen Zinsen Zolgen		5	12	-		
	-		vermehren vor		-	20	-		
8	-		Gant Langen		-	12	-		
19	11		Zinsen Zinsen		6	20	8		
8	-		2 Eysen zu 10		4	12	-		
7	11		vor 10 von 10 Wein		1	6	-		
8	-		zu 10		-	4	-		
11	11		Im Nayal Zinsen		1	-	-		
					105	10	6		

	105	10	6	
Jen. Mannen Lohje	5	12	-	1000 G
Jen. Jünger Eichen	6	17	-	1000 G
Jen. Gant Lohje	3	-	-	1000 G
Curate unio	-	19	6	1000 G
Jen. Daniel Helwig & J	5	-	-	Jen. G
1000 A. J. Eichen Lohje	8	18	-	Jen. D
1 1/2 A. Lohje	6	12	-	Jen. G
1000 Eins	-	7	-	Jen. D
Jen. Gant Lohje	3	18	-	Jen. M
Jen. Mannen	4	9	-	Jen. J
Jen. Jünger Eichen	7	-	-	Jen. G
1000 Ein Gally	9	-	-	1000 G
Jen. Jünger Eichen	4	11	-	1000 G
Jen. Mannen	3	12	-	1000 A
Jen. Gant Lohje	2	4	-	Mynon
1000 Eins	-	3	-	Fulge
1000 Winkeln	-	7	-	1000 A
1000 Lohje unio	-	16	-	Jen. D
Jen. Mannen Lohje	7	20	-	1000 G
Jen. Gant Lohje	3	7	6	1 1/2 A
1000 Winkeln	-	2	6	1000 G
1000 Eins	-	3	-	
	183	13	-	

	183	13	
10 6			
12 -		3	6
17 -		10	6
- -		4	-
19 6		12	6
- -	4	3	-
18 -	7	16	-
12 -	3	9	-
7 -	3	12	-
18	5	20	6
9 -	6	22	-
- -	4	12	-
- -		3	-
12 -		20	-
4 -	10	-	-
3 -		8	-
7 -	2	8	-
16 -	12	2	-
20 -			
7 6		4	-
2 6	1	7	-
3 -	1	16	-
13 -	33	27	

	33	22	2	
Inn Männen	5	—	—	Inn Zim
Inn Zimmer Eintr	6	18	—	vor 9 W
Inn Gant Karyon	3	9	—	Inn
Inn Eintr	—	2	6	Eintr
Gant	—	3	—	Inn
Silber Silber vor Inn Zim	—	1	—	Inn
vor Eintr	—	2	6	2 W
Eintr	—	3	—	2 G
Inn Männen Silber	5	—	—	Eintr
Inn Gant Karyon	3	ca	6	M
vor Eintr	—	ab	—	Eintr
vor Gant	—	2	—	Inn
3000. Zim	15	15	—	Inn
Inn Karyon Eintr Inn 15 May	3	—	—	M
vor 26 Silber vor Inn Karyon a Syl 40	3	24	—	G
Inn Gant Karyon	2	8	—	70
Eintr vor Inn Zim Silber Silber vor 84 fl. a Syl vor	3	12	—	Zim
Inn Zim Eintr	2	—	—	79
Inn Männen	5	20	—	Inn
Inn Gant Karyon	4	12	—	Eintr
vor Eintr	—	3	6	G
	392	8	—	

32	-		392	8	62
-	-	Das Zehnte Einhorn	1	9	6
18	-	von 9 H. gibb zu Mahlen	-	18	-
9	-	Trinck Goldt	-	4	-
2	f	Dahlm	-	3	-
3	-	Das Weinman	4	-	-
4	-	Das Gorn Kornman	2	6	-
2	6	2 Weinman 3 Korn Einzahl	1	-	-
3	-	2 Gorn Kornman 1 Korn	-	18	-
-	-	Trinckm	-	3	-
ca	6	Münze	1	8	-
ab	-	Einzel Weinman von 120 H. gibb Lach			
2	-	zu Mahlen a dyl	4	14	-
15	-	Das Zehnte Einhorn	-	22	-
-	-	Münze Silber	2	-	-
24	-	Gorn Kornman	2	4	-
8	-	70 H. von gibb Lachm a dyl	2	22	-
12	-	Zehnte Einhorn von 20 Stücken	-	20	-
-	-	79 Stücken Korn in Lach Gulde Lach a dyl	13	4	-
20	-	Das Weinman Silber	2	-	-
22	-	Einzel Weinman von 120 H. gibb Lach	4	14	-
3	6	Gorn Kornman	2	6	-
8	-	Das Zehnte Einhorn	-	22	7
			440	13	6

	440	23	6	
Von Eulgen Gwölbas	2	18	—	Von E
Münnes Eulgen	6	2	6	Von G
Von Jünnes Eintrun	1	1	—	Eintrun
Von Gant Eungman	2	6	6	von S
von Vainckun und Gwölbas Wein	—	9	—	von S
Von Eulgen	X 8	—	—	Von S
Von Vainckun	X 10	—	—	Von G
Von Mannen	—	—	—	Von S
Gant Eungman	4	22	6	Von S
von der Offen fünf	1	18	—	Von G
Von Jünnes Eintrun	—	16	—	Von S
von Vainckun und Gwölbas Wein	—	3	—	Gwölbas
von Gwölbas Wein	—	22	6	Von S
2 Gant Eungman 2 Vainckun in 2 Stunden	—	10	—	Von S
Von Maynol Selgmit 2 S 24 vgl 12 vgl vgl 22	—	9	—	von S
von der Gibb Vainckun auf den Vainckun 92 Gant 3	3	20	—	von S
Münnes Eulgen	4	6	6	Von S
Gant Eungman	1	22	—	Eintrun
von Vainckun	—	3	3	3 Vainckun
Von Selgmit 2 Gant 2 vgl Gantung	2	—	—	
	542	23	—	



Bl.	Bl.		542	23	63
18	—	Das Rapphaus	26	—	—
2	6	Das große Kamin aus 3 Bögen in 3 St.	—	23	6
2	—	Ein	—	2	—
6	6	aus 9 Fuß die Breite in Länge Fuß	2	22	—
9	—	aus 6 Fuß die Breite	—	20	—
—	—	Das kleine Kamin	2	8	—
—	—	Das große Kamin	2	3	—
22	6	Das Schloß	X4	—	—
18	—	Das große Kamin	—	2	—
16	—	Das kleine Kamin	—	3	6
3	—	Ein	—	6	—
22	6	Das kleine Kamin	—	—	—
10	—	Das große Kamin	2	—	—
9	—	aus 6 Fuß die Breite	2	3	—
—	—	aus 200 Fuß die Länge in 21 Fuß die Breite 50 1/2 Fuß	—	4	6
20	—	Das große Kamin	—	8	—
6	6	Ein	X10	—	—
22	—	Ein	—	9	—
3	8	3 kleine Kamin	3	22	—
—	—		—	—	6
23	—		585	23	6

	585	23	6
Einmal	2	20	—
In Gant Längen	—	12	6
Männ	2	20	—
In Gant Längen	—	26	—
In Gant Längen	—	22	—
von Gant in Mann in Winkel	—	8	—
24. Ein	—	2	6
In Längen von in Mann	2	8	—
von Winkel	—	3	—
In Mann	2	—	—
In Gant Längen	2	1	—
In Mann von 2 Winkel	3	18	—
In Gant Längen 2 Winkel	52	6	—
In Gant Längen	40	—	—
In Mann	2	—	—
In Gant Längen	2	17	—
In Mann Längen	2	18	—
In Gant Längen	2	3	—
von 50. 50. Stück nach Anzahl fL	—	10	—
	620	6	6

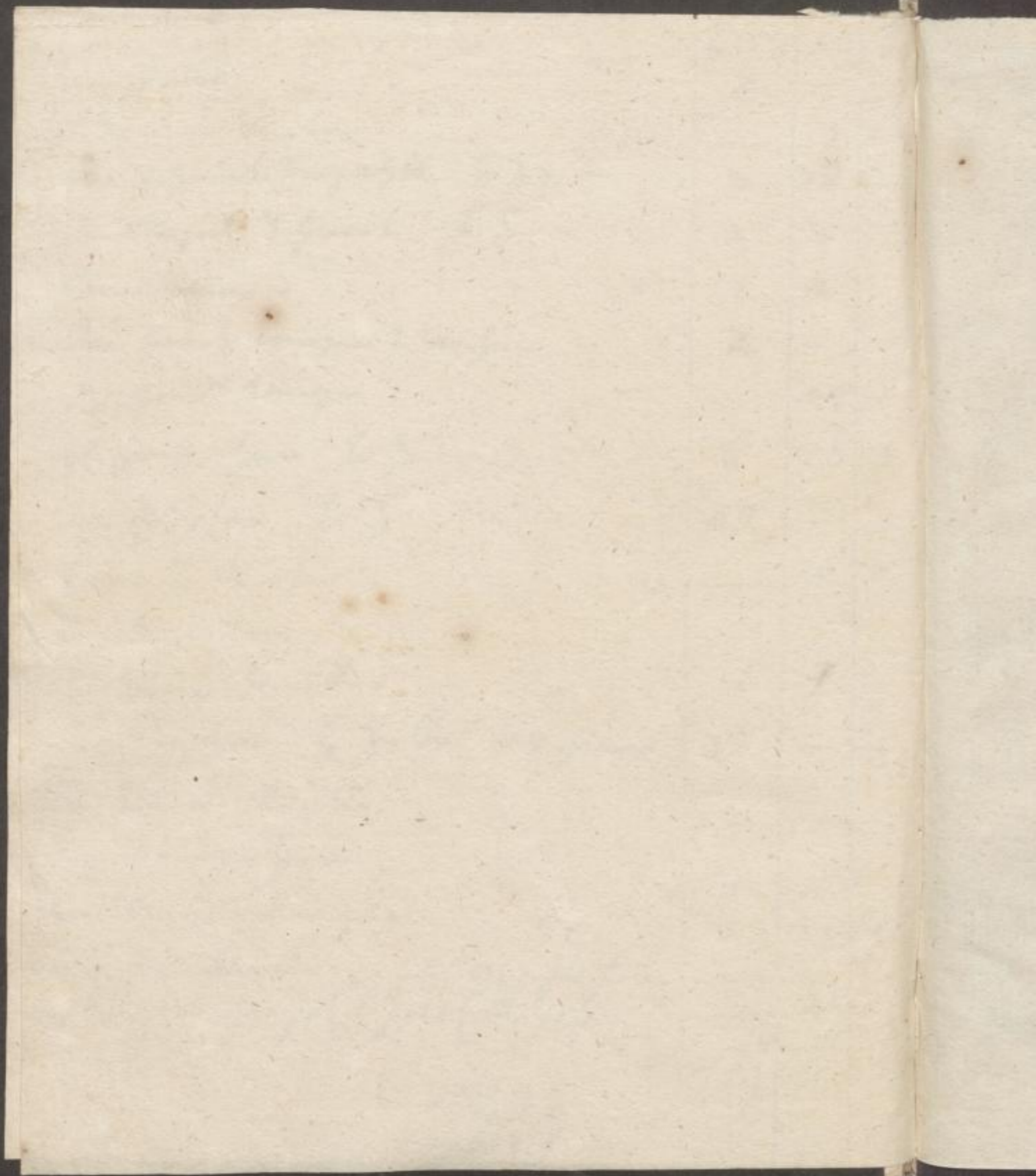
Gant  
 1/2  
 Gant  
 Gant  
 Mann  
 Gant  
 48  
 In  
 Gant  
 Mann  
 Gant  
 In  
 In  
 von  
 von  
 von  
 Mann  
 Gant  
 Gant  
 Mann

6		620	6	654
—	Quarta Wein	—	3	6
6	1/2 H. Eisen u. Dreyfuss Binder Leinwand	—	3	—
—	Quarta Wein u. Leinwand	—	8	—
—	Zinnene Eisen	2	—	—
—	Meinere	2	—	—
—	Ganz Leinwand	1	3	—
6	4 Deyn in 10 Can. Leinwand	1	11	—
—	Im Royal Gehmit E. J.	1	16	—
—	Zinnene Eisen	2	16	—
—	Meinere	1	20	—
—	Ganz Leinwand	1	3	—
—	Im Dreyfuss E. J. 29 u. 1/2 u. 1/2 u. 1/2 u. 1/2	6	—	—
—	Im Gehmit Leinwand	6	—	—
—	100 Can. Gold	1	10	—
—	100 Vord. Dreyfuss	2	18	—
—	100 Quarta Wein	—	3	6
—	Meinere Leinwand	2	—	—
—	Zinnene Leinwand	2	—	—
—	Ganz Leinwand	1	—	—
6	100 u. 1/2 u. 1/2 u. 1/2 u. 1/2	658	10	6

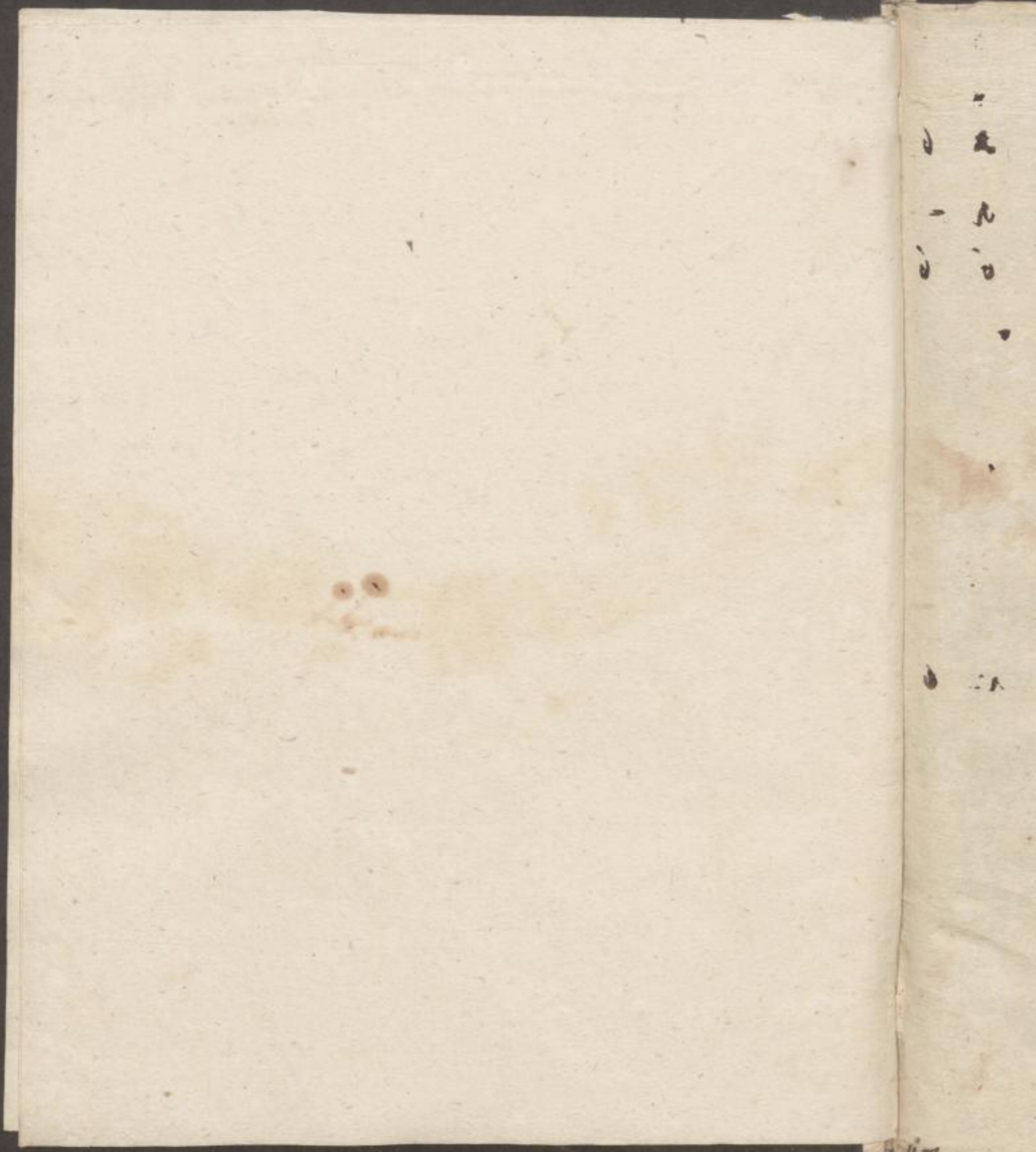
2000 Dolek	658	10	6
2 Dyrinckh Cronen	2	-	-
Von Schmit bezahlt 2 J.	-	7	-
Von Schmit bezahlt 2 J.	2	20	-
Von Mayr Schmit 2 J.	1	8	-
Von Manns	2	8	-
Von Gant Cronen 2 Wochen	2	-	-
Von Gant Cronen	-	14	-
H. Freyberg 2 J.	6	20	9
Von Gloyss 2 J.	19	-	-
Erine u. Duff	-	5	-
Von Gloyss	-	-	-
Von Gant Cronen	2	1	-
Von Veyss 2 J. u. 1/2 58 of unv.	38	-	-
Von Jünckel Cronen	2	-	-
Von Dinn Cronen	-	-	-
Von Gant Cronen	5	-	-
Von Gant Cronen	1	21	6
22 Jücker Cronen	2	-	-
den Einfluss der Gant 1. J. 13. Dec.	3	2	-
	749	21	9
	1638. 11 11		
	749 21. 9		
	<u>2388 9. 8</u>		

10 6  
- -  
7 -  
20 -  
8 -  
8 -  
- -  
44 -  
20 9  
- -  
5 -  
1 -  
- -  
- -  
- -  
22 6  
- - 9  
2 -  
21 9

65



66



Handwritten marks and characters, possibly a list or index, located on the right edge of the page.

Handwritten marks and characters, possibly a list or index, located on the right edge of the page.

117



67

u	2	6
-	2	1.
u	o	2

112	112
922	116
226	120



Unschlag

In Tit. dec. Fran Crudeli, Senat. und  
 vom Herrn Secret. Exon. Poile und Jovax  
 zu dem hiesigen Ob. Camm. expedire nach  
 Stagnon. Cam Materialium verordnet

12. Hirt Leisten saltz, wovon C. 4. 12. fl. lang, n. C. 4. 11. fl. lang a 3 fl.	73 1/2	-
20. Hühner zu versien, wovon C. 3. 11. fl. lang, 8. Zoll breit, inden 18. fl. lang a 2 fl.	30	-
4. Ho. falbe Spinnweber a 8 fl.	34	10
3. Ho. Cam Leisten a 5 fl.	15	-
10. Ho. Spinnweber a 4 fl. C. 12	3	-
20. Ho. Leisten a 3 fl.	5	15

Zu dem hiesigen Ob. Camm. verordnet an versien  
 wovon, C. 1. 12. fl. lang, Leisten inden 18. fl.  
 und Leisten zu versien

50 -  
 Summa 138. 1/2  
 153 4

Zu dem hiesigen Ob. Camm. verordnet

100. Ho. Mantel Leisten, zu dem hiesigen Ob. Camm. verordnet, C. 1. 12. fl. lang, 8. Zoll breit, inden 18. fl. lang, incl. fuchsische	40	10
20. Ho. Mantel Leisten a 1. fl. incl. fuchsische	30	-
10. Ho. Mantel Leisten a 4 fl.	10	-
Die Fackel zu versien, die Leisten Mantel und zu versien, die 2. Leisten zu versien, die 3. Leisten zu versien, die 4. Leisten zu versien, die 5. Leisten zu versien, die 6. Leisten zu versien, die 7. Leisten zu versien, die 8. Leisten zu versien, die 9. Leisten zu versien, die 10. Leisten zu versien	00	-
Zu dem hiesigen Ob. Camm. verordnet, C. 1. 12. fl. lang, Leisten inden 18. fl. lang und Leisten zu versien	33	-
Summa 181. 7 10/12		-

zu dem hiesigen Ob. Camm. verordnet, C. 1. 12. fl. lang, Leisten inden 18. fl. lang und Leisten zu versien

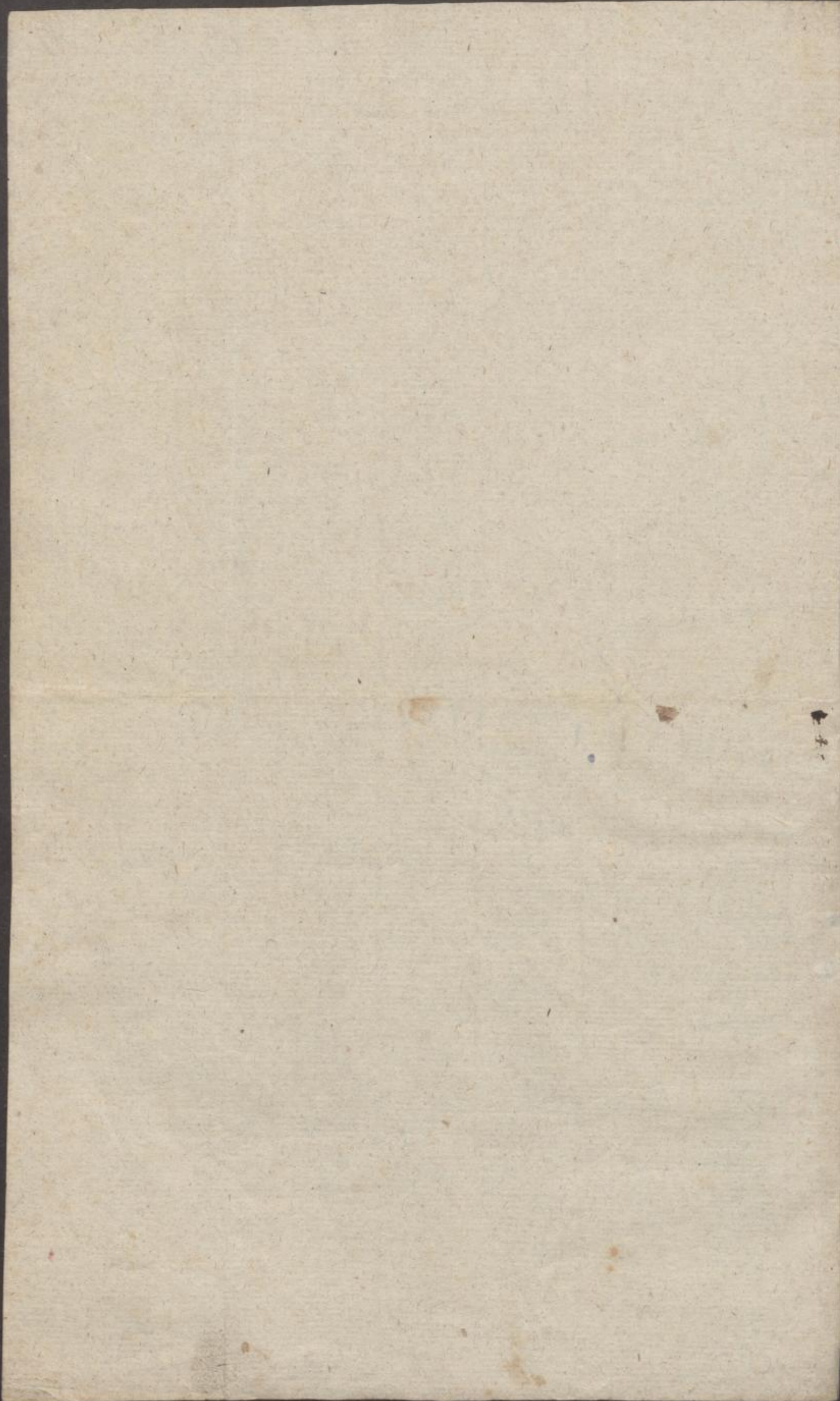
Summa Summar. 319. 1/2  
 C. 1. 12. fl. lang, Leisten inden 18. fl. lang und Leisten zu versien

181 10  
 153 4  
 334 20

11

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]*





*M.*  
6  
3  
4  
2  
  
v  
B  
31

Maß zum Tit. J. V. V. Secret. Rudolius an Meßers Arbeit  
yofendigt,

6 Fenster Kästen, 3 mal yud in. künstig angebracht, 1. à 12 fl. yud 3 fl. --	
3 kleine Troglöffel, 1. à 4 fl. --	flut " --: 12 fl. --
4 Yüen, dabij 2 fischer, welche nicht solzard. à 1 fl. yud 4 fl. --	
2 Oefenfüße, 1 à 6 fl. --	" " " --: 12 fl. --
	<hr/>
	Suma 8 fl. --

Daruff falls bezahlt werden 5 fl.

Exclusive 1 fl. auf das Paß  
zu Stapeln.

Neumanns  
für Vant bezahlt

Börlitz.  
23 17 Sept. 1765.

1763  
13.9  
- 320  
19.0

*[Faint, mostly illegible handwritten text in a historical script, possibly Latin or German, covering the main body of the page.]*

14  
2

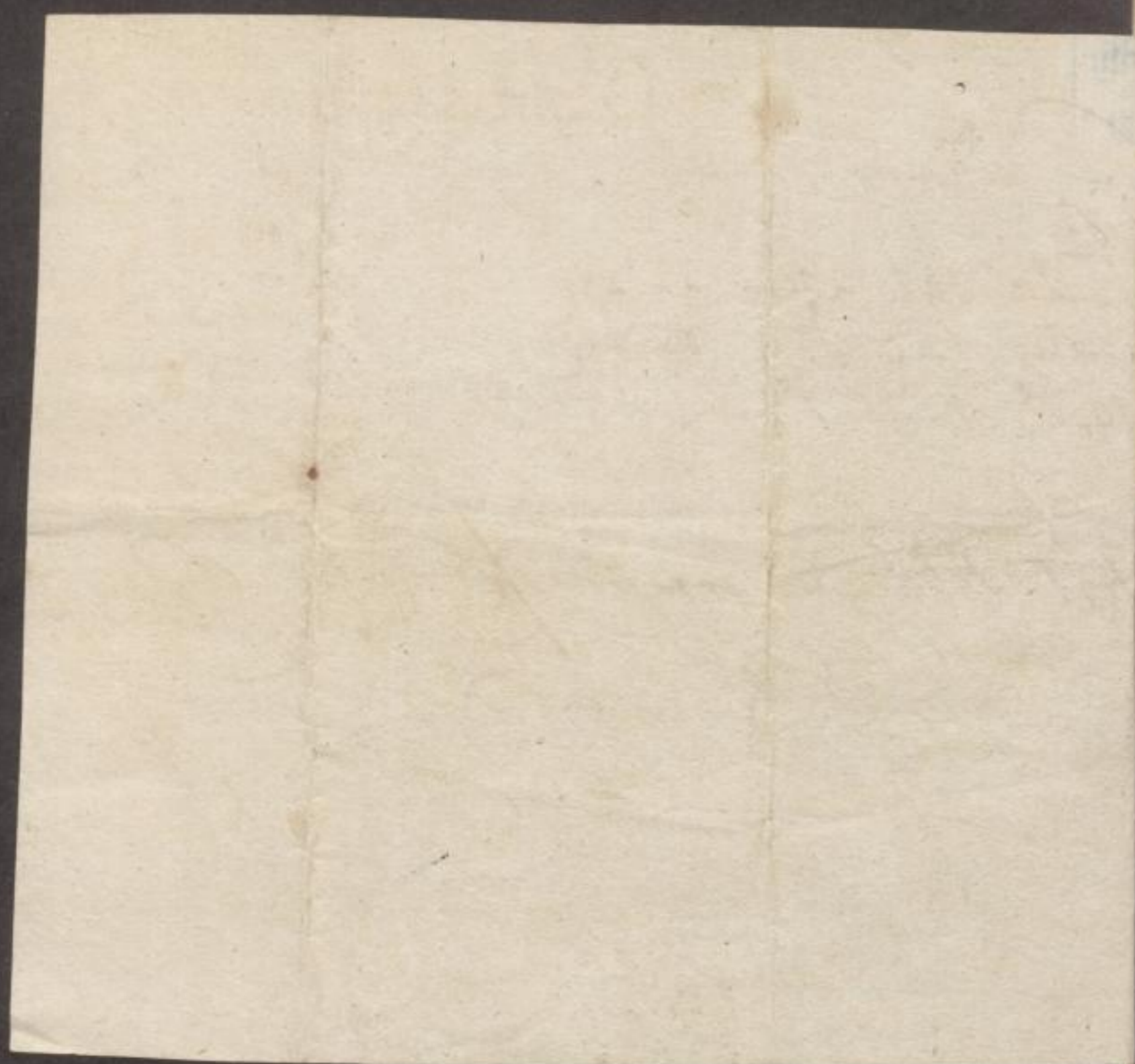


Nota über Görlitz d. 24. Jan. 1766 7A

1765.  
9. 13. gütze - 1 A 6 Schy i 2 A 9 L - - - - - 1. 7. 6.  
- 3. 13. 6. 13. 6. 13. 6. i 2 A 9 L . . . . . 1. 5. 3.  
19. 1. 12. 6. 1. . . . . 1. 3. -

-----  
1. 5. 15. 6. 13. 6. -

Am 1. Febr. zu verbonnen  
Samt bezahlte fr. Col. D. 1770. Bildm.



Handwritten text on a vertical strip of paper on the right edge of the page, partially obscured by the main page's edge.

Tit. plen: Herr Senator Crudelius  
als in Jahren erhalten. 11/2 gr 2

13 1/2 Namt Kalten Gortz in fünfzig 20/20 10 20

1/2 Namt Inylinen and Im Banz. 70

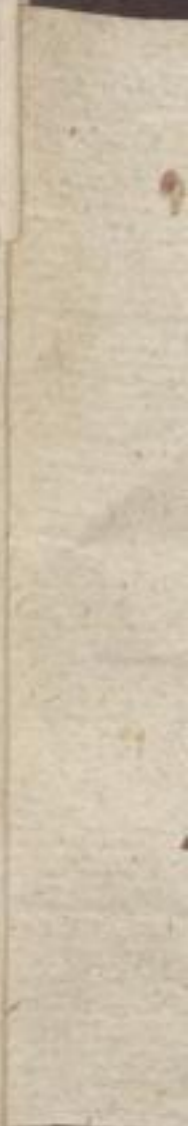
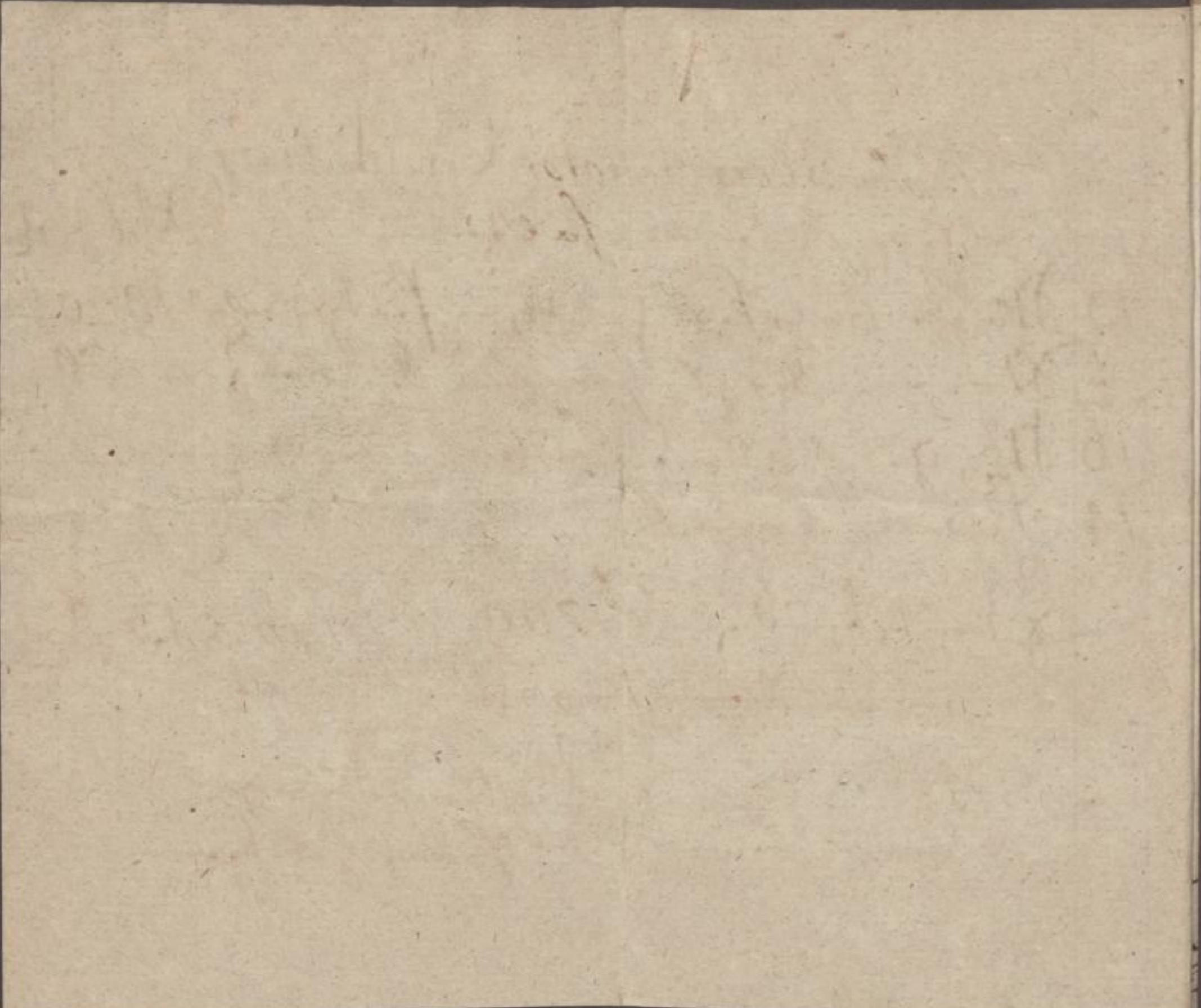
16 1/2 geschmittene Latten . . . 29 2. 17

14 Faßee Kalte . . . 27 2/2 1 4

Wörlitz den 26. Febr 1766. Summa 13 8

Zur Ban Verwaltung richtig bezahlet

Wolfgang Junge  
Banf Geribor



Cap. Tit. deb. Herr Senat. Crueelius dor  
 refactum 400. albi Manns Zingell.  
 Finen Blff. 109. Bezaflet, Enflinigt  
 Finenit Jorwitz Jun 7 May 1786.  
 W. M. J. J. J.  
 B. J. J. J. J.

*Handwritten text, partially visible on the right edge of the page.*



Herr Senat: Crudelius haben  
aus altsiegender von Amte zuefallen

am 1 May - 12 Stück gesch: Eatten Bill. 29 1/2 " 9 "

am 30 Julij 1 Viertel v. 4 Tüffel Kalck " 1 " 12 "

am 18 Sept 2 Viertel v. 4 Tüffel Kalck " 1 " 12 "

Börslich am 5. Nov. 1766 - 1 " 2 " 1 "

am 28. Nov: 2 Tüffel Kalck - - - - - " 1 " 4 "

Summa 2 1/2 1 1/2 - - - - -

Vorstehende 2 1/2 1 1/2 sind zu den  
von Verwaltung richtig bezahlet.

Wollhandlung  
Leinwand

*[Faint, illegible handwritten text on aged paper]*



Herr Senat: Crudelius al fine  
haben und dem dem ante refaltm  
4 Stück dieses salbes für die 7 alle

Pro 20 gr  
Börlitz den 28 Juny. 1769.

Dato richtig bezahlet — Fünge/Bänfger

*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a library inventory or list of contents.]*



Sit 138 Herren Senat: Cüdelius;  
für den ... .. Zingel ... .. der görlitz  
Zingel ... ..  
von 8. Mart. Bis 3. April.

3000. Mann Zingel = 100. 12 gr 6 r.  
Lohnung ... .. 15. 15 gr:

---

Einmal ... .. 15. 15 gr.  
Hörlitz  
21. 22. April  
1766.

Wurde ... .. 15. 15 gr. wichtig  
Lohnung ... ..  
David D. ... ..  
Joh. A. ... ..

*[Faint, illegible handwriting on aged paper]*

Lang Joh. Geystl. In Gessen Exordium  
des Caros Gindan maipfime gisch  
Vater

enthalten Lang 9 1/2 Bl. Breit 2 1/2 Bl.

Amadral 69 Bl. ad gell

Angewandte fische 2 f 2 d 9 l  
ist zu demselben bezalet

Seij Ihre Hoy lill den Herren Thoms Secretari  
Zurcolimb. habe ich an dieß dreyen außtill ofen  
nach iget nach folgenden

		3 Maß	fl
1	Im Oben Werk Ein Stube mit Dimpf und Hoff Kägle lang 13 El breit 9 El Anndual 117 El a 196	117	4 21
2	Die 2 Stube unten in Anndual oben ist lang 12 El breit 9 El Anndual 108 El	108	4 12
3	Die geweste Stube im mit dem hoch lang 13 breit 10 El Anndual 130 mit finkend Hoff Kägle a 196	130	5 10
4	Im Oben Saal ist lang 12 El im breit 12 Anndual 144 a 196	144	6
5	Die Stube neben dem gewesten ist lang 12 1/2 El breit 8 1/2 Anndual 106	106	4 10
6	Das unten Saal ist gleich wie der oben 12 lang is 12 br. Anndual 144 El.	144	6
7	Im Alt Coffen lang 10 El br. 5 1/2 Anndual 55	55	2 7 1/2
8	Im Defend Stube lang 13 El br. 6 1/2 Anndual	84	3 12

Summa an El 858  
 Dieser 3 Maß ist zu  
 Danken bezahlt Augustin Sierbe  
 a 196 ist zu Danen a 11 37

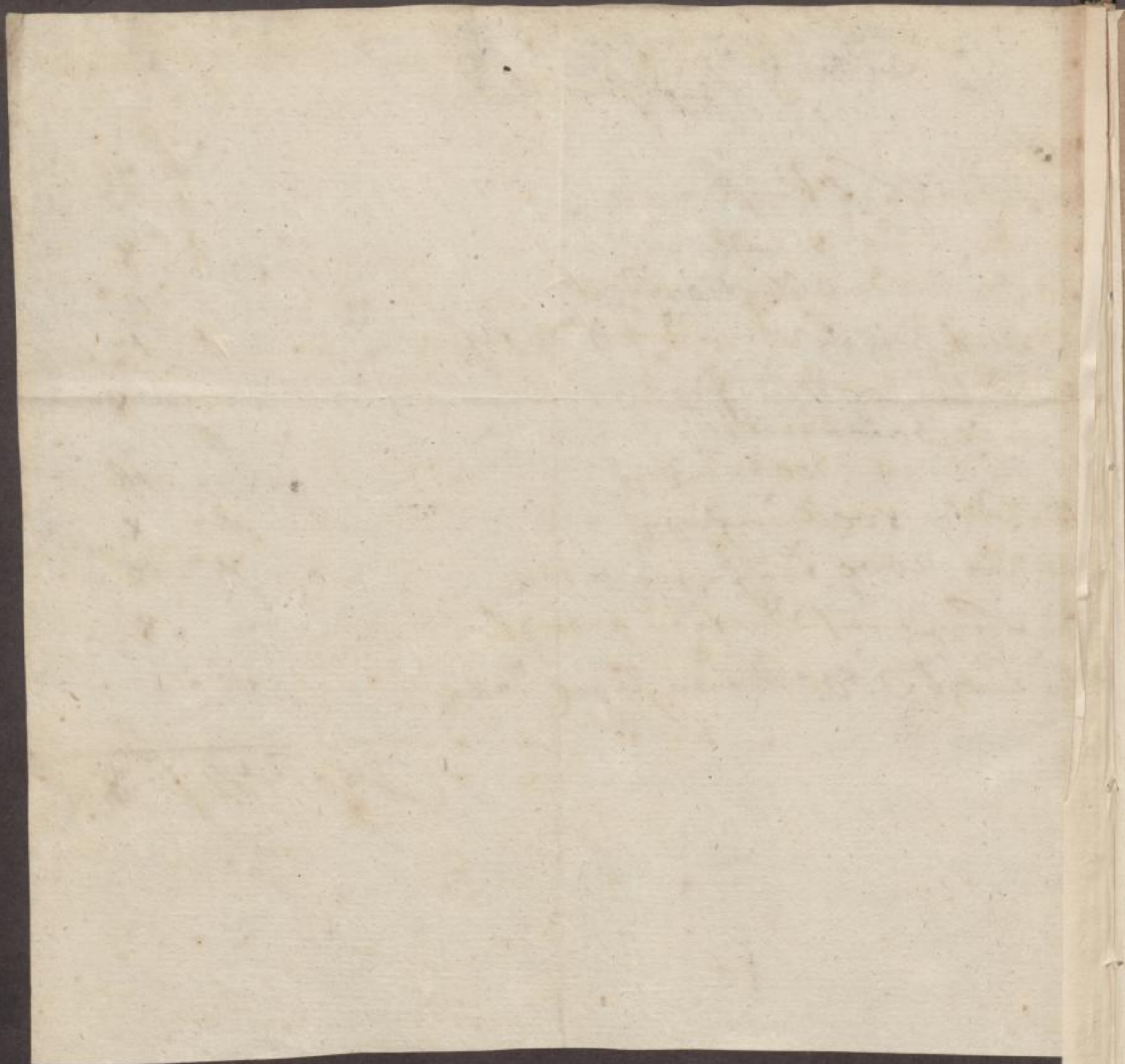
1703  
1. 3. Jul  
1. 7. Jul  
1. 10. Jul  
1. 13. Jul  
9. Sep  
in  
18. Nov  
24. Dec  
Die  
zu

Das 2te 4te 6te 8te 10te 12te 14te 16te 18te 20te 22te 24te 26te 28te 30te 32te 34te 36te 38te 40te 42te 44te 46te 48te 50te 52te 54te 56te 58te 60te 62te 64te 66te 68te 70te 72te 74te 76te 78te 80te 82te 84te 86te 88te 90te 92te 94te 96te 98te 100te  
 Senator Putelius <sup>79</sup>

1783	July	Sant Bausch a 4 1/2	-	-	-	-	-	-	-	12
7.	Die	Sant 8. maße	-	-	-	-	-	-	-	8.
10.	Die	Mit den Schlägen gestrichelt	-	-	-	-	-	-	-	4.
13.	Augst	Manz Einmang. von d. gestrichelt	-	-	-	-	-	-	-	12.
9.	Septbr.	200 Mann Zingel gestrichelt	-	-	-	-	-	-	-	8.
		in Octbr. in lang Sant	-	-	-	-	-	-	-	1.
		Die 4te Sant, 200 Mann Zingel	-	-	-	-	-	-	-	18.
18.	Novbr.	800 Mann Zingel	-	-	-	-	-	-	-	8.
24.	Die	2000 lang Zingel a 20 1/2	-	-	-	-	-	-	-	18.
	Die	Schiffen auf Quellen geborgt	-	-	-	-	-	-	-	8.
	Zu	Letzt 3000 Mann Zingel - a 1 1/2	-	-	-	-	-	-	-	3.

Summa: 14 1/2 8 1/2





Sit 138 Herr. Senl. Crudelius.  
sind ... verlung ... auf ... die Ziegel  
in ... folgt ...

179. Jung Ziegel, so ... in ...  
 ... gefolt ...  
 ... 1. 11 9 9 9  
 25. fulbe ... " : 4 8 6 2  
 ... 18. ...  
 200. ... 100. 12 8 6 2. f : f :  
 50. fulbe Jung Z. pro - - - - " : 8 8 3 2  
 21. ... Jung Z. pro - - - - " : 3 8 3 2  
 ... 3. ...  
 500. Jung Z. = 100. 16 8 6 2. - - - - 3. 10 8 6 2.  
 50. fulbe Jung Z. pro - - - - " : 8 8 3 2

Summe: --- 6. 11 20 8 9 2.

Jos: A. ...

Görlich  
d. 27. Sept  
1766.

... 20 8 9 2 ...  
 ...  
 Jos: G. ...

Titel des Buches - Ant. Condorcet

Ant. Condorcet - Mémoire sur l'application de l'analyse à la probabilité

1790 - Paris - chez la Citoyenne Lesclapart

1790

1790

1790

1790

1790

1790

1790

1790

1790

1790

1790

1790

Tit 138: Herron Candelius; sind  
 ... und der Gölitz  
 Ziegel ... d. Zieg. Cuby, Holz.  
 ...  
 ... 18 Novembr. Kun. Lust. fuf...

800. Min. Ziegel = 100.	
12 R. 6 R.	7. 11. 2 R.
... 22. Aito Rofen	
200. Min. Ziegel pro	1. 11. 1 R.
200. Aug. Ziegel in Aito.	
Rofen, = 100. 16 R. 6 R.	2. 11. 18 R.
<hr/>	
Summa	7. 11. 23 R.

Gölitz  
 Di. 12. Decemb  
 1765.

Jos. Gottfr. Frey  
 ... sind richtig besetzt  
 so sind schuldig zu dank gebracht  
 Jos. Gottfr. Frey

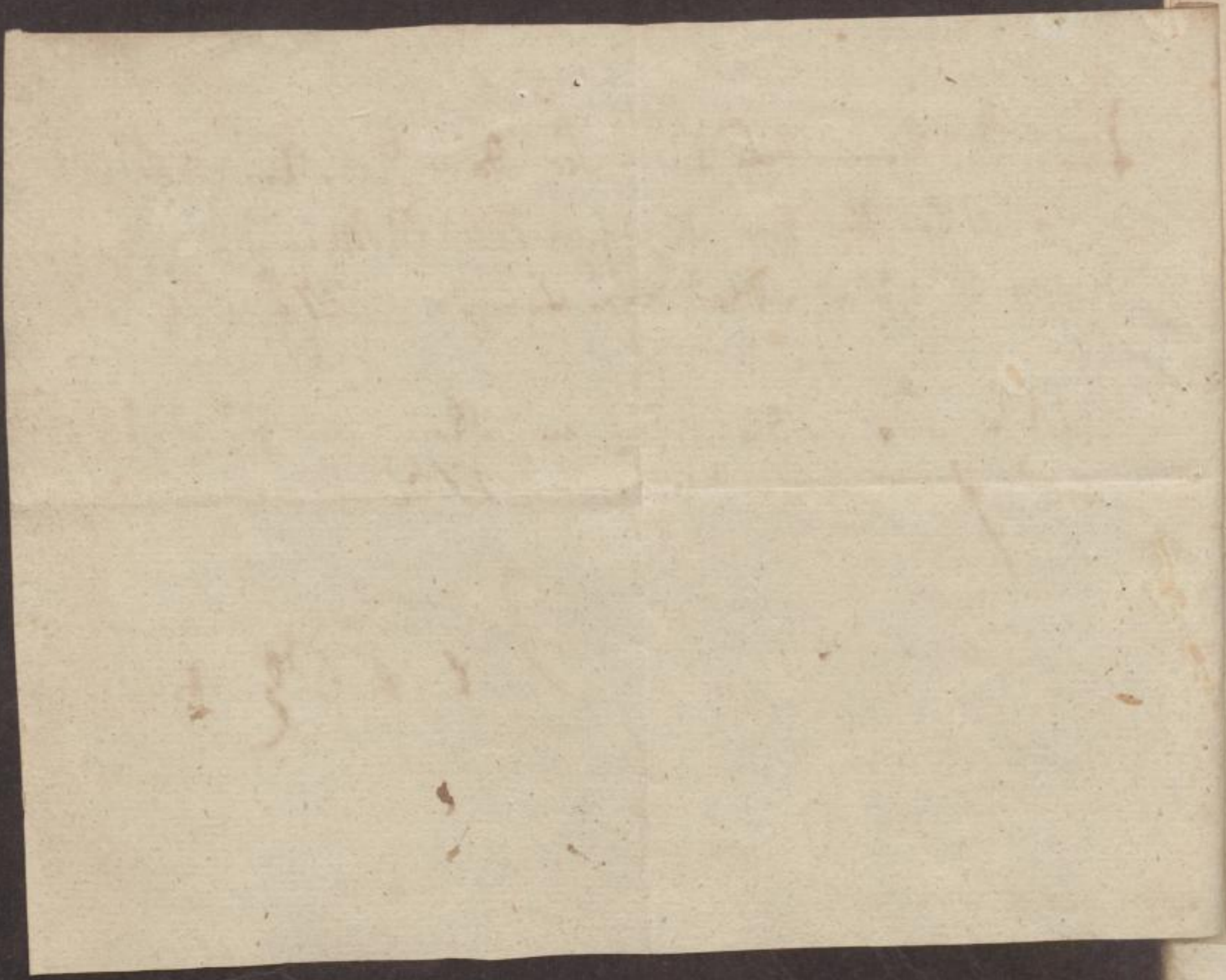
*[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page]*

Von dem Herrn K. Major Sec. d. in Gabr. von abfolget  
 am 27. Febr. von Pungon 7000 R. Mannen Ziegel  
 à 100 R. 9 1/2 Sch. und 2000 R. 27 Sch. 4 1/2.

Wahrscheinlich in Salzen und für mit Witt  
 die Fuchsig den 6. Febr. 1763.

Josephina Susanna.  
 v. d. P. v. d. u.

Josephina Susanna. 1763. 29. 12. 1763.



6  
 3  
 Was Tittel vor den Hochedlen  
 Herrn Krügelius

ist an Dachsponen  
 geliefert worden  
 1765

#

9d

2c

Als Rechnung. 36 Hundert und 26 100 = 29d

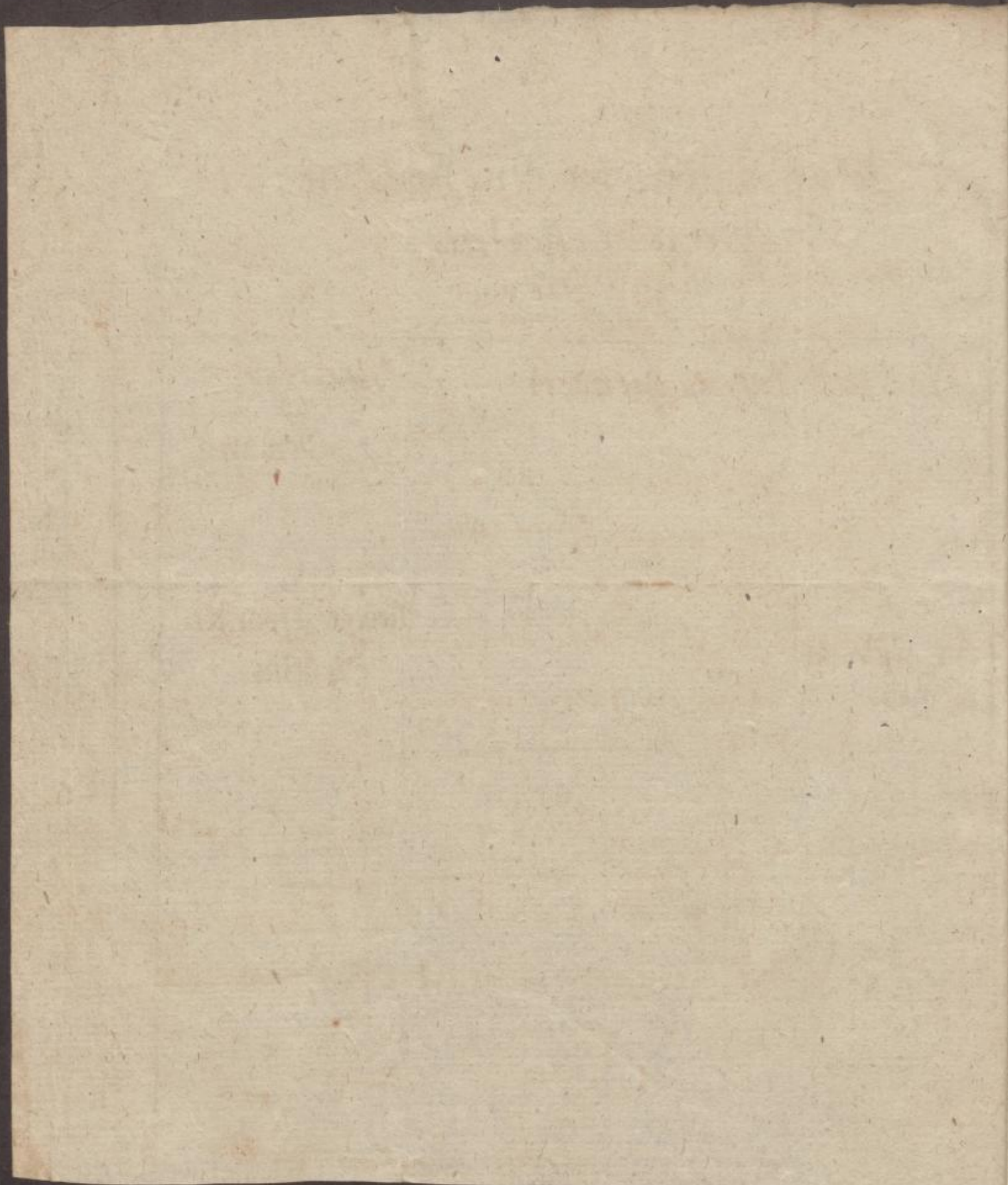
Summa

3

9  
 Görlitz  
 den 6. September  
 1765

Meister Christian  
 Köppler





Specification  
 Was vor dem Herrn Staats Secretair von der  
 K. K. Hofkanzlei in Wien bis nach Pörlitz  
 an Wäner Zingeln, sind angenommen worden.

am 29. May: d. c. sind von dem Obtr. Dorant  
 davon angenommen worden — 875 fl.  
 am 4. Juny von dem Dir. von  
 eod. d. c. sind von dem General von  
 davon angenommen worden — 1450 fl.  
 am 5. u. 14. Juny von dem alban — 600 fl.

Be trägt in Summa. — 3675 fl.  
 Das fursachen von jedem Hund  
 20 fl. 100 fl. fünfzehn Thaler 10 fl. 60 fl.  
 Sigs. General von d. d. 20. Juny 1765.

3675. M. d. c. Zingel bebrung, von dem Hund  
 in von 100. 9 fl. fünfzehn, d. d. 13. III. 1872. J. J.

Joseph Grosse Meistern

Das Mitt. 13. III. 1872. 9. d. von H. fursachen wichtig  
 Joseph Grosse Meistern

*[Faint, illegible handwritten text on aged paper]*

Sitt Dep. ... Dreier Sec: Landelins  
... und der Gölitz  
Ziegel ... auf ... Ziegel ... ab  
gefolgt worden

1100. M... Ziegel ... 17. July

Summe der Verkaufsgeldest:

450. M... 20. July. Von Markt

Summe ... 19. July

2100. M... 20. July. 15.

Summe von ... Kauf:

3650. Z... = 100. 12 2/3 6 2/3

Letzung ... goldr. ... 18. 23 2/3 3 2/3

Summa ... 18. 23 2/3 3 2/3

Gölitz  
d. 5. August.  
1765.

Jos. Hoffm. Freyher

Verstosende 18. 23 2/3 3 2/3

... wichtig ...

... Jos. Hoffm. Freyher

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

Sil 138. Herron Condellius;  
Vollung und der görlitz  
Zingel ...

200. Auf Zingel d. 24. August. ... 2. Th. 18 gr -  
 100. f. l. l. d. 100. 16 gr 6 r. ... " : 16 gr 6 r.  
 300. Auf Zingel d. 3. Septemb. ... 2. Th. 19 gr 6 r.  
 50. f. l. l. d. 11. 6 r. ... 1. Th. 1 gr -  
 200. Auf Zingel d. 10. Sept. ... 2. Th. 18 gr -  
 d. 30. Sept. bis 5. Octob. ...  
 2000. m. d. d. 100. 12 gr 6 r. 10 Th. 10 gr -

Summa: 19 Th. 17 gr -

Görlitz  
d. 24. Octob.  
1705.

Joh. Holth. f. l. l.

f. l. l. d. 4. Novbr. ... 2. Th. 2 gr.  
 200. m. d. d. d. 4. Novbr. ... 2. Th. 2 gr.

Summa - 21 Th. 19 gr

21. gr. 19 gr. sind richtig bezogen  
so mit dem quillend

J. G. Frisch

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

Sitt 13<sup>er</sup> Herron Senat: Cundelius;  
... der ... der Gürlich Ziegel  
... der Ziegel ...  
D... 21. Jun: 1766.

1000. M... der Ziegel ...  
= 100. 12 gr ... 5. ~~10~~ 5 gr

D... 22. Aito.

1000. M... der Ziegel ...  
= 100. 12 gr ... 5. ~~10~~ 5 gr

D... 10. ... 11. Febr

2000. M... der Ziegel ...  
= 100. 12 gr ... 10. ~~10~~ 10 gr

Summa ... 20. ~~10~~ 20 gr

Görlich  
d. 24. Febr  
1766.

Jes. Hoff. Freygr

... 20 ~~10~~ 20 gr ...  
wichtig ...  
...  
...

Jes. Hoff. Freygr



*[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Handwritten text on the adjacent page, partially visible.]*

Dem Wohl E. Hoch. Ged. dem Herrn  
v. C. Senat: habe ich f. d. d. m. t. s. f. o. i.,  
h. u. s. s. l. g. d. i. t. i. n. g. e. m. a. c. h. t. e. n. J. a. n. u. a. r. i. e. n.  
g. e. s. e. n. d. i. g. t.,

Siehe Wirt Nubuchurum mit junger Ochtharbe  
Paille angestrichen 1 sp. 8 g. - - - - - sp. - - -  
für eine feine Kaffe die, h. u. s. s. l. g. d. i. t. i. n. g. e. m. a. c. h. t. e. n.  
für den auf das h. u. s. s. l. g. d. i. t. i. n. g. e. m. a. c. h. t. e. n. - - - - - sp. 8 g.  
für eine Cabinet Thüre mit gebogenem  
glas f. i. n. s. t. e. r. n. - - - - - sp. 12 g.

Facit 16 sp. 20 g.  
7 2 Decem: in abschlag erhalten  
6 sp.

Rest 10 sp. 20  
Das vorstehende 16 sp. 20 g. ist die  
bezahlt gegen Kasse wird hiermit  
gehoben auf Dankbarist Aufh. n. u. d. b. s. s. i. n. g.

Christian Traugott Forbange.

gerech  
7 23 Decem:  
1788.

17  
in  
22

*[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, possibly Latin or German, covering the majority of the page. The text is written on aged, slightly stained paper.]*

Da ich durch unterzeichneten von Ihro Hoch  
 fürstl. Apoll. dem Herrn, H. R. R. Secretar  
 Rubelius 18. Jult. eine sehr hohe Anweisung  
 vor Verantwortung eines neuen Gangschloßes richtig  
 und bald erhalten habe solches wird hiemit  
 ganz Gehorsamst Dankbarlich Acknowled  
 bekräftigt.  
 Christian Frantzoff  
 Fortange.

gegeben  
 in Görlitz  
 22. Novem:  
 1705.

*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a letter or document fragment.]*

*[Small handwritten notes or numbers in the right margin.]*

*[Faint handwritten text or numbers in the lower right quadrant.]*

Der Zeichniß  
 Was ich Vor den Hoch Illm. Herrn  
 Herrn - - Crütelius  
 an Tiegler an brief gemacht  
 obis folgt

In der Mittel Stoch

35 Ellen Lichte an der Mauer an die Lübe	25	4.
fest gemacht Vor die Elle gemacht	<del>1</del>	<del>2 8</del>
35 Ellen Lichte unten auf dem Fußboden	25	4.
die Elle stark gemacht	<del>1</del>	<del>2 8</del>
ein Brett in die gleiche Größe auf dem Stein		
auf mit öst Farbe angestrichen		10
ein groß Bogen Fenster vor dem ins Haus	1	8 -
Nach einer der gleichen in die gleiche Größe	1	8 -
das zu einer mit 2 große Fenstern		16
oder eine Fenster vor dem ins Graben	1	
Vor die 4 Fenster vor dem mit öst Farbe		
an zu streichen	1	16 -

R 17 Decemb.  
 1765

Soma - 8 15 4  
 8 8 8

Herr Friedlert  
 Tiegler

Vor die 3 Tripel streichen Häuser  
 das bester als andere und  
 des Los an zu streichen

zu streichen	10	3 4
Herr Friedlert	7.	10. 8
Tiegler	7.	20 8

*[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page]*

*[Handwritten text from the adjacent page, partially visible]*  
an  
fin  
fu  
No  
Von  
fin  
Zab  
+  
Crij  
No  
Hoy  
8  
an

Verzeichnis

Was in der Hochst und Hochweisen  
Herrn

Herrn von Crutelinus  
an Eijsten erbril gemacht ad. folget

In das Jahr 1713

1	flügelige Fenster	1	8
	Fenster Fenster gestrichelt, im Inneren Himmel Flügel hat zu		15
	Noch sind mit allen 4 Flügeln gestrichelt		13
	Von der oberen 2 das Fenster Fenster gestrichelt und 2 unter Spindel davon gemacht		10
1	große 4 flügelige Fenster Fenster	1	4
	3 oder 4 über Himmel, im Inneren Fenster Fenster Himmel mit Fenster, im Inneren Spindel von einer 3 oder		6
	Bei der Höhe sind Tisch Fenster Fenster		16
	Noch sind über Tisch zu setzen		18
	Noch sind über Tisch 2		18
8	Fenster Fenster Vorstück 3 oder	1	
	an 2 große Fenster Fenster 2 unter Spindel gemacht und sonst auf gegeben		6

105



In Laß über Hol abzug

Drey siebenbüren jede mit füllten  
 und über Bleidung von vier 12 - - -

Dar zu 5 fünfter Reformer mit  
 Preßten von vier 2 off 20 gr - a - 14 4 -

In Mittel Dode

Adindro 5 großer Preßten Reformer  
 von fünf 2 off 20 gr - - - - - 14 4 -

Dar zu 3 siebenbüren von bey den  
 füllten weiß mit füllten und über Bleidung  
 die beschaffen sind adindro sich selber zeigen  
 von vier 6 off - a - - - - 18 - -

Zwischen muß bey den allzeit in vier  
 Säulen vier großer 4 flügelige fünfter  
 vofant - - - - - 1 4 -

Gleich über in die Straß adindro vier  
 füllten von stunden Dreyten folz mit  
 2 großer flügel - - - - - 1

Von die 10 Preßten fünfter Reformer jede  
 mit öst furbe 2 muß an zu stoffen  
 von fünf 12 gr - a - - - - 5 - -

Die 8 fünfter vofant müge adindro gefe  
 Es ist allred auch bey den

Am 9 Novemb  
 1765

79  
 Hofen saltm 22 off  
 Es alle die 30 theil nicht gefe  
 Bollfried Alerd, Eijler

zum Gießtuch

8 Dyab. Lofen von futter saltz  
Wieder 4 Dyab. Lofen oder Moter  
zur fainß fien / zum ge Wandern  
und fainß ge fainß

1678  
1679



# Liquidatio

Jungerman Tischlerarbeit, welche für Tit: deb: dem Herrn Herrn Senat: Crudelius von mir Judas benachfunden ist verpflichtet worden.	12.
Vier Stück Kubenthüren mit Futter und Verkleidung, als Stück, wie behandelt 3 stff. -----	5. 8.
Die selben mit Ölfarbe angestrichen -----	7. 12.
Drey Stück neue Kupferne Fensterrahmen, jede mit 6. Stügeln, und mit Ölfarbe angestrichen 2 stff 12 stf.	1. 20.
Ein neues Fensterfutter zu 4 Stügeln und diese Rahmen nebst noch einen alten mit Ölfarbe angestrichen -----	1. 4.
Drey neue Opanfänger gemacht und angestrichen -----	4.
Ein Kasten vor die Klingel -----	15.
Fünf Stück Fensterbretel à 3. gl -----	1. 12.
Vier Stügel in ein altes Fensterfutter, und angestrichen fünf Stügel -----	1. 12.
Setto. -----	1. 12.
Setto. -----	1. 12.
Einem neuen Fensterrahmen mit vier Stügeln, und mit Ölfarbe angestrichen. -----	2. 8.
Fünf Stück Fensterbretel a. 3. gl -----	15.
Vier Stück Kubenthüren den oben gleich, und angestrichen	17. 8.
Drey Lichtfensterahmen nebst Futter -----	1.
Einem Schrank vor den Abtritt -----	4.
Einem Gattenthüre nebst Eger -----	1. 16.
Drey große Eisen zum Vorhängen -----	16.
Drey Eisen im Ganzen bekleidet -----	12.
Drey Opanthüren gemacht -----	20.
Einem Fensterrahmen über die Postthüre -----	16.

Facit 64. 6.

Darauf habe 20. stff. laut Quittung erhalten

Christian Baumgott

28<sup>ten</sup> wieder 20 stf  
in Abzug nicht erhalten.

Fortange.

Darauf habe nicht erhalten  
welche wird hierdurch auch Johanna  
Dank hat sich die Herrschaft  
230 = D: 10: 1700.

C. Baumgott

*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a historical document or manuscript.]*

*[Handwritten text visible on the right edge of the page, partially cut off.]*

*[Handwritten text visible on the right edge of the page, partially cut off.]*

Nota.

Was ich fernerhin zu thun von Ihre Hochförl: Gnade  
dem Herrn Hof: Rath: Cuthlius angetragen habe

In der gemalten Stube die Schranckthüren alle loß gemacht und wieder angeschlagen	6 fl:
die Leisten an fünf Böden und an der Decke fünf Königolstühl gefertigt	17 fl:
die fünfsten herbeifert	2 fl:
zwei fochgangleisten gemacht	16 fl:
für fünf Stuhl abgeholt	2 fl:
fünf Stuhlthüren nachgeholt	
die Stuhlthüren loß gemacht und wieder angeschlagen	
die fünfsten abillig gemacht	
für fünf Stuhl mit gelbem färbem und oben mit einem Band	12 fl:

Facit. 42 22 fl:

Worffgabe 4 fl: 22 fl  
habe mich die erhalten. Solches wird hiermit  
durch beständ. Certificat bescheinigt.

Christian Frangoff Torbange.

Fischer.

Görlitz  
den 7ten April.  
1706.

# 4 1/2 8 1/2

*[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, possibly German or Latin, covering the majority of the page. The text is written in dark ink on aged, yellowish paper.]*

Ann  
177  
Ber  
Febr  
c  
n.  
Apr

# Specification,

Anno  
1771  
Mense  
Februar  
April.

was am Schmeider - Arbeit vor dem Herrn  
Erzherzog ist gemacht worden.

4 unen Haut - fischen Hängel dazu  
für ein Hängel über den ganzen Fingel  
von unen fischen gemacht.

2 unen Duldgen 2 unen Hängel dazu

2 unen Hängel zu den fisch - Erbsen

für unen Hängel über den halben Fingel

2 unen Duldgen mit Hängel 2 unen  
Hängel dazu

2 Dier - Sänder von altem fischen ausgeh.  
Hweiß unen Hängel dazu

zu den fischen - Dier 2 unen Hängel  
unen Duldgen dazu

Summa — 22 6.

Bonitz  
30 iuli  
1771

Waisen - Schick  
Jost Lib. Löf

Zu den Sachrichtig  
bezahlt

95  
g.  
s.

M. g.

— 5. —

— 3. —

— 3. —

— 1. —

— 2. —

— 3. —

— 3. 6.

— 2. —

— 22 6.



*[Faint, illegible handwriting on aged paper]*

*A=*  
*Föl*  
*1770*

*2*

*20*

*19*

*[Faint handwritten marks]*

# Specification

96

Was von Tit. des. Herrn Crudelius  
an Schmied Arbeit hergestellt und  
abgeliefert hat.

P 23 2

1769. d. 18 Dec.	Zum Ofen 3. Spritzen gewandt.	-	2.	-
1770 7. Febr.	2. Couff Eisen, ein Gründel zum Feuern mit mit einem Dreyen	-	3.	6.
23. "	1. Spritz Couff Eisen zum Schippe	-	1.	-
	2. Spritzen zum Einholen	-	1.	6.
	1. Couff Eisen Dreyen	-	4.	-
20. Apr.	2. alte Mistgabel, zugestift mit alten Eisen	-	1.	-
19. Jun.	2. neue Eisen	-	1.	-
	1. Mistgabel	-	1.	-
	Zum Dreh Feuern die Eisen mit neuen Eisen, belegt, 6. Pf. mit Wergel	-	4.	-
	ein neues Mess: Eisen, zugestift	-	7.	-

Fä. P 12 -

Geüretlich  
den 24. Julij  
1770.

Christian Gottlieb König

Am  
76  
1900

*[Faint, illegible handwritten text on aged paper]*

Das Jahr  
1767  
19 Oct

Anno  
1767  
19 Oct

Einmal	...	—	—
...	...	—	3
...	...	—	—
...	...	—	26

Mit dem besten  
gottlieblichen

*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, possibly Latin or German, covering the main body of the page.]*

*[Faint handwritten text on the right edge of the page, possibly a marginal note or page number.]*

Was von G. Crudelius an. Thymisch  
Arbeits gemacht worden.

98

H. 10.  
169

für Guse gebrannt

zu dem Kopf ein neues Ding

zu dem Unter Ding

zu dem Jagittas gemacht.

10. 6. 8.

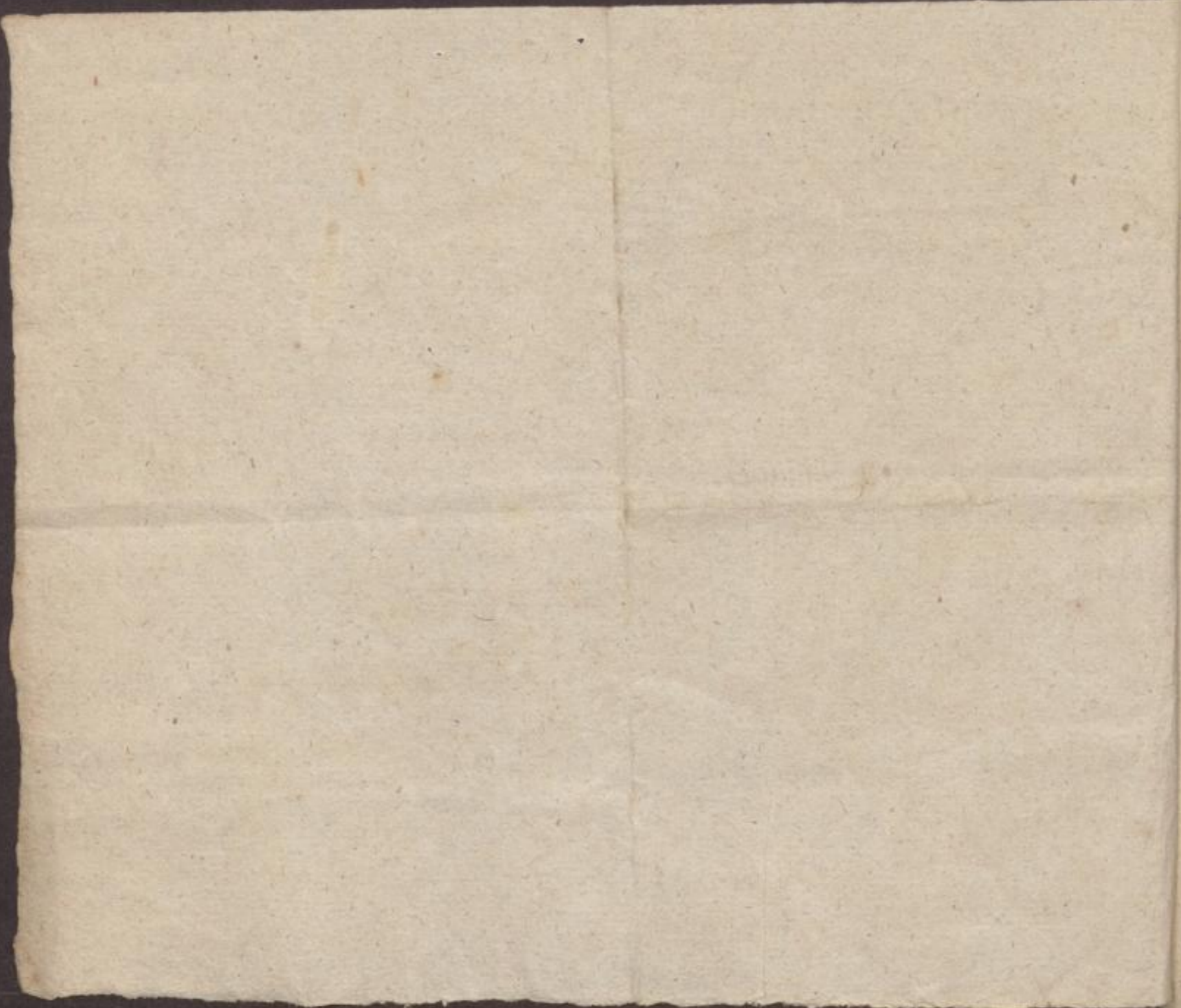
Zusammen. 10. 6. 8.

Böhlitz.  
H. 10. Hünj.  
1769.

Statt: Christian Gottlieb Koch.  
Gef. und Wapten Thymisch.

Zum Tausch  
richtig besetzt

Am  
17 6  
16 il  
Z-21



Anno  
1768  
16 Juni  
21 Mei

Wagt an die ...  
...  
...

Einige ...	3
3 ...	5
6 ...	4

Waisen ...  
Gott ...

...  
...



1766.9

Specification der fürstlichen Tücherei = Arbeit vor dem Herrn Crudelius Senator: nämlich

1766. 28 July		Q	R.	S.
2 neue Leinwand	— — — —	—	1.	6.
15 Stück Gerben zu dem selb. Leinwand	— — — —	—	12.	—
2 Leinwand von altem Faden gemacht.	— — — —	—	1.	—
3 Fenster = Stängel ausgerichtet	— — — —	—	3.	—
ein neue Fenster = Stängel	— — — —	—	4.	—
Drück einer Ditz = Gerben einen neuen Nahten gemacht, und verstärkt	— — — —	—	7.	—
4 Fäden zu dem Castrol	— — — —	—	5.	—
2 von altem Faden ausgerichtet.	— — — —	—	2.	—
3 neue Gerben zu dem Fensterladen	— — — —	—	2.	3
3 neue Gerben mit Tüchereiarbeit versehen über dem halben Stängel	— — — —	—	4.	6.
ein Stück Tücherei ausgerichtet	— — — —	—	2.	—
2 Fäden = Leinwand gemacht von altem Faden an dem linken Ende	— — — —	—	14.	—
einem Faden von altem Faden ausgerichtet	— — — —	—	14.	—
2 paar Fäden = Leinwand von altem Faden ausgerichtet	— — — —	—	8.	—
4 Gerben ausgerichtet	— — — —	—	8.	—
2 neue Stängel 4 neue Leinwand	— — — —	—	7.	—
einem alten Stängel ausgerichtet, die Leinwand ausgerichtet, das Gerben ausgerichtet, dem Leinwand Gerben ausgerichtet, eine neue Leinwand über die Leinwand	— — — —	—	4.	—
2 alte Leinwand ausgerichtet, eine alte	— — — —	—	8.	—
20 neue Nägel eingeschlagen	— — — —	—	7.	—
2 neue Gerben von altem Faden gemacht	— — — —	—	14.	—
einem neuen Leinwand Gerben	— — — —	—	12.	—
9 neue Nägel darzu	— — — —	—	6.	—
3 paar Leinwand an dem Fischzug ausgerichtet	— — — —	—	5.	—
3 alte Leinwand ausgerichtet	— — — —	—	1.	6.
3 alte Leinwand ausgerichtet	— — — —	—	1.	—
3 neue Leinwand	— — — —	—	2.	—
neue Nägel darzu	— — — —	—	1.	—
Zwei neue Tischler	— — — —	—	—	—
zu zahlen	Summa	60	129	92

Anno 1766.      Christian Gottlieb Heyl.  
27 Septemb.    Hof- und Kasten-Deputir.

2  
4  
4  
3  
4  
4  
4  
4  
4

Was an Deynende Arbeit vor H. Crude-  
lius gemacht worden.

Einem neuen Garten	—	—	—	2.	—
6 neue Gärtel zum feinsten Deynen.	—	—	—	—	—
2 neue Bänder dazu.	—	—	—	2	6.
4 Hengal zum feinsten Deynen	—	—	—	4.	—
Einem Riecke an dem Hals zusammen geschneidelt.	—	—	—	1.	—
4 Eisen Deynen angebracht.	—	—	—	2.	—
3 Bänder angebracht.	—	—	—	1.	—
Einem Garten über dem Giegal neu abtrunf-	—	—	—	—	—
ten angebracht.	—	—	—	2	—
Einem alten angebracht.	—	—	—	—	6
Einem Eisen Karb angebracht	—	—	—	8.	—
Einem neuen Klinik Garten.	—	—	—	1.	—
An dem Eisen. Für ein neue Band, das an	—	—	—	—	—
dem angebracht.	—	—	—	2.	—

Summa 17 1/2

Börlitz.  
d. 12. Septemb.  
1709.

Attest: Christian Jollieb R. d.  
Gut und Kayser Deynend.

Herrn Landr. Vizeh. d.  
Cazelle

*A*

170

27.

28.

11. M.

24.

3.

22.  
May 3

12.

23.

# Verzeichniß

von dem Hoch Erlen Herrn

Cudelicus Wundtartsch

Rathsch. reg. in der Arbeit

Erfahrungt wunden

1766.

27. Jan

4. Pf. mit Eisen und Nagel dazu

— 3. P.

28.

2. Pf. mit Eisen und Nagel

— 2. P.

11. Mär.

1. Pf. mit Eisen und Nagel

— 1. P.

"

4. Pf. mit Eisen und Nagel

— 7. —

24.

4. Pf. mit Eisen und Nagel

— 4. —

3. Apr.

1. Pf. mit Eisen und Nagel

— 2. P.

"

15. Pf. mit Eisen und Nagel

— 1. —

"

2. Pf. mit Eisen und Nagel

— 4. —

"

1. Pf. mit Eisen und Nagel

— 2. —

"

8. Pf. mit Eisen und Nagel

— 10. —

23. Apr.

1. Pf. mit Eisen und Nagel

— 7. —

May 30

1. Pf. mit Eisen und Nagel

— 14. —

14.

4. Pf. mit Eisen und Nagel

— 5. —

"

2. Pf. mit Eisen und Nagel

— 20. —

"

5. Pf. mit Eisen und Nagel

— 1. 18. —

23.

5. Pf. mit Eisen und Nagel

— 5. 18. 9.

5. 18. 9.

1466

Lat Transp. 5 18 9

	Einon Klein Paster von altes Pistor mit geschmückt	5
	Oben Einon Herb alle Kisten zu geben erbe die	4
3	M. Auf zu dem Carthol von altes Pistor n. 3. M. mit drey	6
7	M. Paster mit wist	1. 0.
4	M. Paster von altes Pistor mit geschmückt	
5	Klein Paster über den ganzen Paster mit einem Nagel drey	12
	Einon Mauer Paster gemacht	12
	Einon Paster mit wist	5
2	M. mit einem Paster n. Nagel	2
	Einon Mauer drey Nagel	1. 0.
24	M. mit Paster zu dem Paster Kisten	20
	Einon mit Paster Paster 4 lang	10
3	M. Auf von altes Pistor gemacht	0
3	M. alte Paster gemacht	1
5	M. alte Paster gemacht	5
3	M. Auf von altes Pistor gemacht	0
	Einon Auf über den selbst Paster von altes Pistor gemacht	1. 0.

Summa. 9 21 5

Mein Herr Christen Gott Lieb Hoch  
zu dem Saal P. St. St. St.  
G. Z. St.

Görlitz  
d. 3. Febr.  
1766

1. 9  
 5. -  
 1. -  
 1. 0.  
 2. -  
 2. -  
 5. -  
 1. 0.  
 0. -  
 0. -  
 0. -  
 1. -  
 5. -  
 0. -  
 1. 0.  
 1. 5  
 16  
 0. 5



Ao  
1762

36ap

6m

36m

Ad: 1768

Wachst an

104

Lehrerin an der hiesigen Schulle  
 In dem Monat des Junij

26 April	2 Meier für den Meier und die in dem Monat des Junij die Mit dem Meier für den Meier	-	-	2	
	2 Tage für den Monat des Junij nach dem die Schulle an der Meier und die Meier die Meier	-	-	2	6
6 May	2 Meier für den Meier und die für den Meier für den Meier und die Meier	-	-	4	
	für den Meier für den Meier und die Meier	-	-	2	6
16 May	für den Meier für den Meier und die Meier	-	-		6
	für den Meier für den Meier und die Meier	-	-	2	

Summe 13 6

Berlin

den 18. May

Wachst an  
 Gottlieb Loh

No:  
176

22

Was an Delyminde-Arbeit von L. Crudelius  
 Senator: gemacht worden.

	S.	R.	D.
2 neue Eysbänder sind eine flü lang, neue Nagel dazu	—	12.	—
4 Bänder zu der fall Eysen, 2 von altem Eysen auß, geschwist, 2 von neuem Eysen gemacht, neue Nagel dazu	—	10.	—
2 neue Ringe mit Gassen	—	3.	6.
2 neue Weibel	—	3.	—
den 2 Dulegen neue Gassen gemacht, 4 Gassen von altem Eysen außgeschwist	—	2.	6.
2 feinsten Gassen von altem Eysen außgeschwist, 3 neue dazu	—	3.	—
neue Ringel von altem Eysen gemacht, 3 neue Gassen dazu	—	3.	6.
neue neuen Ringel Gassen	—	1.	—
neue Drahtriefel an der Hande mit neuen Eysen ordnet	—	2.	—
3 Spitz Gassen und einen spit Drahtriefel geschwist	—	1.	—

Summa 1 R 17g 6D

Dörlitz  
 d. 21 Februar:  
 1767.

Christian Gottlob Dörlitz  
 Kupf und Wafften Delyminde.

Zum Nachschlage  
 Gezalet

1760  
v. Oct

# Specification

1766

Was von Tit. Deb. Herrn Crudelius  
Messingen der Rath zu Schmied  
Arbeits von, Festigkeit habe wie  
folget

1766.  
1. Oct.

4. Pf. reine Eisen	4.	—
4. Pf. reine feinsten Zinn	3.	—
3. Pf. reine Zinn zum Messing	2.	—
4. Pf. reine Eisen und reine Nagel Eisen	4.	6.
Ein Tischgasse verschleißt	4.	—
44. Pf. Tischsack geschmiedt an dem Aulage einen neuen Sack gemacht, die Sack zu gebrauch	12.	—
Ein Gegeben von reinen Eisen von die Abzug gemacht	2.	—
2. Paar Eisenbüchsen von reinen Eisen angebracht, und	8.	—
6. Pf. reine Zinn Zinn	5.	—
12. Pf. reine Eisen Eisen und reine Nagel Eisen	9.	—
Einem neuen 3. Eisen	8.	—
6. Pf. reine Eisen Eisen reine Nagel Eisen	5.	—
1. Paar Kisten	4.	—
Summa		72. 6.

Görlich  
18. Oct. 1766. Zum Tisch  
Tischgasse

W

7 B  
10.

11. g

W  
20  
1

# Verzeichnuß

Was an Tit. debr. Gerra Crudelius  
 Nova Secretair, zusammen mit an  
 Schmiedt Arbeit verfertiget

7 bis			
10. Dec.	5 ein mit Klammern 2 see lang	—	3. 6.
	5 ein Blatt für ein von alten Eisen nützlich gemacht	—	7. —
11. g.	28. Auf Gausen zu den feil brachten von neuen Eisen gemacht	—	20. —
	16. Auf Gausen zu den feil brachten	—	16. —
	5. Auf drey Gausen	—	5. —
	2. Neue Ofen Gausen gemacht	1.	4. —
	2. Ofen Gausen geschmiedt	—	— 6.
	Seit 1765	3.	8. —

St. Jölich  
 den 16. Dec.  
 1765.

Wunderlichen  
 Gottlieb Löff  
 zum auch Richter  
 zu Jölich



Handwritten title or header at the top of the page.

Main body of handwritten text, likely a list or account, written in a cursive script.

Second section of handwritten text, continuing the list or account.

Third section of handwritten text, continuing the list or account.

Fourth section of handwritten text, continuing the list or account.

Fifth section of handwritten text, continuing the list or account.

Large handwritten flourish or signature at the bottom of the main text block.

Additional handwritten text or notes at the bottom of the page.

1785

30. Dec

1

1

1

8

10

1

1

1

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

8

# Liquidatio

108

Was in d. Deb: von Studelius  
 Secretaire von Joh. von Sinsin  
 abtritt etc. etc. etc.

1765

30. Vell. für Band für ein	1	
2. Pf. eines Nagel 2 2 lang	2	
5. Pf. eines von neuen für ein 8 1/2	1	10
10. Pf. Nagel 2. Kollegium von Tagen 2 1/2		8
2. Pf. eines ductor		10
2. Pf. Delta Bündel ausgerüstet an drei Kisten für ein mit neuen für ein belegt		8
2. Pf. eines Band für ein u. eines Nagel für ein Bündel verschießt auf beiden		2
5. Pf. eines Gaaß für ein		8
2. Pf. eines Aufsatz eines von neuen für ein		4
3. Pf. eines Aufsatz zu den Oesen von alten		6
10. Pf. Kleider eines für ein gemacht		6
5. Pf. eines mit Aufsatz zu den Oesen 3/4 lang		5
2. Pf. eines Aufsatz 1. fee copy		22
an einem Oesen Aufsatz 2 fee von neuen für ein gemacht		12
an einem Oesen Aufsatz 1 fee von neuen für ein gemacht		10
3. Pf. eines Aufsatz Döfeln	2	6
4. Pf. eines Aufsatz zum Versäuren		10
12. Pf. Aufsatz mit Schrauben		12
für ein Oesen Gabel von neuen für ein		6
	10	4

Stansys Lab

	R	H	C
	10.	4.	—
5. Pf. Sifonou velt mit alten Fisn zum O. sen	—	7.	—
3. Pf. Aufste von alten fisn vnt. gefusist	—	9.	—
ein Blatt fisn von alten vntge. gefusist	—	2.	—
ein gegastou von alten fisn 11. Pf. vntge fusist	—	13.	—
12. Pf. vnt fisn dazn	1.	4.	—
Die Andaz Rollen beschlagen 4. Pf. grofde Sifonou von alten fisn			
4. Pf. vnt Sifonou 12. Pf. vnt Noyde dazn	1.	8.	—
6. Pf. vnt Sifonou zum O. sen	1.	20.	—
3. Zacht zum Cristen augraist	—	1.	6.
5. Pf. vnt O. sen Sifonou	1.	1.	—
3. Pf. vnt Aufste	—	12.	—
ein vnt Blatt vnt das Kellers leaf	—	8.	—
30. Pf. Sifonou augraist	—	6.	—
20. Zacht zum gefusist	—	8.	—

Satz 18, 7, 6

Qualität  
den 15. Decbr  
1765.

Wittenberg  
Johann Friedrich  
Johann Friedrich

26 12 —

Grundbuch

26. J.  
 4. —  
 7. —  
 9. —  
 2. —  
 13. —  
 4. —  
 8. —  
 20. —  
 1. G.  
 1. —  
 18. —  
 8. —  
 G. —  
 8. —  
 7. G.  
 12. —

Janij  
Dy 16  
7136

725

736

741  
Dich

Boch Zehnfünft

Das Buch von dem Kochen in Meist Weissen  
Seer: Seer: N. N. Feijer Sec'darius an Feijer

		℔	℥	ʒ
Seer: Seer: N. N. Feijer Sec'darius an Feijer	arbigt über festigt salz wie folgt von No: Jungau			
1136a	Ein wenig Fedlin an Lagen		5	
	3 wenig Speisöl beyflagen		12	
1136b	Ein Löffel anst geßet für salz über ein ganzem Ziegel		8	
	ein wenig fließ salz über ein Ziegel und geßet		4	
	ein Löffel anst für bänter		6	
	ein Löffel über ein salben Ziegel. ein an lags in. n. n. n.		3	6
1136c	ein Löffel anst salz ein gemacht. und des anst anst geßet anst		4	
	ein wenig und drey flige Löffel dazu			
	ein wenig für beyflage mit altem und wenig blas		1	8
	16 anst geßet für salz gemacht über ein ganzem Ziegel.		2	
1136d	2 Löffel anst für salz über ein salben Ziegel. ein wenig für		6	
	ein Meißer			
	ein an lags und ein Löffel dazu		1	6
	3 Löffel gemacht zum anst für salz über ein salben Ziegel		6	
1136e	ein wenig für salz über ein salben Ziegel		4	
1136f	12 lange und drey flige Löffel		10	
	9 Löffel gemacht über ein salben Ziegel		18	
	ein wenig für salz anst geßet und ein Löffel		4	
	ein wenig für salz gemacht zum Ziegel beyden anst geßet		5	
	ein Löffel anst geßet über ein salben Ziegel			
	ein wenig für salz anst geßet und ein Löffel		3	
1136g	47 Löffel anst geßet für salz anst geßet und ein Löffel		15	8

1765  
 No: 1765  
 Johann Georg Feijer  
 Cinnä 8 3 8

Dieses Buch ist wichtig zu  
 dem Buch der Feijer

Ho  
7.1.

6.

8

7  
Jung

# Verzeichniß

M. G. 7

Was von Tit. Deb: <sup>...</sup> Secretair Gru-  
delius am Schmeide Arbeit <sup>...</sup> gefertigt  
worden

No 1765  
7. 1. Aug.

8. Bündel zu den Kalf Kreften von alten Eisen gemacht und eine große Lefte unter den großen Kreften von alten Eisen	16.
5. Munde mit Nagel dazu	4.
eine Zugspeitz <sup>...</sup>	8.
In eine Leih Leuch ein neu öf	8.
4. Maßes Lefte <sup>...</sup>	4.
ein Stein <sup>...</sup>	20.
ein Stein <sup>...</sup>	8.
16. Stücke zum Kochen	3.
3. neue Leuch <sup>...</sup>	12.
15. Stück <sup>...</sup>	2.
Nagel 1. Maß	2.
2. Maß Eisen Klammern <sup>...</sup>	4 10.
24. Leuch <sup>...</sup>	1 7.
4. Zugspeitz <sup>...</sup>	1.
3. neue Leuch <sup>...</sup>	

s. e.

8. Aug.

Summa 3 20 5.

Hörsitz  
den 14. Aug  
1765

Eristen Goltz  
L. n. W. Schmidt  
zum Land Richter  
bezogen



*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a historical document or letter.]*

*[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, possibly from an adjacent page.]*

# Verzeichniß

112  
H. 7

Was in Wit. d. Hr. Herrn Stenar Secretair  
Cruelius v. d. Hoff an  
D. m. d. Arbeit v. d. Festung v. d. m. d.

10 1/2

2 Anker von alten Eisen

12

ein fünfter Gefäß von alten Eisen

18

12 Pf. Eisen zum Versetzen

3

2 Pf. Eisen zum Versetzen

4

2 Pf. Eisen zum Versetzen

8

2 Pf. Eisen zum Versetzen

1

ein Gefäß von alten Eisen

1

8

4 Pf. Eisen zum Versetzen

1

1 Pf. Eisen zum Versetzen

8

2 Pf. Eisen von neuen Eisen

10

über den ganzen Ziegel

2 Pf. Eisen über den ganzen Ziegel

8

3 Pf. Eisen von alten Eisen

3

24 Pf. Eisen von alten

Eisen gemacht zu den

fünften Rängen

8

an 1 Fuß Länge sind von

Eisen gemacht

8

ein neues Eisen gemacht auf

beiden Seiten gestrichelt

10

7 Pf. fünfter Ränge gemacht

von alten Eisen

16

6

6

Summe

9 1/2  
6 -

# Kassp. Lat.

2. Pf. Baumt. fischer von alten fischer nächst Nagel	-	2	-
9. fischer fischer abgezucht	-	2	-
2. Pf. alte fischer Künzel ungenist	-	2	-
2. Pf. Baumt. Kette von alten fischer und gegessen ist	-	20	-
fischer ofen Korb ungenist, gelb fischer Korb	1.	8	-
fischer gegessen von alten fischer im Dal gewölbe ungenist	-	18	-
fischer Nagel von alten fischer	-	-	6
2. neue Künzel - Bündel 1. neue da. Lage 2. neue fischer 9. Pf. Nagel Künzel	-	8	-
5. Pf. neue Baumt. fischer 9. Pf. Nagel	-	5	-
fischer neue Künzel	-	3	-
4. Pf. neue Baumt. fischer	-	4	-
4. Pf. rundhöy. Nagel	-	2	-
10. fischer von alten fischer genusst zum Kastrol	-	5	-
fischer gegessen genusst von alten fischer	1.	8	-
10. Pf. neue rundhöy. Nagel	-	5	-
2. Pf. neue Künzel	-	3	-
2. Pf. neue ofen Korb	-	12	-
12			6

Transp Lat

12. 17. 113

auf ein Rad eine alte Fingerring  
mit einigem Silber und  
4. 1/2 mit Nuzel Dage.

— B. —

53. Wie fast — geschätzt.

— 10. B.

15. Zinnspitze geschätzt

— B. —

Jā: Jā: 13. 16.

Görlitz  
den 24. Octobr  
1785.

Mein Herr  
Gottlieb Dörf  
für den Buchdruck

Zum Dank  
die Siegel bezahle

12  
11  
10

Handwritten title or header in cursive script.

Handwritten text in cursive script, possibly a list or notes.

10  
9  
8

Handwritten text in cursive script.

7  
6  
5

Handwritten text in cursive script.

Handwritten text in cursive script, including the number 170.

170  
Ms.

# Verzeichniß

P. H. Z.

Was von Tit. des. Herrn. Meines Secretair  
 Studelius an Kilmische Arbeit  
 verfertigt worden.

1765  
 Ms. Aug.

13. Df. Amund Key. Nagel 1/4 lang.	8.	—
3. Df. Amund Key Nagel 1 1/2 lang.	3.	—
8. Finsteres Grafs	4.	—
24. Df. Finsteres Grafs	16.	—
1. Zungelzige verstaft	6.	—
1. Paar für Bänder angehängt mit 2. Meist Grafs	5.	—
zu eine Zungelzige ein mit Ofen gemacht	8.	—
1. Für Grafs von alten Eisen	1.	—
1. Meist von Eisen, und ein angehängt	2.	—
ein alt gegalltes angehängt Tag	8.	—
4. Df. Meist Grafs	8.	—
ein Finsteres gegalltes angehängt	12.	—
6. Df. Amund Key. Nagel 1 1/2 lang.	8.	—
6. Df. detto	8.	—
ein Finsteres Laden aufgebessert	1.	20.
von ein Finsteres ein gegalltes angehängt	18.	—
ein Kleines von alten Eisen mit 2. Nagel gemacht	2.	—
ein Aufsteck von neuen Eisen mit ein Kaliber 11. Df. Nagel n. 2. Meist Kleines	1.	16.
	8.	1.

	Fl.	Gr.	Sch.
Transp. L	8.	1	—
20. Pf. Karten von alten Fests zum ersten Mal	—	5	—
Leinwand gegen das Gemölde ungeteilt.	—	18	—
20. Karten von alten Festungsw.	—	5	—
8. O. von Karten von alten abge fanten	—	2	—
37. Karte von Karten ungeteilt.	—	8	—
11. Karte von Karten ungeteilt.	—	5	6
Summa		9	20 6

G. S. S. S.  
 den 12. Septbr  
 1765

bezahlt  
 G. S. S. S.  
 G. S. S. S.

7  
1  
5  
8  
5  
6  
6



W  
G

8. A

3. un

4. fa

1. fa

8. un

12. fa

4. fa

2. b

1. fa

Unlitz

176

176

176

Quitzung

Was von Hro Hochf. d. Herrn Senator  
 Brüdels an Arbeit verfertigt:

8. Neben Eswaren mit verzimtenen Bapflügen Bapflügen d. vor d. Ordinal vor d. 2. q. 187f.	22	,	,
3. unser fünfter Käsener Bapflügen mit alt und unser Bapflügen mit 6. flügeln, d' 167f.	2	,	,
4. fünfter Käsener mit 4. flügeln Bapflügen mit alt und unser Bapflügen . . . . .	2	,	,
1. fünfter Käsener mit unser Bapflügen . . . . .	1	,	,
8. unser fünfter Mauer gemischt, d' 17f.	—	8	—
12. Seiten zu den fünften verzimtenen	—	16	—
4. Seiten mit Spinnern zu den Käsenern	—	8	—
2. Bünter an dem Zimmer	—	4	—
1. fünfter Käsener auf dem Saal Bapflügen mit alt und unser Bapflügen . . . . .	—	12	—

Summa 79 — —

Hat sein General  
 Schlosser

zu demselben gehalten  
 zu laffen zu halten

Beilich  
 am 20. Aug.  
 1766.

1711

1711

Die ... ..  
... ..

... ..  
... ..

... ..  
... ..

... ..  
... ..

... ..  
... ..

... ..  
... ..

... ..  
... ..

... ..  
... ..  
... ..  
... ..  
... ..

1711

Budisfin den 19. Martij: 1766.

117

Hoch. Adler!

Gedeygtes Herrn.

Dies übersende, die Merckung der Beschlage, an  
 die Herrn, wie ich solchs von Gündlen etc.  
 habe, so indiget selbig 5<sup>er</sup> th. das  
 Stück 16. qf. unach. J. 20. qf. fasten  
 für Hoch Edl. oberschiedl. die Gündlen, nach  
 der neuen Erbsch. und nach Gildgrusfil zu  
 übersehene. Wegen dem Alcoven des Hofes  
 Edl. das das Pflorß gut und hübsch, und muß  
 so an dem Goltz liegen, und die das Pflorß

3. 20.  
 2. 12  
 ———  
 6 8

1.  
unmöglich und unbillig zu sein, da ich mich  
zu Mithras beziehe, wie sie es wollen, da ich mich  
obligirt zu sein davon zu weichen, und da die  
im 2. P. 12. 13. zu geben hat, accordirt, so habe  
ich auch darbey bestranden lassen. Das ist mit  
allem Respect

Gen. Gotsche

Dinst. d. 11. d. 17. d. 1771  
Mith. Johann Caspar Kämmerer  
Bürger und Vorkoster  
allhier.

L. S. Gierberg folget der Haupt-Liste  
und beschreibe dass er ein  
selbst von ...

in  
tra  
un  
ab  
mit

ed

ff

In  
Herrn Herrn Crudelius.

erbt seine Fideicommissum

Goerlitz.

1. In  
4. v  
6. v  
6. v  
a' v  
für  
Doy  
No  
12.  
in  
In  
Efo  
in  
un  
ni  
Efo  
für  
al  
In  
In  
un  
Ja  
In

Was ich von Ihre Hoch Edl. dem Herrn Hn. Secretair an Sleszter Anhalt anzufragen ist. alle unsehrlich:

1. In der Expedition, über die 3. alte Jan. des Käfers das bestmögk repariert darzu 4. neue Winckel, 6. Läden, 4. Windel Läden, 6. Spitz Nagel, vor . . . . .	20.
6. Läden Läden in die Mauer gemacht, d. 12. 3. gl. betol. . . . .	18.
5. Spitz Spiegel Läden gemacht, d. 1. gl. . . . .	5.
Daselbst Wind Läden über die Fenster zu dem Kaufmann, zusammen . . . . .	4.
12. M. Spitz Läden an die Fenster Käfer in die Expedition, pro . . . . .	10.
In dem untenstehenden Querschnitt der reisenden Esen repariert, das Sleszter abzugeben und zu verfertigen gemacht, darzu an die reisenden Esen 2. Nagel, 2. Klauen in die Mauer eingegraben, ein neu Stiel Stiel an die Esen gemacht, . . . . .	2.
die Fenster Käfer mit zerz. Stielen mit alt und neuen bestmögk bestmögk und die Mauer zu verfertigen gemacht, . . . . .	7.
In der Expedition die 2. Esen bestmögk mit ständen bündeln über die ganze Esen Läden, 2. verzierte Sleszter mit 10. Ringen Läden, . . . . .	7.

Summa 11. 10. -



Transport.

9. 10. Me. fangbar Käfer bayflagen mit Seiden dazu ungleich bayflage von d. 1. f. 16yf.
10. 1. fangbar Käfer bayflagen mit alt und neuen bayflagen mit 4. flügeln . . .
11. 1. Droyf. mit alt und neuen bayflagen so 2. flügel hat, . . .
12. In den Obren Loden die 2. Neben Yunen bayflagen, dazu neue Bänder und Seiden gemacht, die Flügel repariert und auch neue erzimmt, 2. ungsingen Duden darmit gemacht, d. 2. f. . .
13. Eben dazselbst in den Neben die Yunen bayflagen, die Flügel repariert und auch neue erzimmt, die Bänder und Seiden zu neu gemacht . . .
14. Zu neu alte Sammen Flügel zu neu gemacht, nicht auch die obren Sammen dar und dar zu den Frau Müllers Kuch Yunen, neuen neuen Fließ Loden dazu zu . . .
15. Die Droyf Droyse auch und zu neu gemacht, und neuen neuen bayflagen die Flügel gelötet . . .
16. Zu neu fangbar Käfer von 2. flügeln mit neuen bayflagen bayflagen d. 12yf.
17. Eine Käfer mit 2. flügeln in den Alde Ofen mit alt und neuen bayflagen, bayflagen

11. 10. 1.

16. 16. 18.

10.

6.

4.

1.

16.

4.

1.

6.

Zatus. 36. 2.

18. fl  
g  
u  
m  
g  
19. zu  
u  
b  
1  
20. zu  
zu  
21. fu  
m  
22. 18.  
f  
g  
23. zu  
alt  
in  
24. D  
u  
M  
f  
a

16.  
 10.  
 6.  
 3.  
 16.  
 4.  
 6.  
 7.

Transport.

36. 2. 1.

18. flem daselbst, das Spandol in die Mauer  
 geschlagen mit 2. Eisen, das schloß zu  
 rüftr und einen neuen schloß zu  
 werff, einen faden zu das runden faden,  
 und, und 2. neuen bündeln und an,  
 geschlagen, . . . . .

14.

19. Zwei fangbar kisten geschlagen die ein  
 mit 4. flügeln, mit alt und neuen  
 geschlagen, die fangbar kisten zu rüftr,  
 zu gemacht, pro . . . . .

1.

20. Zwei neue kloben an die fäden Eisen  
 zu den faden kloben gemacht, . . . . .

2.

21. fies fangbar kisten 2. flügel mit neuen  
 geschlagen geschlagen . . . . .

12.

22. 18. faden mit faden zu neuen  
 faden kisten selbige zu geschlagen,  
 gemacht . . . . .

1. 12.

23. Zwei fangbar kisten von 2. flügeln mit  
 alt und neuen geschlagen, geschlagen, und  
 die kisten zu rüftr gemacht, . . . . .

12.

24. Die klingen im faden angeschlossen, durch  
 einen faden gebracht, faden faden, und  
 nicht durch von der faden faden, nicht  
 faden zu der klingen, nicht klingen zu der  
 anwendigen anwendigen faden, zum . . . . .

2. 12.

42. 18.

Transport.

- 25. Die fünf Eier beyslagen, dazu 6. St. Kar.  
in Läden mit Nützen gemacht, 6. Stunden  
bündel mit Spanten und Nütz Nützen  
Inhalt ein weißes fünf Eier Floß mit  
3. Flügel mit gemacht, dazu 3. St. Kar.  
gel, nebst einem Spritz Wasser dazu  
auf ~~einige Tage~~ . . . . . 20. - -
- 26. Zwei fünf Eier Käse, von 2. fliegen  
mit alt und neuen beyslagen beyslagen  
nebst dem Wasser zu waschen gemacht, . . . . . 12. - -
- 27. Für 2. flügelichte fünf Eier Käse beysla-  
gen mit neuen beyslagen . . . . . 12. - -
- 28. 4. neue fünf Eier Wasser in die Nuten  
für Käse zu den alten fünf Eier Käse . . . . . 6. - -
- 29. Zwei Linsen Eiern beyslagen, dazu  
zu 4. Stunden, 2. Stunden pro . . . . . 16. - -
- 30. Zwei fünf Eier Käse mit 4. flügeln  
beyslagen mit neuen beyslagen, nicht  
in der fünf, die wieder in die Pfand,  
Nütz, Inhalt die fünf Eier Wasser zu wasch-  
en gemacht, a 1. f. . . . . 2. - -
- 31. Für fünf Eier Käse mit 2. flügeln in  
die Pfand Nütz, mit neuen beyslagen . . . . . 12. - -
- 32. Für fünf Eier Käse mit 4. flügeln in  
die Pfand Nütz in fünf, mit alt und neu,  
an beyslagen, beyslagen . . . . . 12. - -

Satus. 67. 16. -

53. 4.  
34.  
35.  
36.  
37.  
38.  
39.

6. f.  
18. →  
12. →  
12. →  
6. →  
6. →  
12. →  
12. →  
12. →  
16. →

Transp.

16. f.  
67. 16. →

- 33. 4. neue feinste Leinwand zu der Tafel gemacht. . . . . → 4. →
- 34. in der oberen Ring in der Fassung das Band von der neuen Leinwand abgeben, neu und leinwand gemacht, einwandern flach gemacht, das Sloss repariert, die neue Leinwand ausgelegt, wie auf Will. No. 10 dazu gemacht, . . . . . → 20. →
- 35. In der Fassung Sub 2. Fassung befestigen, dazu 4. Bänder gemacht, die Sloss für repariert, und 2. neue Schlüssel dazu gemacht, und ausgelegt, . . . . . → 1. →
- 36. oben unter der Leinwand die 2. Leinwand befestigen, dazu 4. Bänder gemacht, und das Sloss repariert und einen neuen Schlüssel, 2. Leinwand unter die Sub Ringal gemacht, davon . . . . . → 18. →
- 37. Die Fassung Sub Leinwand ausgelegt, ein neu verarbeitete Sub Sloss dazu gemacht. . . . . → 2. 12. →
- 38. ein neuen Leinwand an die Leinwand, Leinwand gemacht. . . . . → 4. →
- 39. die obere Ring Leinwand befestigen, und die Bänder repariert, dabei

Datus: 76. 22. →

Transport.

- 40. In der Stadt am untersten Thore die 5. Bän-  
nen an der Mauer befestigen, dazu  
zu 15. Bänden ansehnlich, und 5.  
Stößen . . . . . 4.
- 41. Die sechs Klappen befestigen, dazu 2.  
Bänden und 1. Stücken gemacht, . . . . . 8.
- 42. Die untere Kette des im Ganzen befestigen,  
die alle Bänden zunächst gemacht und  
das Stöß befestigen . . . . . 4.
- 43. Das kleine Thore im Ganzen befestigen  
zu die alten Bänden repariert und  
mit einer Kette dazu . . . . . 5.
- 44. In der Expedition in dem Thore  
an der Thore mit einer Kette, und  
in dem Thore einen neuen Kloben  
gemacht, . . . . . 6.
- 45. Ein neuer Kloben gemacht, 1100 . . . . . 12.
- 46. In dem Thore die 5. Bän-  
nen befestigen gemacht. . . . . 3.
- 47. Letztend:  
Das ansehnliche Thore geländert zu  
tragen überführt an die Thore, laut

Latus. 83. 10.

6 f.  
2 -  
2 -

8 -

11 -

5 -

2 -

2 -

3 -

2 -

Tit. deb. J. Crudelius. <sup>122</sup>  
 quarebitateu *[illegible]*  
 1. B. 4. 4. tt.  
 in Wunyo Gulde.  
 1 q<sup>l</sup>. 8 q<sup>l</sup>.  
 C. G. G.

Tit. J. Pandanus. Secret. <sup>123</sup>  
 gestaltun *[illegible]*  
 bei *[illegible]*  
 1. B. 108 1/2 tt.  
 in Wunyo Gulde.  
 2 q<sup>l</sup>.

Handwritten text in a Gothic script, partially visible on the right edge of the page. The text is arranged in a column and includes various characters and numbers, such as '3', '10', and '11'. The script is dense and characteristic of the late 15th or early 16th century.



46 76 8

Transport:

83 10 -

Darunter 40000 Schilling 383 1/2 Th., der 1/2 Th. sind  
zu 115 1/2 Th. gerechnet; hierzu ist ein alter  
Schein gerechnet

26 3 9

270 Th. d. d. Th. zu 2 fl. 3 s. beträgt . . .  
und hierzu gegeben sind

104 1/2 Th. d. d. Th. zu 3 fl. betrag . . .

13 1 6

383 1/2 Th. l. Darunter Schilling.

Darunter sind gegeben <sup>der geländes</sup> aus dem  
Lager zuerst gerechnet, und der selbe  
aus demselben gerechnet und selbiges wie  
denn ein der neue gegeben ist . . .

2 -

Summa 124 15 3

Gottfried Zempel  
Schlosser

Görlitz  
den 13. Jan:  
1766.

mit dem Gehalt wird 100-100



*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible handwritten text on aged paper]*

*[Faint handwritten text on the right edge of the page]*

Was Ich Ich grütelich faber Nagel geleistet

1 $\mathcal{P}$ Dünne Nagel	- - -	5 $\mathcal{G}$ -
$\frac{1}{2}$ $\mathcal{P}$ Flor Nagel	- - -	6 $\mathcal{G}$ -
1 $\mathcal{P}$ ganze Lort Nagel	- - -	3 $\mathcal{G}$ -
1 $\mathcal{P}$ Dünne Nagel	- - -	5 $\mathcal{G}$ -
1 $\mathcal{P}$ ganze Lort Nagel	- - -	3 $\mathcal{G}$ -
1 $\mathcal{P}$ ganze Lort Nagel	- - -	3 $\mathcal{G}$ -
$1\frac{1}{2}$ $\mathcal{P}$ falbe Lort Nagel	- - -	3 $\mathcal{G}$ -
2 $\mathcal{P}$ ganze Lort Nagel	- - -	6 $\mathcal{G}$ -
$\frac{1}{2}$ $\mathcal{P}$ falbe Lort Nagel	- - -	1 $\mathcal{G}$ -

Dato d 30 September

Summa 17  $\mathcal{G}$  - 11  $\mathcal{G}$

Söwlich 1766

Meist Christen Gottlieb Bünzler.

Ich mit Dank bezahlet

*[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]*

1  
4  
5  
 $\frac{1}{2}$   
5  
4  
5  
17  
57  
57  
20  
3  
17  
57  
27  
10  
27  
 $\frac{1}{2}$   
 $\frac{1}{2}$   
 $\frac{1}{4}$   
Die  
So

Was Ich habe an Holz geordert an  
Nagel geordert.

24 2 2

10 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	16
10 P. Dvunde Nagel	-	-	-	-	-	22
4000 ganzß Nagel	-	-	-	-	-	28
5 P Dvunde Nagel	-	-	-	-	-	11
1/2 P 3/4 Brett Nagel	-	-	-	-	-	13
5 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	15
4000 ganzß Nagel	-	-	-	-	-	28
5 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	15
1 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	3
5 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	15
5 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	15
2000 ganzß Nagel	-	-	-	-	-	14
3 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	9
1 P 3/4 Brett Nagel	-	-	-	-	-	26
5 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	15
2 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	6
1000 ganzß Nagel	-	-	-	-	-	19
2 P ganze Brett Nagel	-	-	-	-	-	6
1/2 P Dvunde Nagel	-	-	-	-	-	26
1/2 P Dvunde Nagel	-	-	-	-	-	26
1/4 Hundert ganzß Nagel	-	-	-	-	-	6
Summa						1573

Dato 23 Julius  
 Gorlich 1766 Meyer Christoph Hollig's Hoop  
 Ist mit dem bezalet  
 mit 17 Rthl - 12 gr

Faint handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

10	
55	
83	
11	
1	
2	
8	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	
38	
39	
40	
41	
42	
43	
44	
45	
46	
47	
48	
49	
50	
51	
52	
53	
54	
55	
56	
57	
58	
59	
60	
61	
62	
63	
64	
65	
66	
67	
68	
69	
70	
71	
72	
73	
74	
75	
76	
77	
78	
79	
80	
81	
82	
83	
84	
85	
86	
87	
88	
89	
90	
91	
92	
93	
94	
95	
96	
97	
98	
99	
100	

Handwritten notes on the right margin, including numbers like 1/2, 1/5, and 1/10, and some illegible text.

Was für Labor Nagel gefolt zu se se gont r. u. b?

1/2 Pf ganze Lost Nagel	- - -	190 - 68 -
5 Pf Dündel Nagel	- - -	60 - 38 -
1 Pf ganze Lost Nagel	- - -	30 - - - -

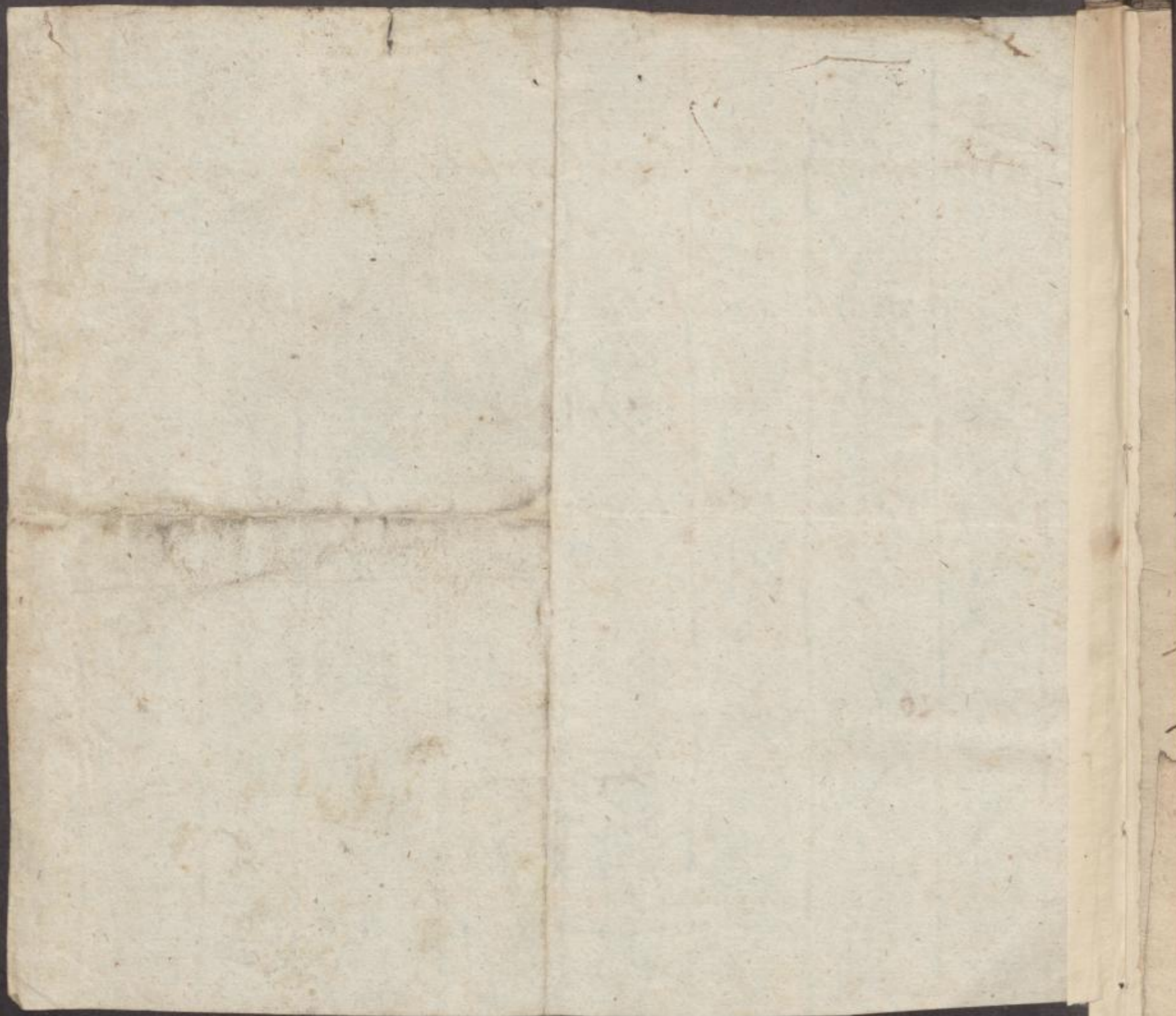
---

Summa 10 90 92

Dato d 26 Juni 1769

Sörlich Christian Gottlieb Trojster



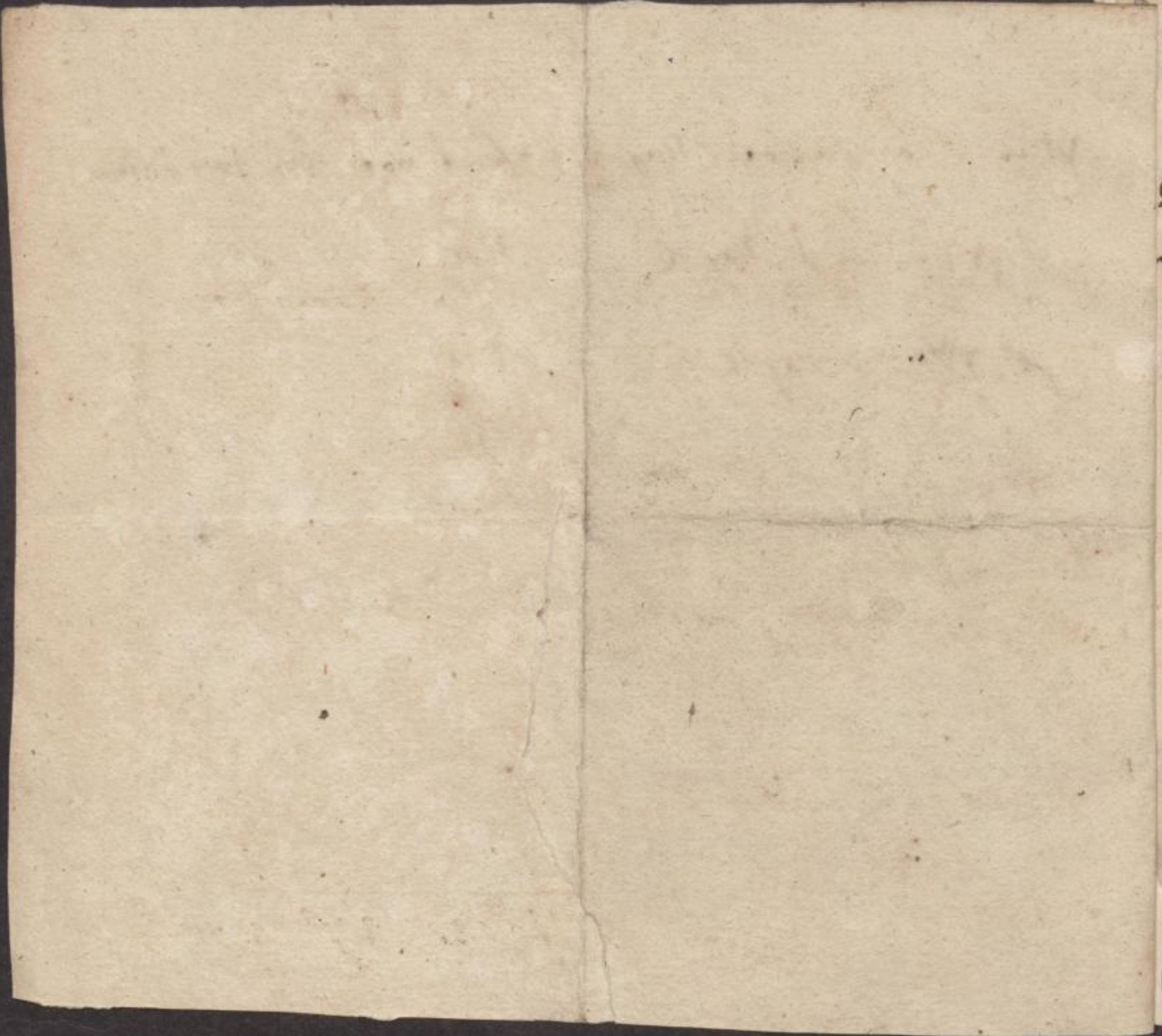


*Handwritten text, possibly a page number or title fragment, visible on the right edge of the page.*



2  
3  
 $\frac{1}{2}$   
2  
 $\frac{1}{2}$   
1  
 $\frac{1}{2}$   
 $\frac{1}{2}$

Da  
S.



Was wir für die 1/2 fl. gütlich in garden  
Nagel gefolt

	fl	gr	sch
2 fl ganze Brett Nagel	-	-	6
3 fl ganze Brett Nagel	-	-	9
1/2 fl ganze Brett Nagel	-	-	1
2 fl ganze Brett Nagel	-	-	6
1/2 fl ganze Schloss Nagel	-	-	1-6
1 fl ganze Brett Nagel	-	-	3
1/2 fl ganze Brett Nagel	-	-	1-6
1/2 fl ganze Brett Nagel	-	-	1-6

Sum 17 5 gr 6 sch

Dato d. 16. July

Görlitz 1768 Myr Geistl. Hochlich Herrsch.

St. mit Saub. br. Saft.

Handwritten text in a cursive script, likely a list or account. The text is mirrored across the page, suggesting bleed-through from the reverse side. It includes several lines of text, some of which appear to be numbers or dates, such as "1700" and "1701".

Handwritten text, possibly a date or a specific entry, located in the middle of the page.

Handwritten text, possibly a date or a specific entry, located in the lower middle of the page.

Handwritten text, possibly a date or a specific entry, located in the lower part of the page.

Handwritten text on the right edge of the page, possibly a list or index, including numbers and some illegible characters.

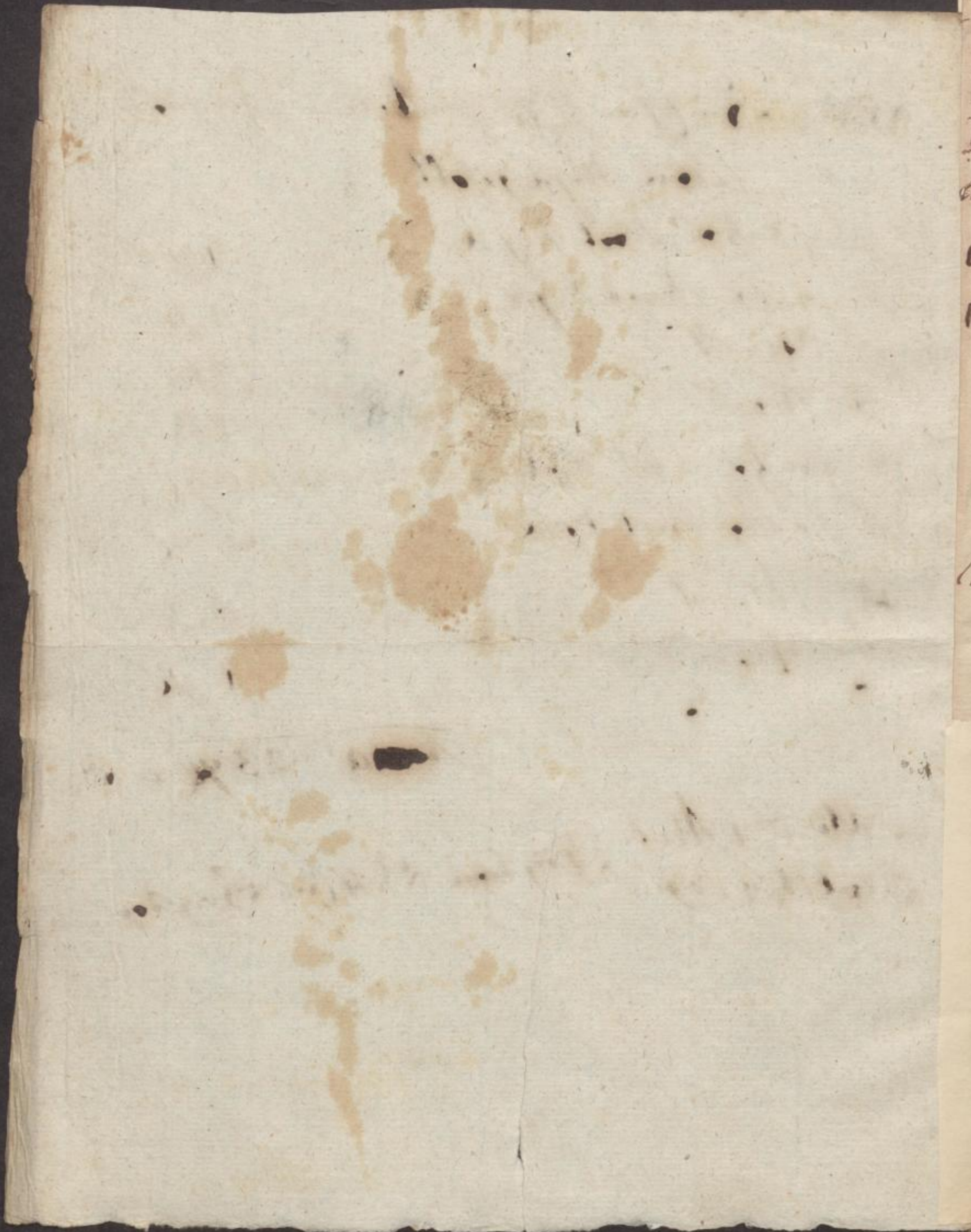
Was für die Gorn fl. grünelieb. In garten  
haben Mayd. gefolt.

1/2 A ganze Lort Nagel	-	-	-	190	62
1 A halbe Lort Nagel	-	-	-	2	90
4 A Nierst	-	-	-	4	90
4 A Nierst	-	-	-	4	90
1 A ganze Lort Nagel	-	-	-	3	90
1 A halbe Lort Nagel	-	-	-	2	90
6 A Nierst	-	-	-	6	90
1 A Nierst	-	-	-	1	90

Summa 2390 62

Dato d. 1. April  
Börlitz 1769

Christoph Gottlieb Hoopfer



17A  
17A  
17A  
207  
16A  
17A  
  
M







Mal 74 2 fl gründlich fabric Nuzel gesolt

- 1 lb ganzes Brot Nuzel - 3 fl
- 1/2 lb Spindel Nuzel - - - 2 fl 6 gr
- 1 Mandel Roudloppiger Nuzel - 1 fl - 3 gr
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - 3 fl -
- 1 lb salbes Brot Nuzel - - 2 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb salbes Brot Nuzel - 2 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl -
- 1 lb salbes Brot Nuzel - - 2 fl -
- 1 lb ganzes Brot Nuzel - - 3 fl

1 fl 18 gr 9 gr

Dato d 6 Sebtebr  
Gorlich 1766 Myr Christan Gottlieb Schwobbe

Ist mit Dank bezalet.

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

Was Ich von Sr. Österreichischen Kaiser Majestät  
an Noth geliefert

17 $\frac{1}{2}$ Schilling gelber Loth Noth	- -	2 4k
1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Schilling gelber Loth Noth	- -	3 4k

Summa - - 5 4k

Minister Christian Gottlieb Dreyßer

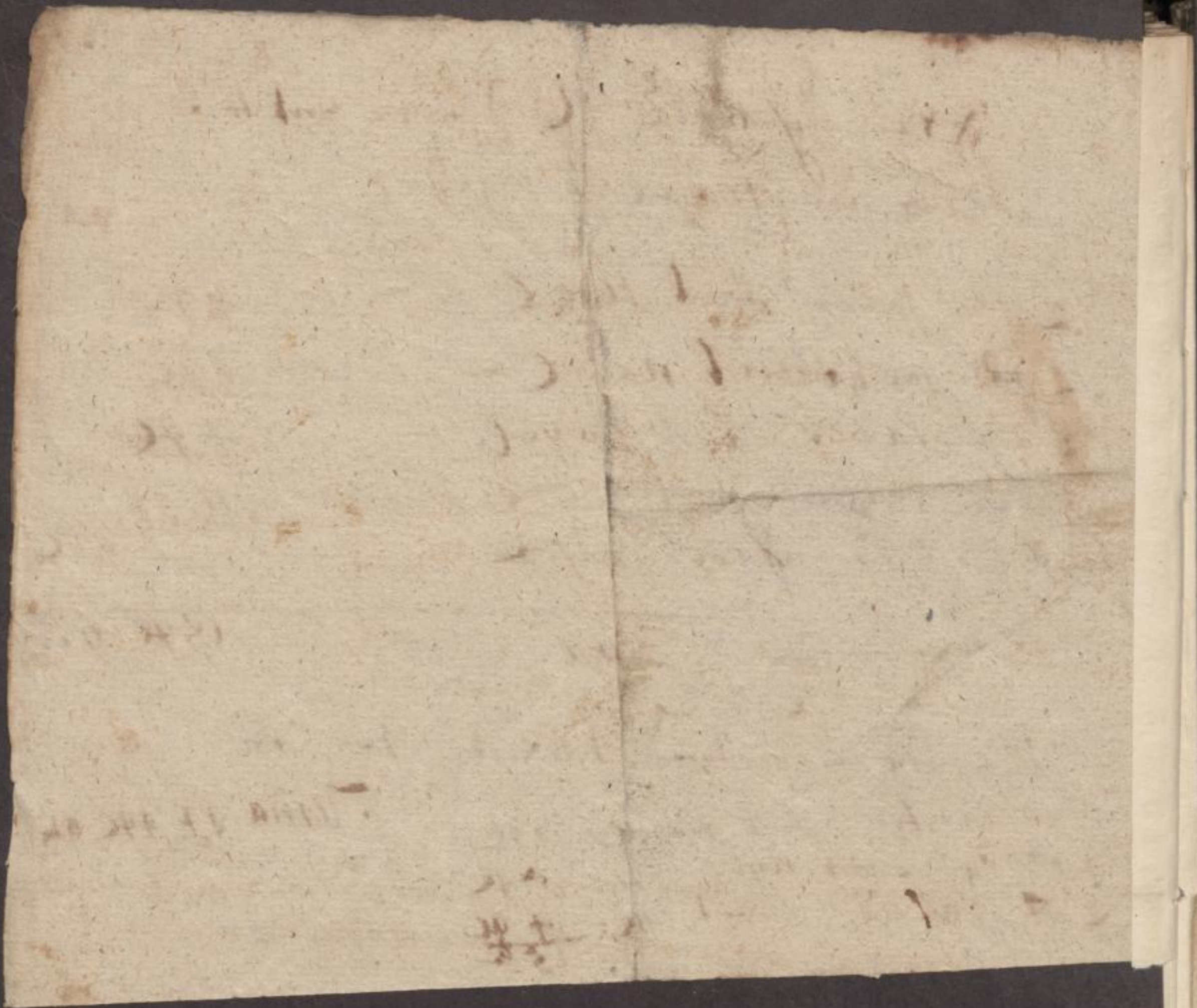
Dato d. 20 Decemb. 1765.

bezahlt

Handwritten text in a cursive script, likely a list or account. The text is written on aged, yellowed paper and is partially obscured by a vertical crease. The words are difficult to decipher but appear to include numbers and names.

Handwritten text in a cursive script, possibly a signature or a date. The text is written on aged, yellowed paper and is partially obscured by a vertical crease. The words are difficult to decipher but appear to include a date and a name.





Handwritten text on the edge of the adjacent page, including the letters 'D' and 'A'.

Nach d. H. H. Herrschaftlicher Sabo an  
Nagel y. l. i. g. h. o. t.

136

4 # ganze Brot Nagel	---	---	---	---	---	11 1/2
1000 groysse Käse Nagel	---	---	---	---	---	12 1/2
5 # ganze Brot Nagel	---	---	---	---	---	13 1/2 1/2
5 # spindler Nagel	---	---	---	---	---	1 1/2 1/2
4 # ganze Brot Nagel	---	---	---	---	---	11 1/2

---

Summa - - - 39 - 1/2

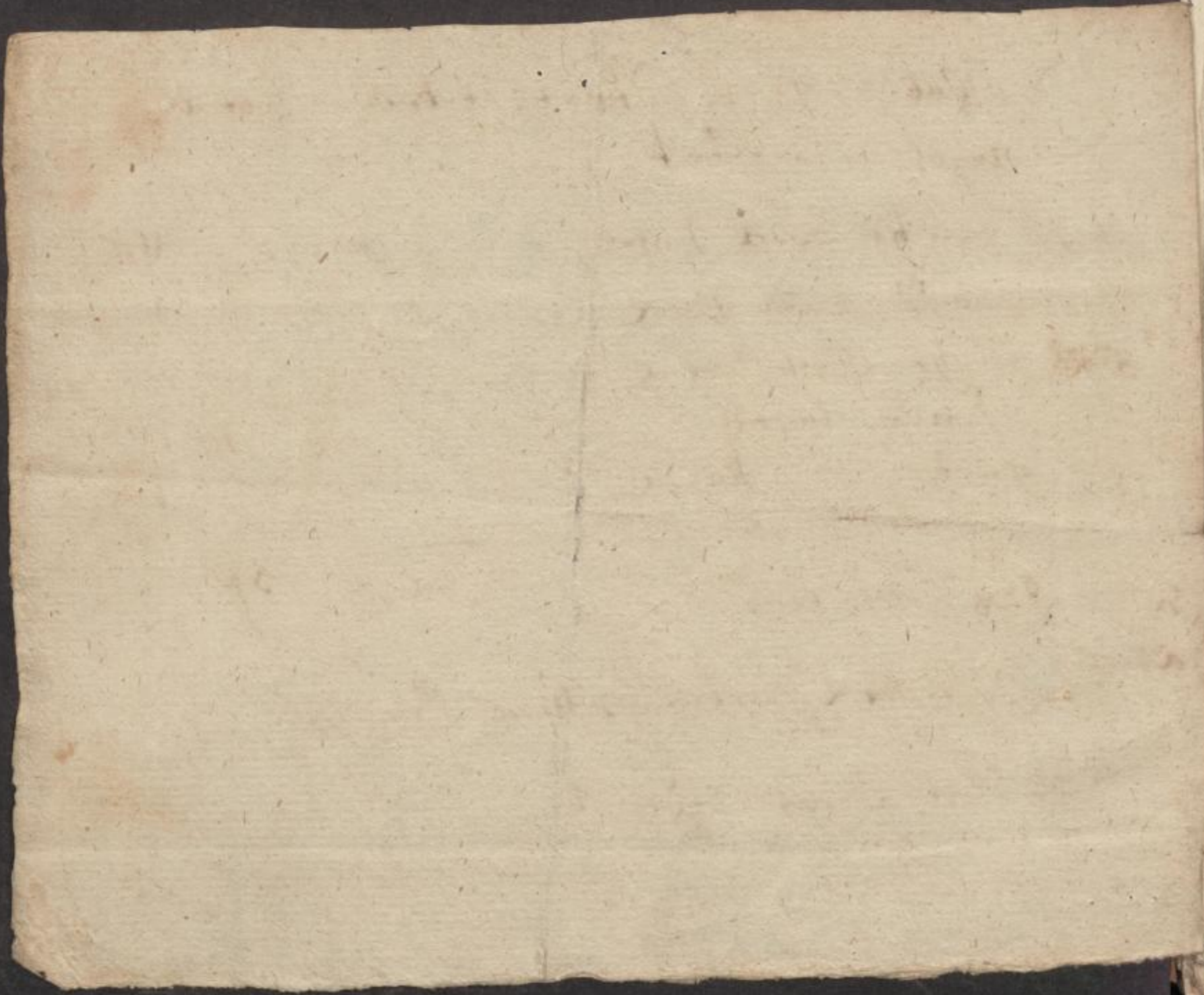
Dato 228. Septem. 1765.

Körlitz  
Minister Christian S. M. v. Dreyse

ist mit Taus bezahlet.



7  
17  
10  
D  
D  
D  
4  
L  
D



Vas die Neys Jahr von R. H. H.  
Herrn Secretar. Jahr an Nagel  
gekauft

8 $\frac{1}{2}$ ganze Loth Nagel	-	-	-	-	22
7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Pfund Nagel	-	-	-	1.	13 6
17 $\frac{1}{2}$ Pfund gering Nagel	-	-	-	1	- 6
1 halb $\frac{1}{2}$ halb Loth	-	-	-	-	1

Tuma 3 13 -

Meister Christian Friedrich Groß

Dato R. 10 Septer 1765

Stollh

Diese Rechnung ist mit Dank bejaht

4

*[Faint, illegible handwritten text on aged paper]*

2  
17  
17  
37  
17  
37  
27  
37  
47  
87  
87  
37  
20  
17  
17  
47  
27  
17  
17  
Satur



*[Faint, mirrored handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mostly illegible due to fading and bleed-through.]*

*[Vertical handwritten notes or numbers along the left margin, including some small symbols and numbers.]*

*[Vertical handwritten notes or numbers along the right margin, including some small symbols and numbers.]*

Wägenmaß.

2666 von dem H. H. Santa Secretarius an

S. 1. 1. 1.

Laugel gelixt werden

12 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	9	-
8 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	1	10	-
8 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	22	-
$\frac{1}{2}$ lb $\frac{3}{4}$ Bartlaugel	-	13	-
8 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	22	-
4 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	11	-
$\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	-	26	-
8 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{3}{4}$ Bartlaugel	-	20	-
6 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	166	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	36	-
5 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	139	-
5 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	1	11	-
7 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	1	11	-
8 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	22	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	36	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	26	-
1 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{3}{4}$ Bartlaugel	-	22	-
10 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	1	36	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	11	-
4 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	36	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	20	-
16 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	-	20	-
4 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	-	-	7
1 Mandel $\frac{3}{4}$ Bartlaugel	-	-	-
8 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	1	186	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	36	-
10 $\frac{1}{2}$ lb ganze Bartlaugel	1	36	-
10 $\frac{1}{2}$ lb $\frac{1}{2}$ Pintlaugel	2	2	-
	27	17	-

	A	R	S.
2000 Sirobstlagel	1	4	
500 Sirobstlagel		7	
3000 Sirobstlagel	1	18	
4000 Sirobstlagel	2	8	
18 Mitterl / Pannlagel		9	
1 1/2 000 Sirobstlagel		21	
2 1/2 000 Sirobstlagel		4	
5000 Sirobstlagel	2	20	
Summa	3	62	20

Görlitz  
12 Sept.  
1765

Meister Johan Jochel Prof. v.  
Singer u. Lagelst. v.

Quittiret Direr Jochel ist mit  
Gant bezahlet

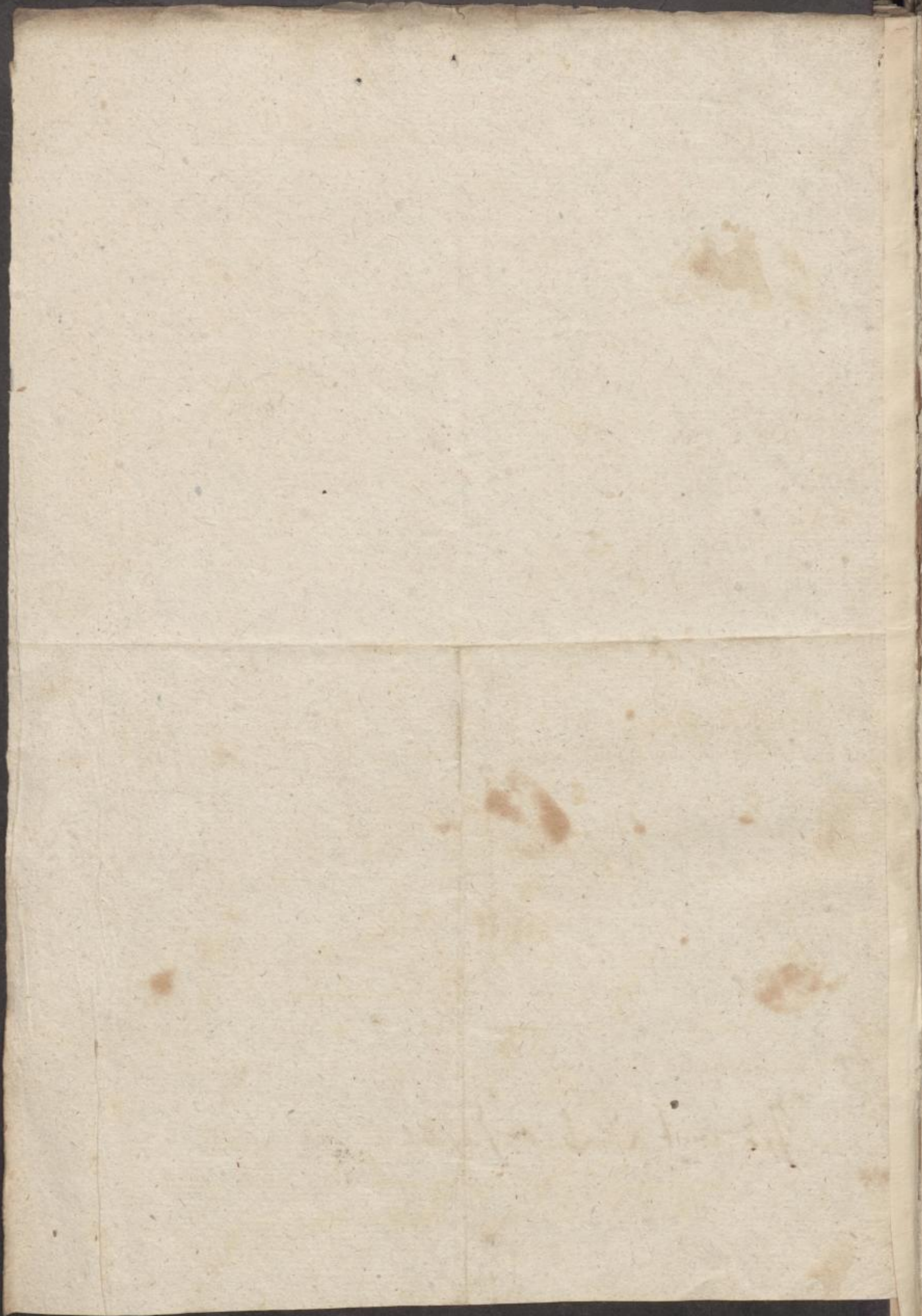
558202909-3000











Handwritten text on the right edge of the page, likely from the adjacent page or a margin. The text is faint and difficult to read, but appears to be organized in a list or table format with some numbers and possibly names or dates.

SB  
Auftrag des Herrn Steuer Secretar Kodelius an Glaszer  
Arbeit ist gemacht worden als folgt

P. 16. 8.

Luft in einem neuen 6. flüchtigen sausen die alten Tafeln eingeschnitten 2. neue gezeichnete Tafel beigeschmitten mit 6. Gassen angelegt. Betaf. - - - - -	12.	-
Fenster 3. alte 4. flüchtigt sausen jedes mit 12 neuen Tafeln eingeschnitten jedes Fenster 8 gezeichnete Tafel beigeschmitten mit 24 Gassen angelegt a 2 P. 18 Gf. Betaf. - - - - -	8.	6.
Fenster ein Fenster mit 12 alten jef. angelegt - - - - -	3.	-
Fenster ein neues Fenster zum einfachesen Luft mit 24 Tafeln von Jhon Glas mit Tafel beigeschmitten Tafel nebst Beige und zin a 9 Gf. - - - - -	18	-
auf 36. Gassen angelegt a 1. Gf. - - - - -	3.	-
Fenster ein flügel ein feld mit Beige auf ein Tafel beigeschmitten - - - - -	2.	-
Fenster in zweyten Thore 5. große 4. flüchtigt sausen jedes mit 24 neuen Tafeln eingeleistet das eine Tafel nebst dem Kütt a 3 Gf. ein Fenster a 3 Gf. Betaf. - - - - -	15.	-
Fenster in ersten Thore 5. große 4. flüchtigt sausen jedes mit 24 neuen Tafeln eingeleistet das eine Tafel nebst dem Kütt a 3 Gf. ein Fenster a 3 Gf. Betaf. - - - - -	15.	-
Fenster ein Doppel in der Thüre ein neues 4. flüchtigt sausen mit 20. Tafeln von Jhon Glas ein nebst dem ein Tafel in neu Beige und zin angelegt a 1 Gf. auf 24 Gassen angelegt. - - - - -	22.	-
Fenster ein neues ganz flüchtigt sausen mit 4 neuen großen Tafeln eingeleistet - - - - -	1.	8.
Fenster ein flügel auf den Thore 5. alte jef. angelegt - - - - -	1.	3.
Fenster ganz neues 4. flüchtigt sausen oben der hundert stadt jedes mit 16 neuen Tafeln mit Beige eingeleistet Tafel nebst Beige und zin a 2 Gf. 9 Gf. auf jedes Fenster 16 Gassen angelegt a 1 Gf. Betaf. ein Fenster a 1 Gf. 14 Gf. - - - - -	30	18. 8.
Summa		45 21. 11.

Transport von Kunstfanden	45	21	11.
fenster in eine Messingur Ledern ein Glas gemacht	"	"	6.
fenster in 2. folgender Ledern 3 1/2. Tafel eingemacht	"	24.	"
fenster in eine Stangen Ledern 2 Gläser mit einem Blei gemacht	"	3.	"
fenster in eine vierg. Stangen 4 eine große flügel zum ringel, ledern Luft 1. flügel mit 11. Tafeln von altem Tafel von einem Glas geschliffen. vor eine alte Tafel in eine Blei und zier zu sehen a. t. 96	"	17.	"
vor eine neue Tafel nebst Blei und zier a. 3 1/2	"	3.	"
die andere 3. flügel jeden mit 12. neuen Tafeln geschliffen	4.	12.	"
vor eine Tafel nebst Blei und zier a. 3 1/2	"	"	"
auf eine die 4. flügel 42. Stücken angebracht	"	3.	6.
fenster in eine Stange in die Luft ein fenster mit 16 alten Tafeln geschliffen auf 12. Stücken angebracht	"	17.	"
fenster in fenster über der Haus Tür mit 9 neuen Tafeln geschliffen und jede Tafel abkittet	1.	19.	"
fenster in die obere Luft ein 2. flügel fenster mit 24. alten Tafeln geschliffen vor eine Tafel in eine Blei und zier zu sehen a. 9 1/2 auf 24. Stücken angebracht a. t. 9.	"	20.	"
fenster in die untere Luft ein fenster mit 5 alten Tafeln abkittet vor eine Tafel in eine Blei und zier zu sehen a. 3 1/2 auf 16. Stücken angebracht a. t. 9.	"	16.	1.
fenster in die obere Luft ein 2. flügel fenster mit 8 neuen Tafeln und 4. Stücken Blei geschliffen 8. Stücken angebracht	1.	8.	"
fenster in die obere Luft ein Haus 3 1/2. große 4. flügel Tafeln jeden mit 24. neuen Tafeln geschliffen auf jede fenster 32. Stücken angebracht. a. eine fenster 3 1/2. 14 1/2. 8 1/2. betref.	17.	5.	4.
fenster in eine große 4. flügel Tafeln in Haus gewölbe mit 24. neuen Tafeln geschliffen auf 32. Stücken angebracht	2.	14.	8.
fenster 2. in eine fenster in Alcorfen mit 12. neuen Tafeln geschliffen und jede Tafel abkittet betref.	2.	"	"
Summa			68. 15.

Görlitz d. 7. Januarj.  
1766.

Johann Gottlob Anagnost  
Glaszer Meister  
Dieser Rechnung ist mit  
63 1/2 12 1/2 richtig bezahlet.

1. 11.  
 2. 6.  
 3. -  
 4. -  
 5. -  
 6. 1.  
 7. -  
 8. -  
 9. 4.  
 10. 8.  
 11. -  
 12. -

8.13

7.7.1





Fransport von unbeschriebenen	20.	20.	4.
franz in die groß beyen fünfter k alte fang ringe schnitt und in der mittreue vorit vord			
dieg drey gemacht auf 9 hofen angesetzt	"	6.	"
und in runde h. 3 alte jstg ringe	"	"	9.
Summa			21. 3. 1.

Görlitz d. 20. Oct.  
1766.

Joseph Gottlob Knopp  
Alexis Meister  
Ist mit 19 J. rüstig und mit  
land bezahlt.

6.

4.

9.

1.

*[Faint handwritten text on the right edge of the page, including the word "Joh" visible.]*

W. v. d. Bro. Soc. f. d. G. m. Scabinus

Stodliens an Glase. Dreib. gemacht 8 ff. 4

frisch in alt 8 ff. die altm. yst. fass - 4 - 4

zum um mit d. l. v. d. r. ringesetzt - 4 - 4

auf 48. Gassen angesetzt - 20 - 3

St. in ein v. d. r. d. l. f. s. m. Laden - 4 - 4

2. Glase ringesetzt - 2 - 4

auf ein v. d. r. d. l. f. s. m. Laden - 4 - 4

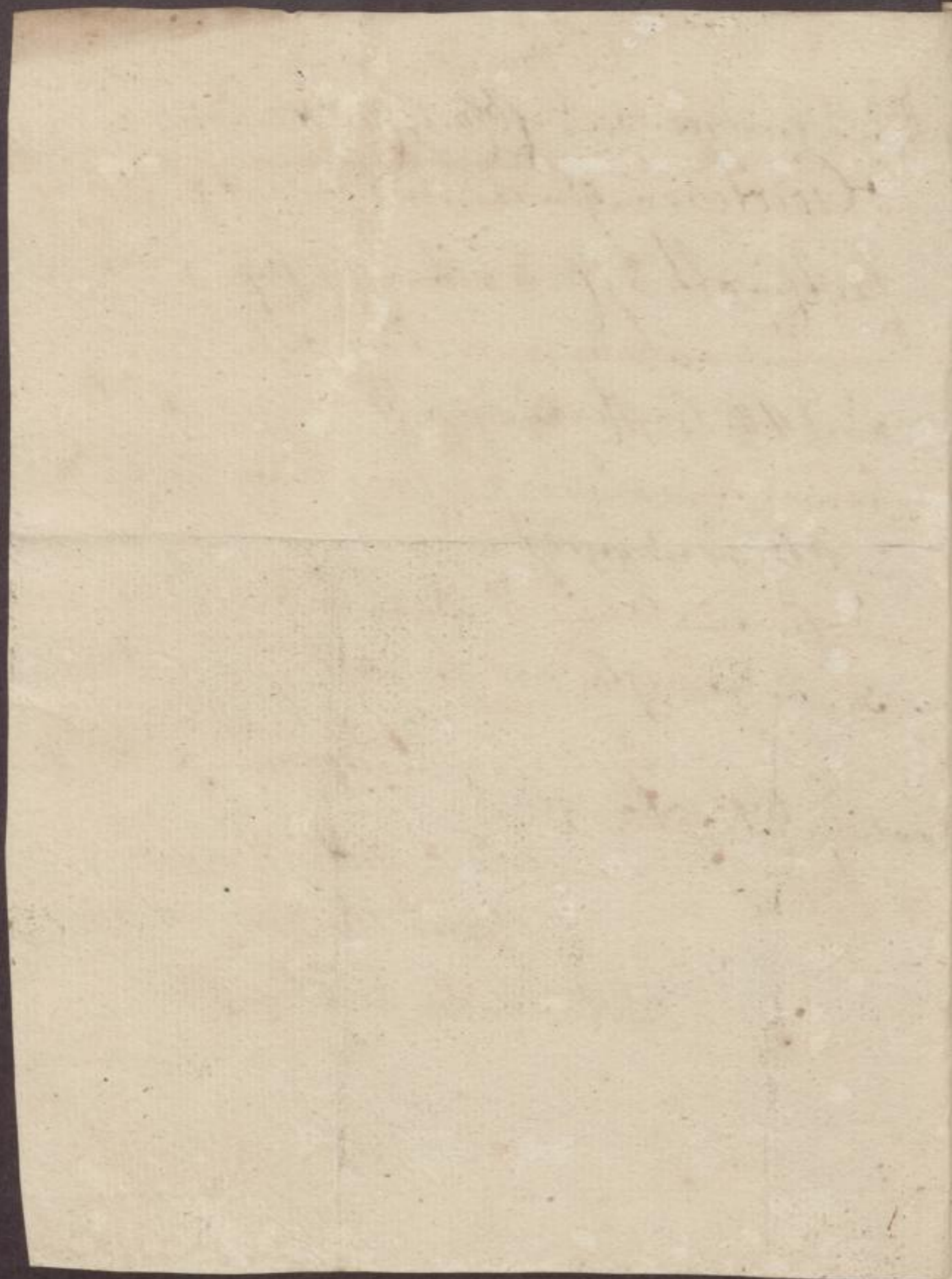
3. St. in Glase ringesetzt - 1 - 4

Summa - 23 - 4

Zurlich. 12. 807.  
1707.

Johann Gottf. Knopp  
Glase Meister

Ich mit allen d. d. r. bezahlt.



*May*  
*May*



*[Faint, illegible handwriting on aged paper]*

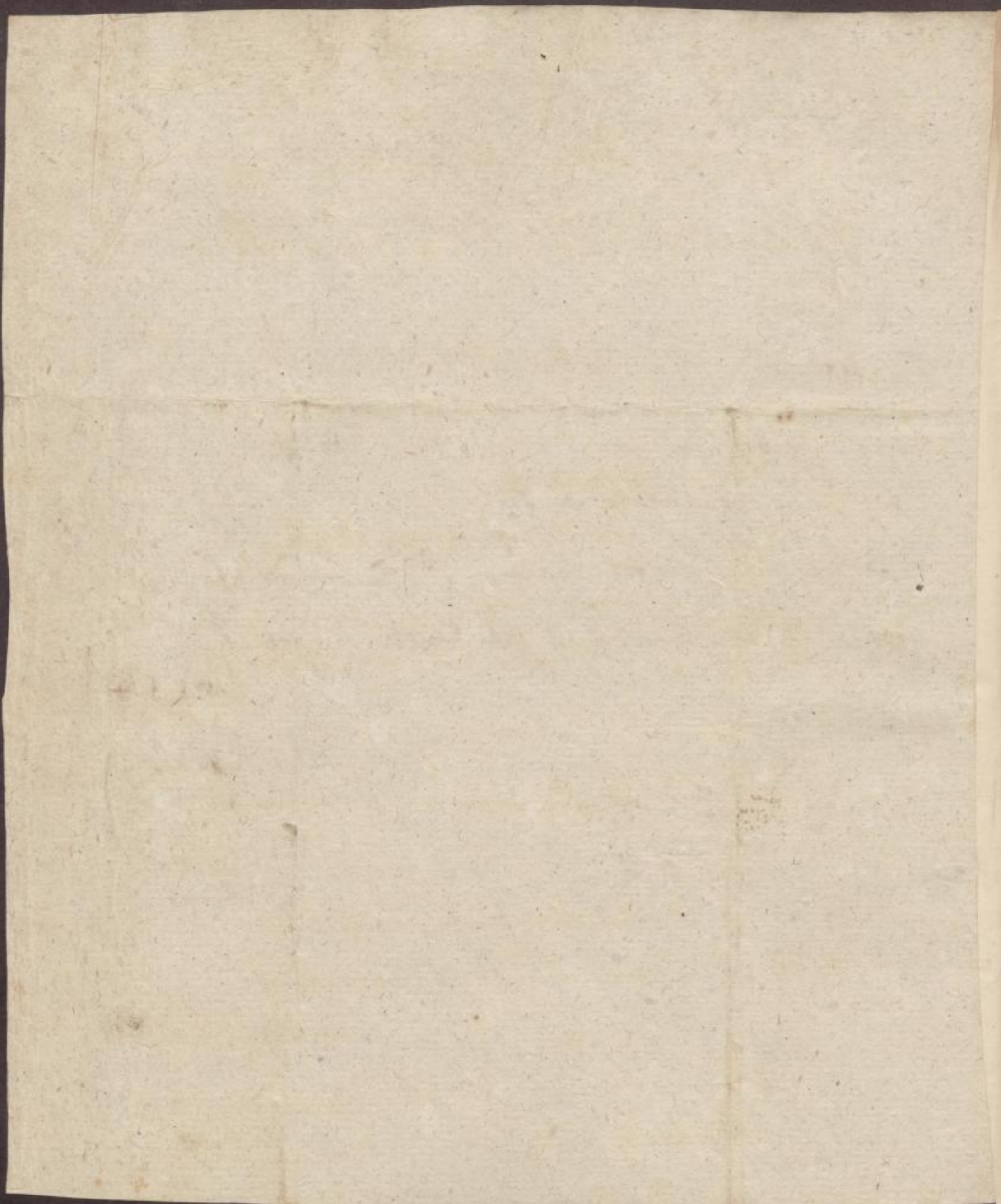
Von dem Hofschreiber Hr. Crudelius habe  
folgend an Köpffe Arbeit gemacht

15 Jan: 100 Hr. Hr. Nantz, Secretar in der  
 Hofu, Nantz und in der Nantz, Nantz  
 die Oren außgehoben — — — — — 898  
 20 Mey: In Garten einen Oren eingeseht — 1298  
 20 Jun: 7 Kaufeln und 2 Pflanzeln zugebist — 1198  
Summa 1798

Wörlitz 15 Jun:  
1768

Joh. Wolffart Köpff  
in Köpffe  
in Pflanzeln  
abgegeben





Der Herr Hof Rath Carl Ludovicus habe  
folgend an Köpffers Lehen gemacht

- 1768 30 Decr. In der Hof Hof-Kasse Dube  
der Opren ausgegeben — — — — — 498
- 1769 29 Febr. In der Wirtschafft Dube  
der Opren ausgegeben — — — — — 598
- 28 Aug. In der Wirtschafft Dube  
Opren geschickt sehen — — — — — 811
- In der Kinder Dube der Opren ausgegeben  
sehen — — — — — 1698
- In der Dube Dube Dube  
unter der Opren Dube zugebiff — — — — — 998

Worlich 17 Sept.  
1769

Joh. Balth. Köpffers  
Köppfer  
i. d. Rath der Hof  
Wirtschafft

Handwritten text, likely a list or index, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher.

Handwritten text, likely a list or index, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher.

Handwritten text, likely a list or index, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher.

Handwritten text, likely a list or index, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher.

Der hiesigen Joh. Peter v. Crudelius  
 habe solgend an Eögsten Zehel gemacht

21 Sept. In der Dörner Expedition über  
 einen ganz neuen Ort gemacht — — — 7 fl  
 301 In oben Ort einen Ort gemacht — — — 16 fl  
 Eine große schwarze Kasse und vier Stück  
 eine dazu zugehörig — — — 11 fl  
 25 Oct. Unten Ort einen Ort gemacht — — — 8 fl

Summe 8 fl 11 fl

Joh. Wolfgang Köpfer  
 Eögsten

Dresden den 6 Nov.

1768 Zu Danko richtig bezahlt worden

Joh. Wolfgang Köpfer

*[Faint, illegible handwriting at the top of the page]*

*[Faint, illegible handwriting in the middle section]*

*[Faint, illegible handwriting in the lower middle section]*

*[Faint, illegible handwriting at the bottom of the page]*

Sit: deb. Jann Senat. Crudelius habere  
nachstehende Kopfflin. Arbeit von mir  
erzuchtigt erhalten, nequid

2. neue Seiten	16. <del>Stk.</del> — —
1. Seiten unigesezt	— 18. <del>Stk.</del> —
dazu verbrucht	
15. Stück Fliesen à 6. Sch.	— 7. 6. Sch.
4. Seiten eingeben	— 16. <del>Stk.</del> —
<hr/>	
Summa	17. <del>Stk.</del> 17. 6. Sch.

Görlitz  
den 4. July  
1766.

Johann Christoph Körner  
Dieser Faltblatt zu mit 16. Sch.  
Dreißig bezeugt Körner

*[Faint, illegible handwriting on aged paper]*

Herrn Johann Christian Carl Crüdelius,  
Vorsitzender Senator und Land Raths Secretaire  
haben folgende Rechnung überit von mir zu  
halten, als

- 1.) einen neuen Plan zu . . . . . 10 fl. —
- 2.) einen alten Plan umgerichtet . . . . . 10. —
- 3.) von ihm abzunehm. Rechn. . . . . 2. —

Summa 10 fl. 18 gr.  
Johann Christoph Körner  
mit handschriftl.

Görlitz  
den 14. Sept.  
1765.



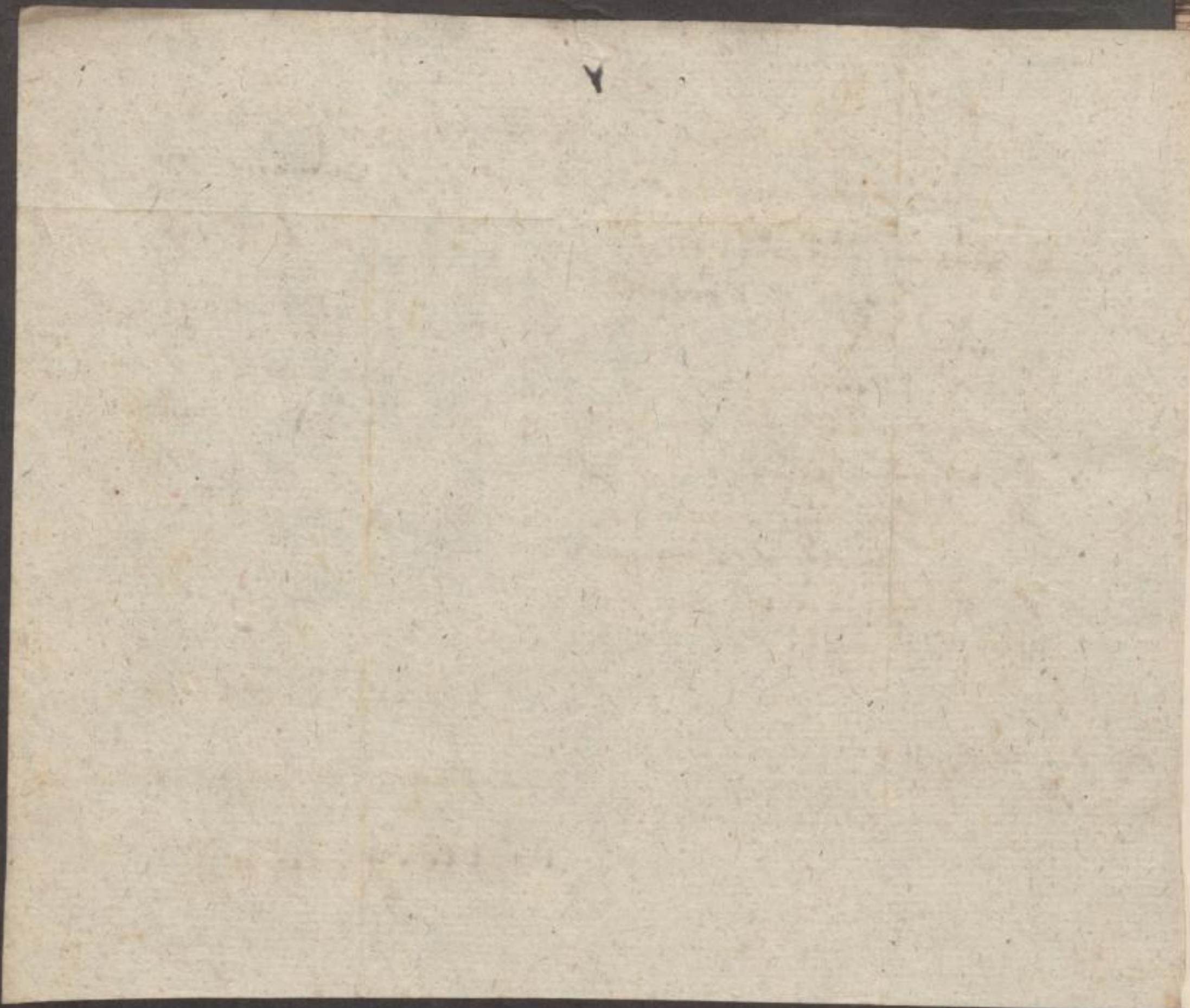
*Go*  
*Am 2*  
*17*

Sey Tit. Herrn von Huns Secret. Pödelius  
hab mich rechtlich Köfften Recht gemacht, el

2. Dellen mit gelben	-	-	1. 1/2 Rthl. Rys. -
2. Dellen mit gelbem	-	-	6. -
1. Dellen mit gelbem	-	-	4. -
1. Dellen mit gelbem	-	-	3. -
2. Dellen mit gelbem	-	-	4. -
1. Dellen mit gelbem	-	-	3. -
1. Dellen mit gelbem	-	-	3. -
1. Dellen mit gelbem	-	-	3. -

Görlitz  
den 26. Aug.  
1765

Jua: 2. 1/2 Rthl. Rys. -  
Johann Christoph Kamm  
richtig bezahlt



Herr Tit. Johann Senat. und Honorar  
Secret. Fredelius hab. Kopier. der  
Zeit genant, in Gemay.

1. Mann Buch	- - - -	13 fl. - - -
1. Mann Druck	- - - -	11. " - - -
1. Buch ungerathet	- - - -	18. - - -
darzu gebunden	- - - -	
1. Mann Buch Binder	- - - -	20. - - -
6. Buchlein	- - - -	1. - - -
1. Buchlein fahr	- - - -	6. - - -
1. Buch ungerathet	- - - -	3. - - -
1. Buch Buch	- - - -	1. 6. - - -

Summa 27 fl. 12 Gr.

Görlitz  
Am 4. Dec.  
1705

Johann Christoph Körner  
Mit Dank bezahlet  
24. fl.

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header, written in a cursive script.

Main body of handwritten text, appearing to be a list or a series of entries, written in a cursive script.

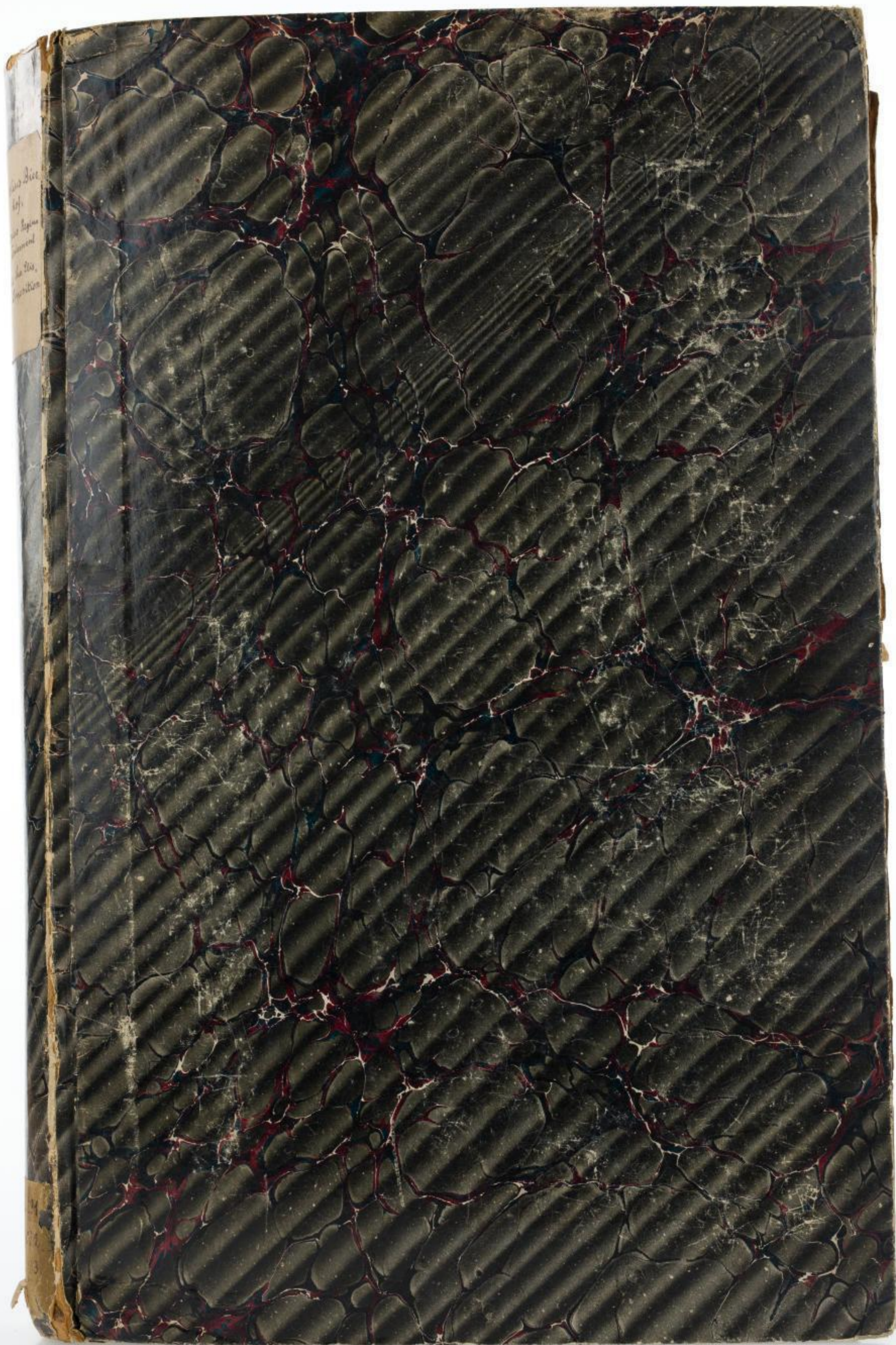
Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or a date.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or a reference number.

ff. 281  
AP 11.2018

No.





Das Buch  
des  
Bischofs  
von  
Görlitz  
1712





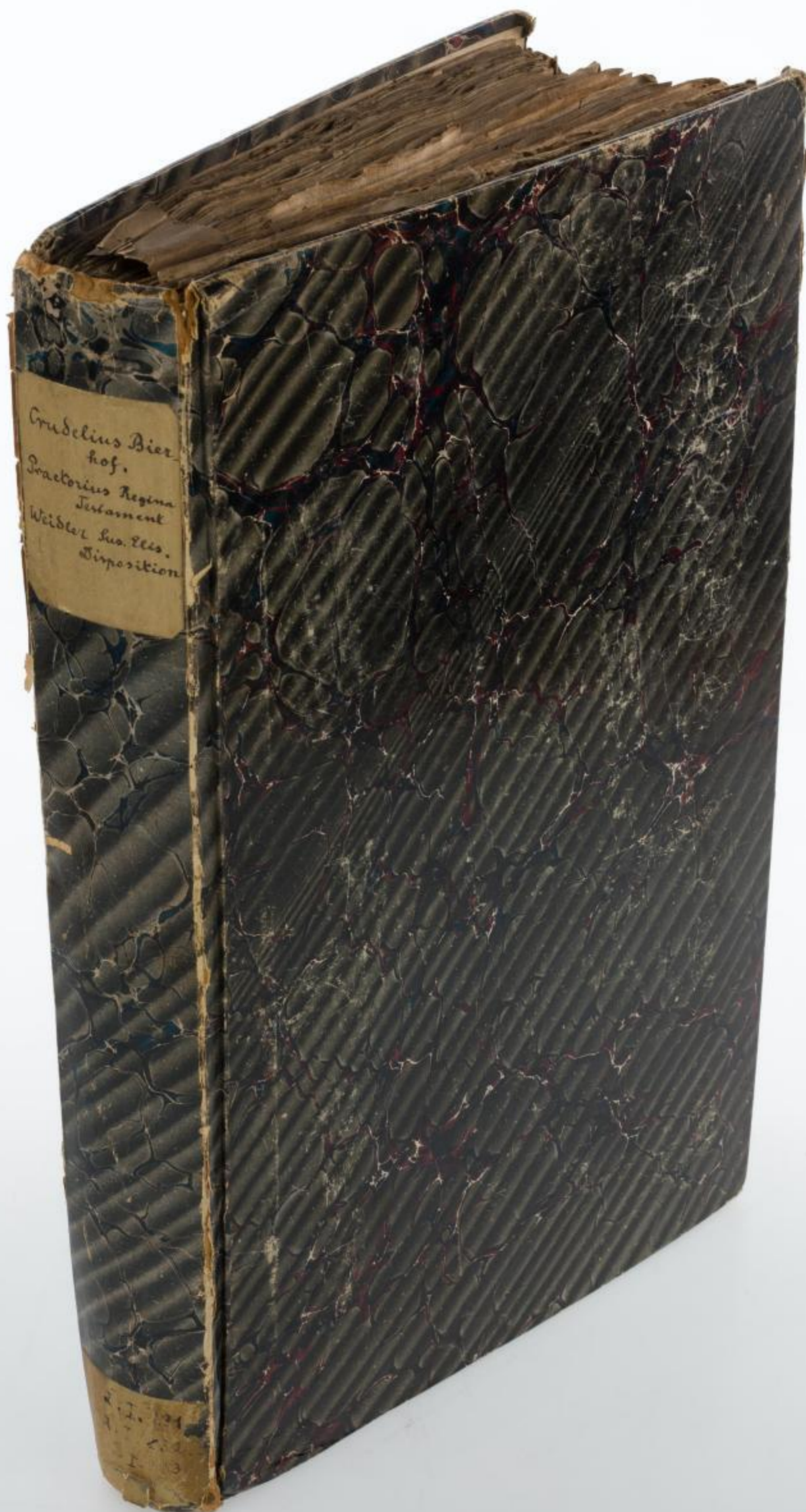
Crudelius Bier  
hof.  
Praetorius Regina  
Testament  
Weidler Jus. Elis.  
Dispositio

2. I. 124  
2. I. 122  
I. 3









Grudelius Bierhof,  
Praetorius Regina  
Testament  
Weidler h. h. l. l. s.  
Disposition



In  
Herrn Herrn Grudelius.

verbleibe ich  
zu  
Görlitz.

Görlitz.



Collegio

von dem auf den bei unterm Briefe  
zu mercken geschickten Kisten.



L. I. 231.



Beste unter gütigen Dats Jahr ist nicht beauftragt  
unter Gott sein Freund mit Fr. Anna Christiana  
selbstin Vorwissen und geschlossen die folgt

Die balten oben über die geschlossen soll  
zu zu wissen und zu Vorlogem  
Das das selbst mit einem liegenden Stiel  
ab zu binden auf zu setzen im zu lassen  
von selbe tüchtige und vorfertige Arbeit  
Vor spricht mir Fr. Anna Christiana Selbstin  
30 ~~...~~ 30 ~~...~~ und die folgt

bei der oben und balten legen gebet die  
bair so viele so viel als von wasser ist  
von dem bräuder 2 ist so viel als zu finden  
und zu Vorlogem sein

Städt  
30 März  
Anno 1727

Gott sein Freund

Als zu noch gehört zu befestigen  
3. Leuben und das Jahr so viel  
möglich sein

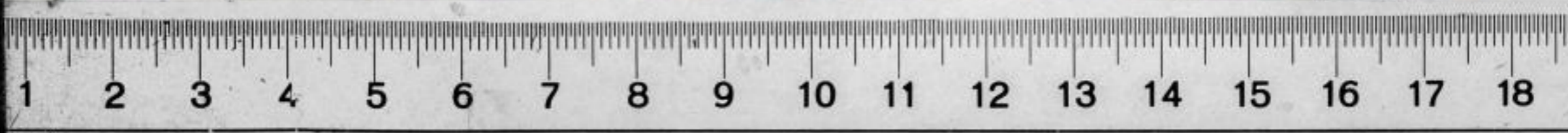


1495  
88  
41

Handwritten scribbles



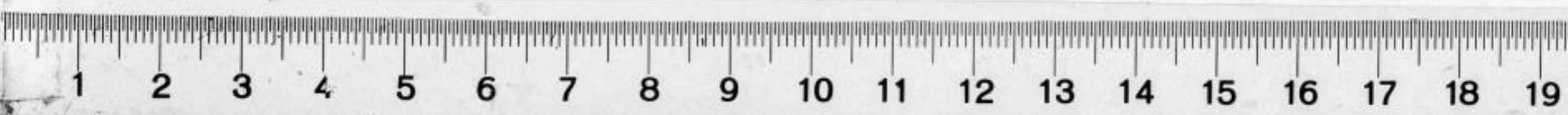
19



F

PROFIL  
nach der Linie  
ca. 8

PROFIL  
nach der Linie  
ca. 8



E

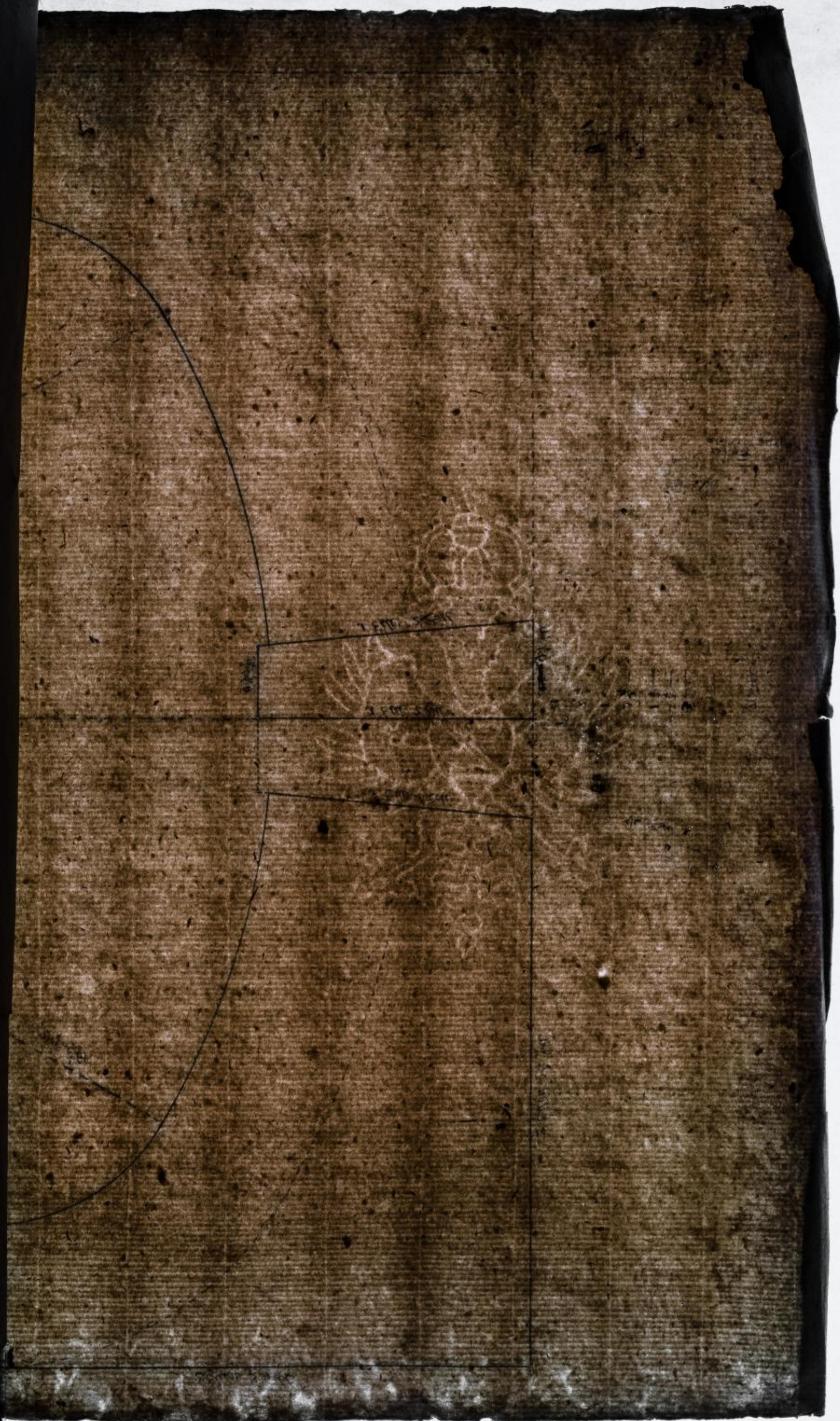
PROFIL  
nach der Linie  
e d

PROFIL  
nach der Linie  
g h

10 Ellen

6 Maß

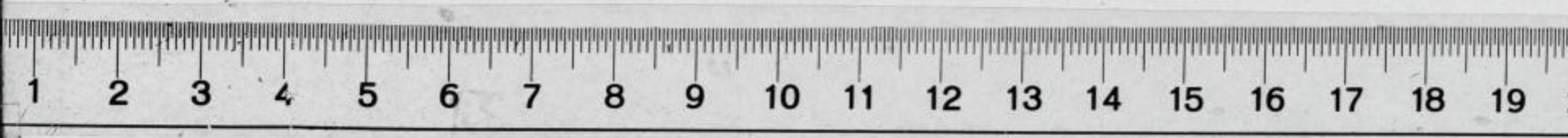




*Handwritten text at the top of the page, likely a title or header, written in a cursive script.*



*Handwritten text at the bottom of the page, likely a footer or signature, written in a cursive script.*



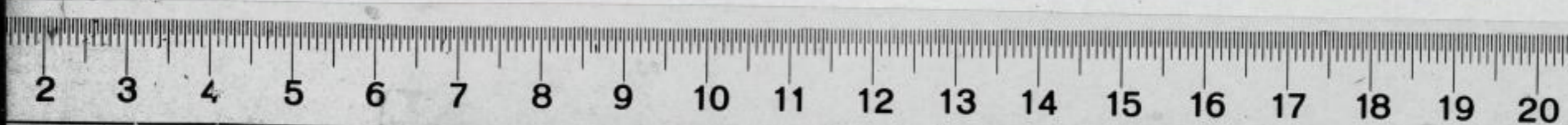
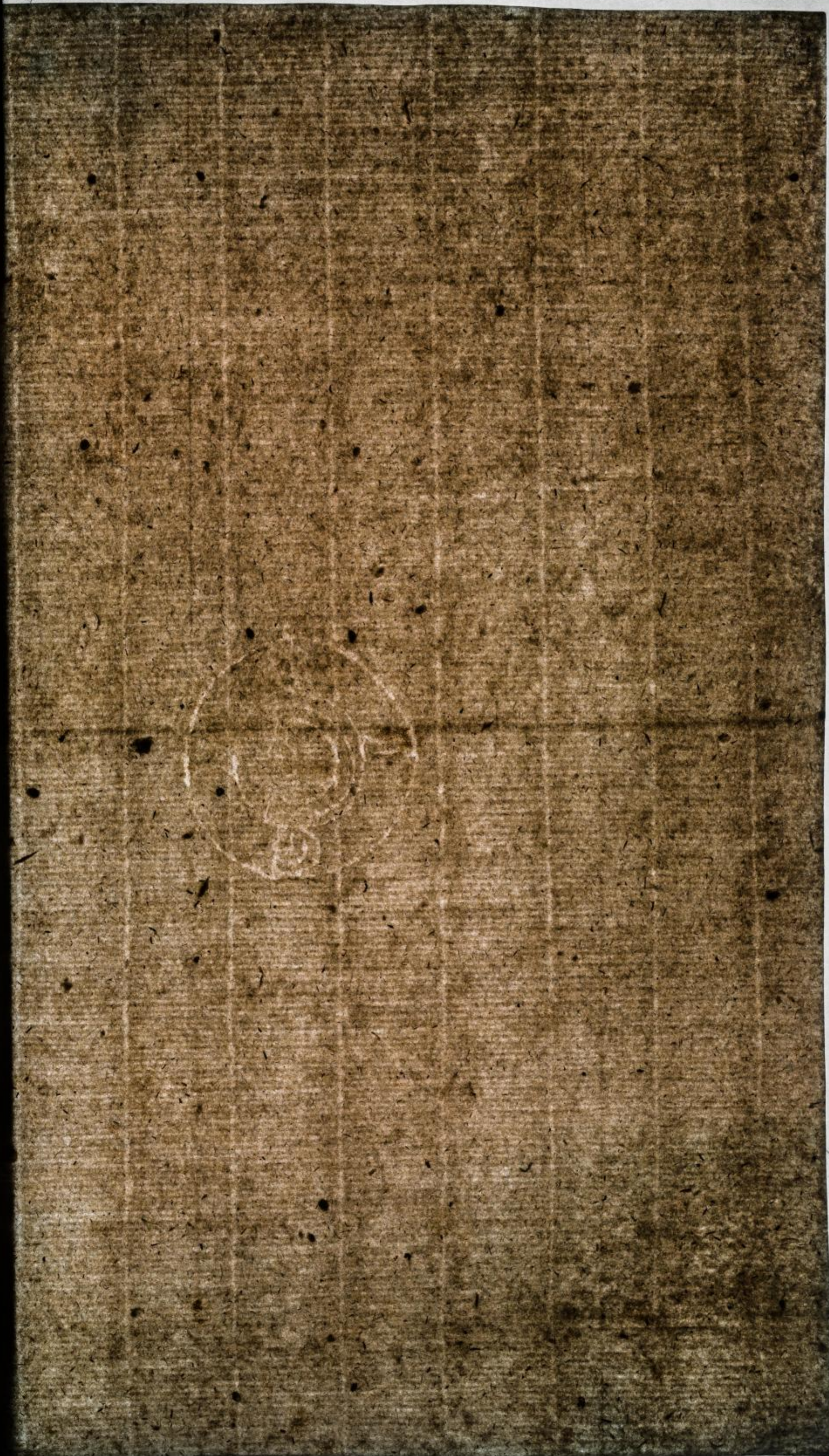


1	2	8
3	14	9
1	2	9
-	16	-
1	20	-
2	1	-
2	21	-
2	-	-
1	8	3
7	13	-
1	8	-
-	21	-
-	12	-
-	16	-
1	7	-
-	8	-
-	3	-
1	4	-

1	7	
1	23	
1	7	8
3	10	
4	9	2
1	16	-
1	1	-
1	15	-
1	-	-
1	7	-
1	20	-
20	6	-
23	15	6

11	6	-	1
4	12	-	28
2	16	4	1
-	16	-	-
-	3	-	-
-	6	-	-
-	20	-	-
1	23	9	9
-	8	-	-
1	8	-	-
1	10	6	-
4	8	-	-
1	16	-	-
3	8	-	-
3	3	6	-
3	2	-	-





Der Zucht  
 Vor dem Tag alle Georn  
 Georn  
 Cütelius  
 an Eigel an Zeit gemacht  
 abfolgt

In der Mittelstod

35 Ellen Leinwand an der Mannen auch die Linge fests gemacht Vor in der Zeit gemacht	23 4	<del>1 2 8</del>
35 Ellen Leinwand unten an der Zeit in der Zeit gemacht	23 4	<del>1 2 8</del>
ein Boot in der Zeit gemacht auf der Mannen an der Zeit gemacht	10	
ein groß begeben Sänfter an der Zeit	1 8	
Man in der Zeit gemacht in der Zeit	1 8	
ein zu einer Zeit gemacht	16	
ein in der Zeit gemacht	1	
vor der 4 Sänfter an der Zeit an der Zeit gemacht	1 16	

17 Decemb.  
 1765

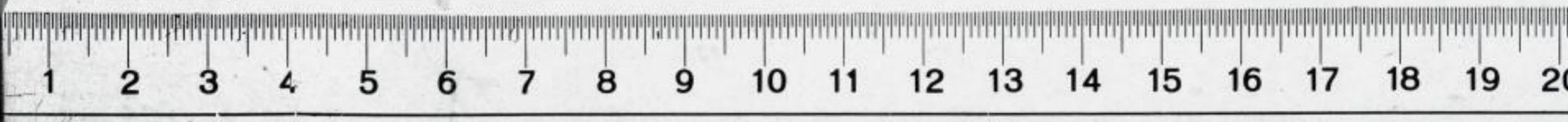
Soma 8 15 4  
 8 8 8

Stoll Friedland  
 Eigel

Vor der 3 Lipol in der Zeit  
 das bester all in der Zeit  
 Eigel an der Zeit
 1 12 |

---

zu einer Zeit  
 Stoll Friedland  
 Eigel
 10 3 4 |



zum Großbuch

8. Buch Capitel von falkenfeld

Abt. 4. Buch Capitel von Notte

zum falkenfeld / zum Großbuch  
und falkenfeld



Vergeschnit

M 20 2

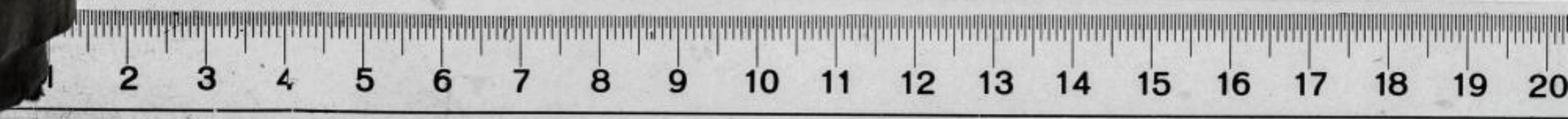
Der Herr Johann Anton Secretair Grä-  
 clius am Schminde Arbeit verfertigt  
 worden

8. Bündel zu den Kalksteinen von altes Eisen gemacht und eine große Spitze mit dem jungen Eisen von altes Eisen	16
5. Mandel mit Nadel Holz	4
eine Zange von Stahl	8
In eine Holz Kiste ein mit Eisen	8
4. Maßes Eisen gemacht	4
ein Eisen gemacht	20
16. Stück zum Kochen	8
3. kleine Eisen 1 1/2 Zoll lang	3
15. Stück zum Kochen	12
Nadel 1. Maß	2
2. Maß Eisen gemacht	2
24. Holz Eisen gemacht	4 10
4. Eisen gemacht	1 7
3. kleine Eisen gemacht	1

Summa 3 20 5

4. Stück  
 zum Kochen  
 6. Stück  
 Eisen gemacht

Ein klein Eisen  
 1. Maß



Transp Lat

12. 17. 18

ausp. im. Vat. sine. ulta. Titulorum  
nunc. an. lyob. d. d. mit  
4. Pf. n. d. Noyel. d. d.

— 6. —

53. Witz. f. d. — g. d. d.

— 10. 6. —

15. Z. d. d. — g. d. d.

— 6. —

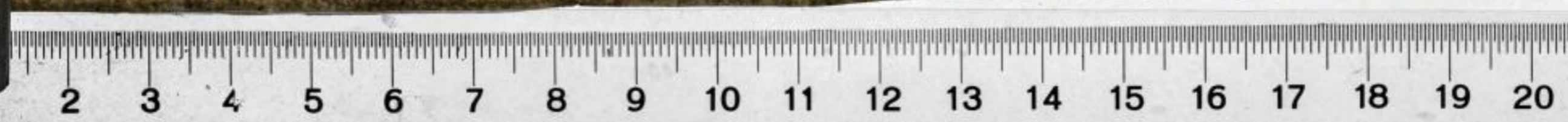
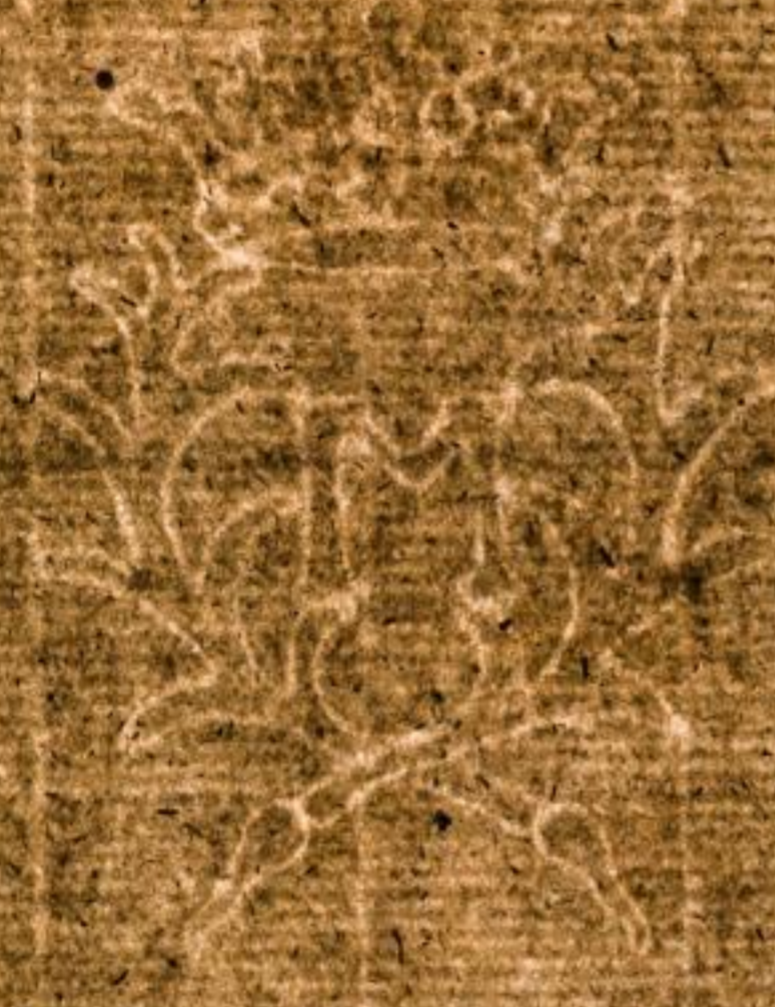
J. d. d. 13. 16. 17

Königliche  
24. October  
1785.

meist. d. d.  
Gottlieb d. d.  
d. d. d. d. d. d.

zum. d. d.  
d. d. d. d. d.





5. 1/2 Schilling für 1/2 Schilling Jungfrauen

Salben Mayd gefalt

1. ganze Schilling Mayd - - - - - 19 Schilling

2. halbe Schilling Mayd - - - - - 2 Schilling

3. Meist - - - - - 4 Schilling

4. Meist - - - - - 4 Schilling

5. ganze Schilling Mayd - - - - - 3 Schilling

6. halbe Schilling Mayd - - - - - 2 Schilling

7. Meist - - - - - 6 Schilling

8. Meist - - - - - 1 Schilling

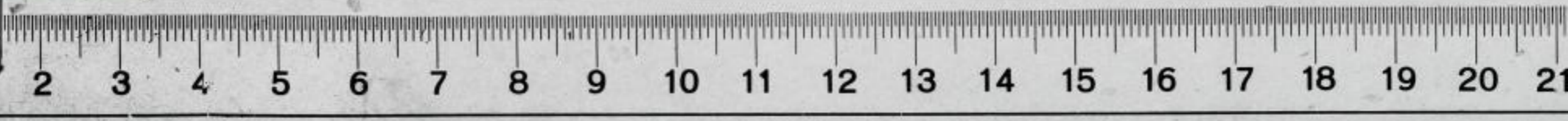
Summa 23 Schilling 6 Schilling

Wato 21 April  
1769  
Christoph von Böttcher  
Herr von Böttcher





190





Sein Tit. Herrn Senat. und Honorar,  
Secret. Rudolphi Joh. Köpfer. In  
seinem gütigen, angenehme

1. Mann Diner	13f.
1. Mann Stuhl	11. "
1. Diner ungekostet zurück gebracht	18.
1. Mann Bier, Kind	50.
0. Kaffee	1.
1. Kaffee f. d. C.	0.
1. Diner ungekostet	3.
1. Aufbruch	1. G.
Summa 27f. 11. G.	

16. Dec.  
1705

Johann Christoph Köpfer  
Mit Dank bezahlt  
24. fl.

